

Jan 26 0



Rand.



A 26 R
133

Zuwachs-Nr. 3983.

Bibl.-Nr. Z. 5453

KATALOG

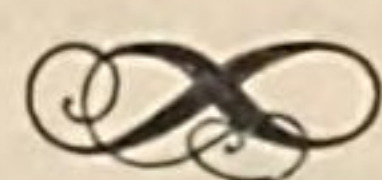
einer

REICHHALTIGEN KUNSTSAMMLUNG

aus dem Besitze des Herrn **C. Schönlin** in **München**,
aus dem Nachlasse des 1894 † Tiermalers und Galeriedirektors in **Mannheim**
Herrn **C. Roux**
sowie aus anderem Nachlasse und Besitze.

ANTIQUITÄTEN, KUNSTSACHEN UND ÖLGEMÄLDE,
BÜCHER, KUPFERSTICHE, HANDZEICHNUNGEN UND
AQUARELLE.

Arbeiten in Holz; Arbeiten in edlen Metallen; Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen, Zinn;
Arbeiten in Glas; Keramische Arbeiten; Arbeiten in Bein, Stein, Schildpatt, Leder;
Arbeiten in Email; Miniaturen; Rüstungsstücke, Kriegs- und Jagdwaffen; Wand- und Fuss-
teppiche und sonstige Textilarbeiten; Oelgemälde; Bücher, Kupferstiche, Handzeichnungen
und Aquarelle.



Versteigerung zu München

im ersten Stock der CENTRALSÄLE (Neuthurmstrasse)

Montag den 1. Juni

und die folgenden Tage

Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2^{1/2}—6 Uhr

unter Leitung

des Kunsthändlers HUGO HELBING in München.

Verkaufsordnung und Bedingungen siehe umstehend.

1896.

MÜNCHEN.

Druck von Knorr & Hirth, Ges. m. beschr. Hftg.



Verkaufs-Ordnung.

Montag, den 1. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2^{1/2} Uhr

No. 108—351; No. 442—544; No. 669—693; No. 774—829.

Arbeiten in Holz; Arbeiten in edlem Metalle; Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing, Eisen, Zinn; Arbeiten in Bein, Schildpatt, Leder, etc. Rüstungsstücke, Kriegs- und Jagdwaffen.

Dienstag, den 2. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2^{1/2} Uhr

No. 1—107; No. 352—441; No. 545—668; No. 694—773; No. 830—870.

Arbeiten in Holz (Möbel und Einrichtungsgegenstände); Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing; Arbeiten in Glas; Keramische Arbeiten (Arbeiten in Steingut, Thon; Majoliken, Fayencen, Porzellan); Arbeiten in Email; Miniaturen. Wand- und Fussteppiche und sonstige Textilarbeiten.

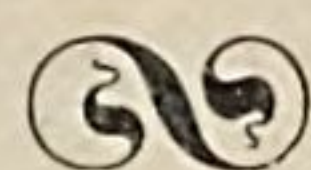
Mittwoch, den 3. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2^{1/2} Uhr

No. 870 a—1162.

Oelgemälde, Bücher, Kupferstiche, Handzeichnungen und Aquarelle.



Bedingungen.



Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Baarzahlung in deutscher Reichswährung und hat der Ersteher auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von zehn Procent zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgebaut.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern bei den einzelnen Vacationen nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von dem Zustand der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise berücksichtigt werden.

Die erworbenen Gegenstände sind von den Ersthern nach jeder Vacation gegen Bezahlung des Ersterungspreises inclusive des Aufgeldes von 10 Procent zu übernehmen und behält sich andernfalls der Unterzeichnete das Recht vor, die von ihren Ersthern nicht in Empfang genommenen Gegenstände wieder zu versteigern und zwar auf Kosten und Gefahr des Ersthers.

Die Sammlungen werden von **Samstag, den 30. Mai bis Sonntag, den 31. Mai**, Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr zur

Besichtigung

im Auctionslokale (**im ersten Stock der Centralsäle in München**) ausgestellt und ist nur den mit Katalogen oder Eintrittskarten versehenen Personen die Besichtigung der Sammlungen gestattet, wie dies auch bezüglich der Beiwohnung der Auction der Fall ist.

Bei der Besichtigung wird bestmögliche Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

Eintrittskarten sind von dem Unterzeichneten zu beziehen.

Kataloge sind durch die bekannten Antiquitäten-, Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes zu beziehen, sowie durch den Unterzeichneten, welcher auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne erteilt.

HUGO HELBING

MÜNCHEN

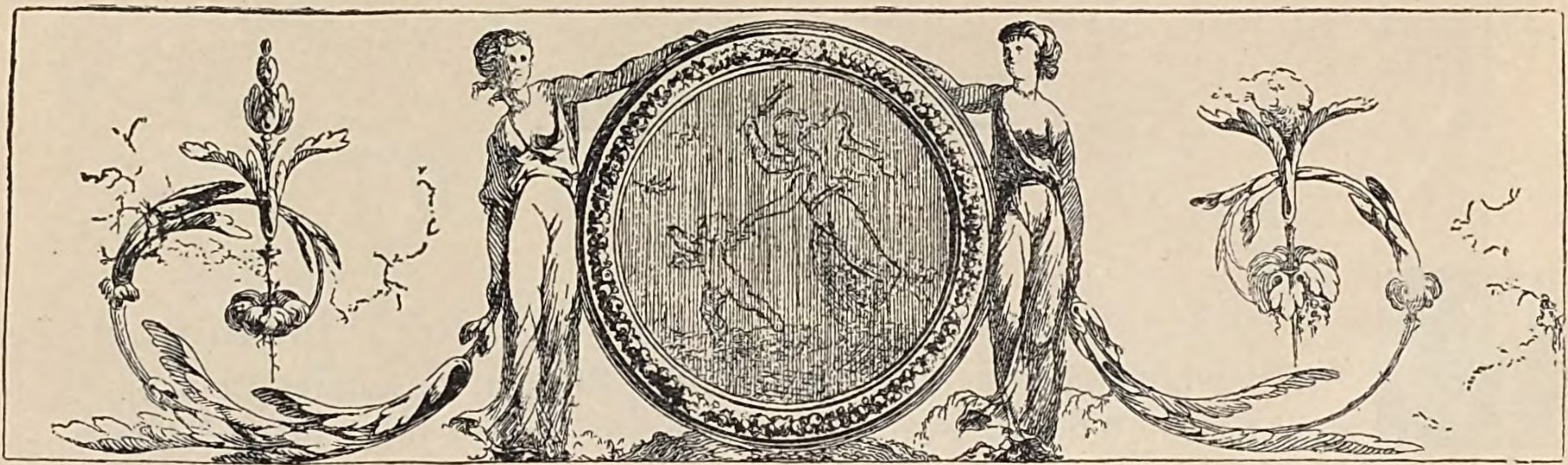
CHRISTOFSTRASSE 2.

Preis des Kataloges mit 20 Lichtdrucken Mk. 5.—; des Katalogs in der einfachen Ausgabe mit 6 Lichtdrucken Mk. 2.—. Der Katalog ohne Abbildungen wird auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Bayerische Staatsbibliothek



<36650429060012

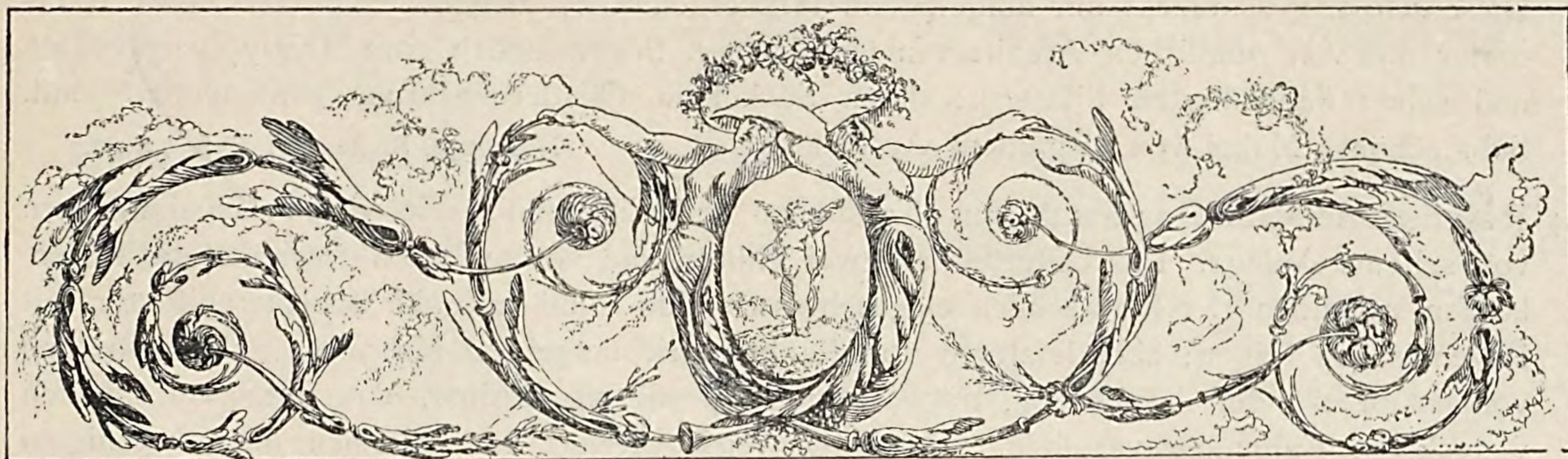


Inhalts-Verzeichnis.



	Seite
Arbeiten in Holz	1
Arbeiten in edlem Metalle	21
Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing	23
Arbeiten in Eisen	34
Arbeiten in Zinn	36
Arbeiten in Glas	41
Keramische Arbeiten	45
Arbeiten in Bein, Stein, Schildpatt, Leder, Wachs etc.	51
Arbeiten in Email; Miniaturen	53
Rüstungsstücke, Kriegs- und Jagdwaffen	58
Wand- und Fussteppiche und sonstige Textilarbeiten	62
Ölgemälde	66
Bücher	78
Kupferstiche	79
Handzeichnungen und Aquarelle	81





Arbeiten in Holz.



- 1 **Grosser und hoher gotischer Kastenschränk**, vierthürig, auf hohem, ausgeschweiftem, eine Schieblade enthaltendem Sockel und mit Zinnenfries verziertem Gesims, das, an der Frontseite reich geschnitzt, breitgehaltenes Rankenwerk zeigt; letzteres von vier Ronds durchsetzt, die mit gotischem Ornament von überaus mannigfaltiger Musterung ausgefüllt sind. Ober- und Unterbau durch ein Mittelstück mit drei durch ornamental geschnittene Füllungen eingeschlossenen Schiebladen getrennt; die Thüren, zu deren Seiten Längsnischen mit zierlich geschnitztem Masswerk und Fischblasenornament, sind mit fast quadratischen Füllungen versehen. Die beiden Thürfüllungen des Oberbaues zeigen von tief unterschrittenem mit Fischblasenornament ausgefülltem Masswerk umrahmte Wappenschilder, die des Unterbaues schön verschlungenes Pflanzen- und Arabeskenwerk. Die Frontseiten der Schiebladen des Mittelstückes sowie des Sockels dem Gesimse entsprechend behandelt. Hervorragend schönes Möbel von überaus reicher Ornamentik. Höhe 247, Breite 171, Tiefe 68,5 cm.
- 2 **Grosser und hoher gotischer Kastenschränk** mit hohem von Zinnenfries bekröntem Gesims, dessen Frontseite sehr schönes breitgehaltenes Rankenwerk zeigt, das zum Teil fast vollrund geschnitzt. Der Kasten aus zwei durch ein Mittelstück getrennten Teilen bestehend; im Ober- und Unterbau mit je zwei Thüren und stark vortretenden mit tief unterschrittenen Weinreben ausgefüllten Leisten und in Sternmusterung und Marketeriearbeit ausgeführten Bordüren. Die Thüren mit länglich viereckigen Füllungen, in welchen die in Eisen geschmiedeten Henkel ruhen, deren Platten mit Kreuzblumen reich durchbrochen gearbeitet sind. Die Schiebladen des Mittelstückes, an den Frontseiten mit Bogenfiguren reich geschnitzt, sind durch drei Fensterverzierungen enthaltende fast quadratische Füllungen eingeschlossen. Der hohe Sockel, dem Gesimse entsprechend behandelt, mit schönen Blumenranken. Sehr schönes nobles Möbel. Höhe 252, Breite 187, Tiefe 61 cm.
- 3 **Hoher vierthüriger Kastenschränk** aus Nussbaumholz. Auf hohem, zwei Schiebladen enthaltendem, reich profiliertem Sockel mit vier Kugelfüssen erhebt sich der aus zwei in ihrer Anordnung gleichen Teilen bestehende Kasten, von dem fein gegliederten, mit zierlich geschnitzten Arabesken geschmücktem Gesims bekrönt. Vier Pilaster, paarweise Nischen einschliessend, umrahmen die durch die pilasterförmige Schlagleiste getrennten Schrankthüren

Diese selbst, geschmückt mit aufgelegtem Arabeskenwerk, zeigen eine reiche Scheinarchitektur mit von rundlichen Architraven überdachten Bogennischen, mit Triglyphengesimsen und schön kannellierten Pilastern, deren Sockel in Quadermusterung ornamentiert sind. Sehr schönes Möbel von elegantem Aufbau.

Höhe 230, Breite 210, Tiefe 72 cm.

- 4 **Renaissance-Büffetschrank** aus Nussbaum- und Eichenholz mit vielen Geheimfächern von seltener Anlage. Das Unterteil mit zwei Türen, die von auf reich geschnitzten Fratzenköpfen ruhenden Dreiviertelsäulen eingeschlossen sind, und hübsche Scheinarchitektur mit Bogennischen zeigen; über letzteren von Rankenwerk umgebene Mascarons. Der Oberbau von entsprechender Ausführung, trägt das reich profilierte Gesims, das mit zwei länglich viereckigen Füllungen versehen. Durchweg reich verziert mit Intarsien in mehrtönigem Holz und mit aufgelegtem, geschnitztem Arabeskenwerk. Höhe 228, Breite 154, Tiefe 58 cm.
- 5 **Grosser Büffetschrank** aus Nussbaum- und Eschenholz. Der offene Oberbau mit drei Schiebladen und reich gegliedertem, von schraubenförmig gedrehten Säulen getragenen Gesims, an dessen Innenfläche Füllungen, die von guillochierten Leisten umrahmt. Die Frontseite der Rückwand mit drei Dreiviertelsäulen, die zwei spitzgiebelförmig auslaufende Füllungen einschliessen, welche letztere mit Konturenbordüren eingelegt und mit hübsch geschnitztem, aufgelegtem Arabeskenwerk geschmückt sind. Der Unterbau schrankförmig, auf Kugelfüssen ruhend, mit zwei Türen und zwei Schiebladen, von entsprechender Behandlung. XVII. Jahrhundert. Höhe 224, Breite 172, Tiefe 64 cm.
- 6 **Rheinischer Überbauschrank** aus Eichenholz, auf profilierten Füßen, sehr reich geschnitzt. Der Unterteil mit zwei Türen, die von mit Blumen ausgefüllten Längsfeldern flankiert sind. Die Füllungen der Türen zeigen Satyre auf Delphinen. Der Oberbau mit hohem Gesims wird von zwei kannellierten Säulen getragen und ist mit zwei durch eine schmale Füllung getrennten Türen versehen, deren Fronten mit Engelsfiguren, Trophäen, Mascarons, Delphinen, Laubranken und Arabesken verziert sind. Höhe 170, Breite 120, Tiefe 58 cm.
- 7 **Rheinischer Humpenschrank**, aus Eichenholz, von sechseckiger Form, sehr reich geschnitzt in Holbein's Geschmack. Der Oberteil mit vielen Füllungen, die teils gekehlt und gerollt, teils schwungvolles Laubwerk enthalten, das von vollrund geschnittenen männliche und weibliche Büsten enthaltenden Medaillons durchsetzt wird. Der offene Unterteil mit geschlossener Rückwand, deren Frontseite gekehlt. Sehr reiches Möbel. XVI. Jahrh. Höhe 158, Breite 82, Tiefe 58 cm.
- 8 **Gotischer Schrank** mit einer Thüre, hohem, von Zinnenfries überragtem Gesims und ausgeschweiftem Sockel. Die Thüre mit zwei Füllungen, die mit Kreuzblumen und Dreipassornament ausgefüllte Bogen- und Herzfiguren zeigen. Die übrigen Flächen reich geschnitzt mit breitbehandeltem Arabesken- und Rankenwerk. Der Thürhenkel sowie dessen Platte in Eisen geschmiedet mit Kreuzblumenmusterung. Höhe 177,5, Breite 93,5, Tiefe 65 cm.
- 9 **Gotischer Schrank**. Der Unterteil mit zwei Türen, unterhalb offen. Die Füllungen der Letzteren, sowie die beiden die Türen einschliessenden Längsfelder schmücken tief unter schnittenes Masswerk, Fensterverzierungen und Fischblasenornament. Der Oberbau mit vier Etagen zeigt an der Rückwand über Bogenreihen gestellte Herzfiguren, die mit Kreuzblumen und in Dreipassmusterung ausgefüllt. Als Abschluss des Ganzen dient eine dachförmige, seitlich ausgeschweifte Bekrönung, die ornamental durchbrochen und mit Zinnenfries, an den seitlichen Ausschweifungen mit vollrunden phantastischen Figuren versehen. Höhe 195, Breite 92, Tiefe 41 cm.
- 10 **Gotisches Aufsatzschränkchen** mit durchbrochen ornamentiertem und mit Zinnenfries geschmücktem Gesims. Der Sockel ausgeschweift, an der Frontseite dem Gesimse entsprechend behandelt. Die Türen des Ober- und Unterbaues von mit Masswerk ausgefüllten

Nischen flankiert, zeigen tief unterschrittenes gotisches Ornament von mannigfacher Musterung, ebenso die Rückwand des offenen Mittelbaues. Die Seitenflächen hübsch geschnitzt mit breit behandelten Laubranken und Blattwerk.

Höhe 157, Breite 53, Tiefe 27 cm.

- 11 **Renaissance-Lavoirschrank** mit vortretendem, profiliertem Gesims, auf Kugelfüssen ruhend; der Ober- und Unterbau mit je einer Thüre, im Sockel eine Schieblade. Mit aufgelegten Arabesken. Im offenen Mittelteile ein Waschgefäß aus Zinn.

Höhe 222, Breite 77, Tiefe 25 cm.

- 12 **Hoher Renaissance-Aufsatzschrank**, (Lavoirschrank) mit offenem Mittelbau. Die Frontseiten zeigen von pilasterförmigen Leisten eingeschlossene Füllungen, die portalartig eingelegt.

Höhe 235, Breite 72, Tiefe 47 cm.

- 13 **Zweithüriger Renaissanceschrank**, Wäscheschrank, doppelthürig, mit eingelegtem Linienornament, auf Kugelfüssen ruhend. Auf profiliertem Sockel erheben sich drei Voluten als Träger von Dreiviertelsäulen, die mit zierlich geschnitzten Arabesken geschmückt sind. Die Thüren mit Fensternischen, die von vollrunden männlichen und weiblichen Köpfen überragt, zeigen geschnitztes, aufgelegtes Arabeskenwerk. Im Unterbau zwei Schiebladen.

Höhe 123,5, Breite 126, Tiefe 54 cm.

- 14 **Zweithüriger Schrank** auf vier Kugelfüssen. Die Thüren, von schraubenförmig gewundenen Säulen eingeschlossen, mit drei Relieffeldern, die von guillochierten Leisten umzogen, werden von fast vollrunden Engelsköpfen, von welchen beiderseits geschnitzte akanthisierende Laubranken erwachsen, überragt. Die Platte sowie die Seitenflächen mit Konturenbordüren in mehrtönigem Holz eingelegt. XVII. Jahrhundert.

Höhe 96, Breite 128, Tiefe 52 cm.

- 15 **Einhüriger Schrank** aus weichem Holz, mit hohem Gesims und bogenförmig ausgeschweiftem Sockel, durchweg reich geschnitzt mit breit gehaltenem gotisierendem Ranken- und Blattwerk.

Höhe 185, Breite 100, Tiefe 54 cm.

- 16 **Einhüriges Schränkchen**, mit hohem mit Zinnenfries geschmücktem Gesims, dachförmig überragt, durchweg reich geschnitzt mit gotischem Ranken- und Masswerk manigfacher Art.

Höhe 97, Breite 48, Tiefe 24 cm.

- 17 **Renaissancefeilerschrank** aus Nussbaum-, Eichen- und Eschenholz, einthürig; die Frontseite der Thüre mit hübscher Scheinarchitektur; durchweg reich verziert mit enggehaltenen Arabesken, die zierlich geschnitzt und aufgelegt.

Höhe 100, Breite 79, Tiefe 43 cm.

- 18 **Renaissancefeilerschrank** auf vier Kugelfüssen. Auf profiliertem, eine Schieblade enthaltendem Sockel erheben sich zwei volutenförmig ornamentierte Postamente als Träger von zwei Dreiviertelsäulen, die mit geschnitzten Arabesken geschmückt. Die Thüre mit reicher Scheinarchitektur zeigt eine von reich gegliederten und von Vasen überragten Pilastern umgebene Füllung mit Bogennische. Die Flächen reich verziert mit eingelegtem Linienornament und aufgelegtem Arabeskenwerk.

Höhe 125, Breite 92, Tiefe 55 cm.

- 19 **Renaissancefeilerschrank** von gleicher Ausführung wie der vorhergehende.

Von gleicher Grösse.

- 20 **Renaissance-Cabinet** mit Lederbezug zum Aufklappen. Im Innern zehn um ein mittleres Gelass hübsch angeordnete Schiebladen, deren Frontseiten wie die Innenseite der Thüre, in mehrfarbigem Holz aufs reichste eingelegt, manigfaltigstes Ornament, Architekturen, Trophäen etc. zeigen. Hervorragend schönes Stück.

Höhe 45, Breite 63,5, Tiefe 35 cm.

- 21 **Tölzer Schrank**, oben geschweift, auf vier Stollen, reich verziert mit vergoldeten geschnitzten Ranken etc. Die beiden Thüren mit je zwei Füllungen von Blattbordüren umzogen. Als Bekrönung Kartuschenschild von Füllhörnern und mit Obst gefüllten Körben flankiert. Polychromiert.

Höhe 225, Breite 168, Tiefe 48 cm.

- 22 **Kommodeschrank** aus Nussbaum-, Eichen- und Mahagoniholz, auf vier schraubenförmigen Füßen, nach oben zu sich verjüngend. Oben und an den Seitenflächen eingelegt mit Bandornament und weiblichen Figuren. Die Frontseiten der Schiebladen gewölbt. 18. Jahrh.
Höhe 114, Breite 116, Tiefe 60 cm.
- 23 **Italienisches Eckschränkchen**, bunt bemalt, mit der hl. Familie und dem hl. Johannes in schöner Landschaft. Auf Kugelfüssen.
Höhe 94,5, Breite 54, Tiefe 31,5 cm.
- 24 **Aehnliches Eckschränkchen**, mit Darstellung zur Geschichte der Juno.
In gleicher Grösse und Ausführung.
- 25 **Gotische Bettlade**, überaus reich geschnitzt mit manigfaltigstem gotischem Ornament und stilisiertem Rankenwerk, das zum Teil tief unterschritten. Die grossen, teils bogenförmigen, teils quadratischen, von Spitzbogen überragten Füllungen zeigen polychrom behandelte Kostümfiguren und behelmte Wappen. Die Innenfläche der Decke mit bunt bemaltem Blumen- und Arabeskenwerk. Das Gesims mit Zinnen- und Schriftfries.
Höhe 222, Länge 205, Breite 134 cm.
- 26 **Gotische Bettlade**, aus Ahornholz.
Höhe 215, Länge 215, Breite 140 cm.
- 27 **Eine Wiege**, reich geschnitzt; die Füllungen mit Quadern und Rosetten. Die Bekrönung auf beiden Seiten mit Arabeskenwerk. XVII. Jahrhundert.
Höhe 64, Länge 96, Breite 58 cm.
- 28 **Wiege**, aus Nussbaum und Eichenholz. Die Stollen reich gedrechselt. Die Flächen eingelegt mit Arabesken und Blumenverzierungen, die von Vögeln belebt. XVIII. Jahrhundert.
Höhe 85, Länge 92, Breite 52 cm.
- 29 **Nachtschränkchen**, reich geschnitzt mit gotisierenden Laubranken.
Höhe 85, Breite 45, Tiefe 35 cm.
- 30 **Gotisches Pfeilerkästchen**, mit Zinnenfries auf ausgeschweiftem Sockel, reich geschnitzt mit Laubwerk und tiefunterschnittenem Arabesken- und Blattwerk.
Höhe 77, Breite 51, Tiefe 24 cm.
- 31 **Eckschrank** mit zwei Thüren und einer Schieblade, reich geschnitzt mit Arabesken- und Rankenwerk, das polychrom behandelt.
Höhe 80, Breite 108, Tiefe 54 cm.
- 32 **Grosse gotische Truhe**, auf hohem ausgeschweiftem Sockel, mit zahlreichen, teils quadratischen, teils runden Füllungen; aufs reichste geschnitzt mit stilisiertem Pflanzen- und Blumenwerk und gotischem Ornament von manigfaltigster Musterung. Mit in geometrischen Figuren gemusterten Bordüren in zierlicher Intarsienarbeit in mehrtönigem Holz.
Höhe 98, Länge 188, Breite 69 cm.
- 33 **Gotische Truhe**, mit ausgeschweiftem Sockel, der reich geschnitzt mit Bogenfiguren und Gitterwerk. Die Frontseite des Aufbaues mit hochreliefiertem Masswerk und bogenförmig gemustertem Fries.
Höhe 75, Länge 138, Breite 49 cm.
- 34 **Gotische Truhe**, mit schön in Eisen geschnittenem Schloss, dessen rosettenartige Ausläufer in Masswerk durchbrochen gearbeitet. Die Vorderstollen durch vollrunde phantastische Tiergestalten gebildet.
Höhe 51, Länge 86, Breite 48 cm.
- 35 **Rheinische Truhe**, reich geschnitzt in Holbein's Geschmack, mit Sitzbank und hoher, von reich profiliertem Gesims mit schön geschnitztem Fries überragter Rückwand, die von überaus reichen Leisten mit halbrund geschnitzten Karyatiden, Früchtengewinden und stark vortretenden Löwenköpfen eingerahmt, unterhalb gekehlt ist und in den oberen Feldern sehr schönes unterschrittenes Blumen- und Rankenwerk zeigt. Dieses teils in phantastische Tiergestalten und Mascarons auslaufend, wird von aus Lorbeerkränzen gebildeten Ronds durchsetzt, die der beiden äusseren Füllungen Kriegerbüsten, die mittlere eine weibliche Büste, sämtliche vollrund geschnitten, enthaltend. Frontseite und Seitenflächen der Truhe



204

832

20

203

831

194

845

reich gekehlt und mit Schuppenbordüren; die geschweiften Lehnen mit reliefierten Akanthusblättern, in Löwenköpfen endigend.

Höhe 178, Länge 143, Breite 56,5 cm.

- 36 **Rheinische Renaissancetruhe**, der Sockel unterhalb ausgeschweift. Die Frontseite mit vier zweifeldigen Füllungen, die sehr reich geschnitzt in Holbein's Geschmack. Die unteren Felder zeigen aus reich ornamentierten Vasen aufstrebendes, edel stilisiertes, schwungvolles Rankenwerk, welches vollrunde männliche und weibliche Büsten enthaltende Ronds umschliesst. Die oberen Felder, bogenförmig, mit Palmetten ausgefüllt. Die Seitenflächen gekehlt und gerollt.

Höhe 73, Länge 123, Breite 53 cm.

- 37 **Renaissancetruhe** aus Eichenholz. Die Frontseite wie die beiden Seitenflächen mit Bogennischen, die der ersteren mit fast vollrunden geflügelten Engelsköpfen, sehr reich geschnitzt mit enggehaltenem Ranken- und Arabeskenwerk und stark reliefierten Löwenköpfen.

Höhe 56, Länge 122, Breite 60 cm.

- 38 **Grosse Renaissance-Truhe** mit profiliertem mit Zahnschnitten verziertem Gesims und gewölbtem Sockel, der mit reliefierte Blätter enthaltenden Herzfiguren geschmückt ist. Das von reich ornamentierten Leisten eingeschlossene Mittelfeld ist hoch gewölbt und zeigt ein relief geschnittes Blumen- und akantisierendes Rankenwerk, von einer Kartusche durchsetzt. Die das Mittelfeld flankierenden Seitenfüllungen mit halbrund geschnitzten Karyatiden.

Höhe 54, Länge 178, Breite 55 cm.

- 39 **Renaissance-Truhe** aus Nussbaumholz mit Zahnfries und Eierstabornament. Die Füllung, von zwei vollrund geschnitzten Karyatiden flankiert, zeigt zwei gegeneinander gestellte Greife, welche in schwungvolles Laub- und Blumenwerk auslaufen. Die Füße durch Marscarons gebildet.

Höhe 53, Länge 109, Breite 43,5 cm.

- 40 **Renaissance-Truhe** aus Nussbaumholz auf acht Kugelfüssen. Die Frontseite zeigt in vier Füllungen schön geschnitzte behelmte Wappen mit reicher Helmzier.

Höhe 54, Länge 182, Breite 58 cm.

- 41 **Italienische Renaissancetruhe** mit in Klauenform auslaufenden Vorderstollen. Die Frontseite mit einer ovalen Füllung mit reliefiertem von Rankenwerk umgebenem Wappen, wird von in Blattguirlanden hübsch geschnitztem Fries umzogen und ist durch zwei halbrund geschnitzte Karyatiden eingeschlossen. Der Deckel mit Blatt- und Zackenbordüren und Eierstabfries.

Höhe 56, Länge 165, Breite 58 cm.

- 42 **Aehnliche Truhe**, ohne Füße.

Höhe 52, Länge 164, Breite 55 cm.

- 43 **Renaissancetruhe** auf vier Füßen, die zum Teil in Klauenform, ruhend, sehr reich geschnitzt. Die Bordüren des Sockels mit Eierstabfries, der Deckel mit von Blattwerk ausgefüllten Halbkreisfiguren und Zahnfries. Die Frontseite zeigte eine von zwei halbrund geschnitzten Karyatiden flankierte Füllung mit unterschrittenem Ranken- und Arabeskenwerk.

Höhe 62, Länge 150, Breite 59 cm.

- 44 **Hochzeitstruhe** mit vielen Klapp- und Schiebfächern; mit eingelegtem, geometrischem Ornament und schönen, gotisierenden durchbrochenen Rosetten, welche in Eisen geschmiedet. Auf profiliertem Sockel.

Höhe 36, Länge 78, Breite 45 cm.

- 45 **Kleine Hochzeitstruhe** aus Eichenholz, in verschiedentönigem Holz eingelegt mit Sternen und geometrischem Ornament; der Sockel ornamental ausgeschnitten.

Höhe 43, Länge 62, Breite 40,5 cm.

- 46 **Tiroler Brauttruhe** auf ausgeschweiftem Sockel mit inneren Klapp- und Schiebfächern. Mit Ausnahme der Rückwand sämtliche Aussenflächen sowie die Innenfläche des Deckels mit quadratischen Füllungen und überaus reich geschmückt mit mannigfaltigen figürlichen Darstellungen, dabei Renaissance-Kostümfiguren und zierlich verschlungenem Laubwerk, von Tieren belebt. Die Aussenseiten der Fächer entsprechend behandelt. Sehr reiches Stück.

Höhe 30, Länge 50, Breite 28 cm.

- 47 **Rokokokommode** aus Nussbaumholz; geschweift, auf hohen Füßen, mit zwei Schiebladen und Marmorplatte. Die sämtlichen Flächen mit Konturenbordüren. Mit hübschen Bronzebeschlägen. Höhe 82, Breite 98, Tiefe 48 cm.
- 48 **Schrank** in Form einer Rokokokommode, von schön geschweifter Form, auf vier hohen Füßen, mit zwei Thüren; mit relifiztem Rokokoornament und Blumenzweigen; reich bemalt mit buntem Blumenwerke auf grünlichem Grunde. Höhe 88, Breite 170, Tiefe 76 cm.
- 49 **Rokokoschreibtisch** aus Nussbaum- und Eschenholz. Der Unterbau in Form einer Kommode mit zwei Schiebladen, auf hohen Füßen ruhend. Der Mittelbau mit grossem aufklappbarem Fach, das von je zwei übereinandergestellten Schiebladen flankiert ist. Der Aufsatz, sarkophagförmig auslaufend, enthält zehn um ein Mittelgelass hübsch gruppierte Schiebladen. Die sämtlichen Flächen reich eingelegt mit Bandornament in mehrtönigem Holz. Höhe 197, Breite 112, Tiefe 75 cm.
- 50 **Grosse Vitrine**, sehr schön geschnitzt und vergoldet, auf vier hohen reich gegliederten und ornamentierten Füßen, die durch einen Schragen mit vasenförmigem Aufsatz mit einander verbunden sind. Der Schrank, elegant geschweift, mit schönen Voluten und akantisierendem Blattwerk und Guirlanden überaus reich geschmückt. Das Gesims von einer aus Gitter-, Ranken- und Muschelwerk gebildeten Bekrönung überragt mit vier Vasenaufsätzen, zeigt wie der Sockel manigfaltiges Pflanzenornament und Palmetten. XVIII. Jahrhundert. Überaus dekoratives Stück von üppigster Ausführung. Höhe 217, Breite 115, Tiefe 48 cm.
- 51 **Spiegeletagère** auf vier Füßen, halbkreisförmig ausladend, mit bogenförmiger Bekrönung, die mit Bronzereliefs geschmückt. Mit vier Etagen, die durch zwei Säulen miteinander verbunden. In Bronzemontierung, die zum Teil vergoldet. Höhe 206, Breite 97, Ausladung 48,5 cm.
- 52 **Napoleonischer Glasschrank** aus Mahagoniholz, im Bronzemontierung; mit drei Etagen. Höhe 186, Breite 106, Tiefe 48 cm.
- 53 **Ähnlicher Glasschrank**, mit drei Etagen und einer Schieblade. Höhe 185, Breite 94, Tiefe 46 cm.
- 54 **Nachtschränkchen** aus Mahagoniholz, in Säulenform mit Marmorplatte; in Bronzemontierung, die zum Teil vergoldet. Napoleonisch. Höhe 82, Diam. 44 cm.
- 55 **Kleiner Damenschreibtisch** aus Mahagoniholz, auf vier hohen vierkantigen Füßen, mit zwei Schiebladen; die Platte mit Galerie. Mit einfacher Bronzemontierung. Höhe 85, Breite 60, Tiefe 48 cm.
- 56 **Gotischer Tisch** mit Schieblade, deren Frontseite unterschrittenes stilisiertes Rankenwerk zeigt. Die Seitenflächen mit nischenförmigen Füllungen, die in Fensterverzierungen und gotischem Masswerk reich durchbrochen. Höhe 84, Länge 109, Breite 107 cm.
- 57 **Gotischer Kastentisch**, reich geschnitzt, mit eingelegter Platte mit Sternrosetten und Rautenmusterung. Die Aussenseiten des Kastens mit Rankenwerk, an den Seiten Fenster-nischen, die mit hübschem Ornamentwerk ausgefüllt. Höhe 78, Länge 106, Breite 99 cm.
- 58 **Gotischer Tisch** mit grosser Platte und ornamentierten Füßen. Höhe 78, Länge 118, Breite 95 cm.
- 59 **Gotischer Tisch** mit aufklappbarer Platte. Höhe 77, Länge 106, Breite 88 cm.
- 60 **Grosser Tisch**, reich geschnitzt mit Laub- und Blumenwerk. Höhe 80, Länge 122, Breite 95 cm.
- 61 **Ähnlicher Tisch** mit Schieblade. Höhe 78, Länge 113, Breite 84 cm.
- 62 **Grosser rheinischer Renaissancetisch** mit Auszugsplatte; aus Eichenholz. Der Zargen mit Triglyphenornament. Die hübsch gegliederten Stollen kugelförmig durchsetzt und in Eierstabmusterung geschnitzt, sind durch einen profilierten Schragen mit einander verbunden. Höhe 78, Länge 127, Breite 72 cm.

- 63 **Ähnlicher Tisch**, die Stollen vasenförmig durchsetzt. Höhe 77, Länge 86, Breite 59 cm.
- 64 **Rheinischer Pfeilertisch** mit aufklappbarer, achteckiger Platte und rechtwinckelig ausgebildetem Schragen; der Zargen reich geschnitzt mit von Löwen und Delphinen flankierten Kartuschen. Die Stollen sehr reich gegliedert mit kugelförmigen Durchsetzungen, die von stark vortretendem Eierstabfries umzogen. Höhe 84, Breite 100 cm.
- 65 **Renaissancetisch** aus Nussbaum- und Eschenholz, auf vier vasenförmig reich gegliederten in Kugelform auslaufenden Stollen, die durch einen dieselben verbindenden Steg durchsetzt werden. Die Platte achteckig mit reicher Marketeriearbeit, zeigt in verschiedenförmigen Feldern zierliche Arabesken und aufrechtstehende Löwen, die paarweise von einer Krone überragt sind. Mit eingelassener mittlerer Marmorplatte. Höhe 75, Länge 100, Breite 64 cm.
- 66 **Grosser Renaissance-Tisch**, auf vier hohen, unterhalb gewundenen und durch einen Schragen miteinander verbundenen Stollen. Mit Schieblade. Höhe 78, Länge 126, Breite 108 cm.
- 67 **Kleiner vergoldeter Rokokokonsoltisch** nebst Spiegel. Ersterer auf volutenförmig geschweiften Klauenfüssen ruhend, sehr reich geschnitzt mit Muschel- und Gitterwerk in zum Teil durchbrochener Arbeit. Auf der Frontseite aus einer Muschel erwachsender, von Rankenzweigen flankierter weiblicher Kopf, fast vollrund. Mit geschweifter Marmorplatte. Der Spiegelrahmen in Rokokomusterung geschnitzt mit entsprechend behandelter Bekrönung. Höhe des Consoltisches 79, Breite 57, Tiefe 42 cm.
Höhe des Spiegels 158, Breite 62 cm.
- 68 **Kleiner Rokoko-Salontisch**, aus Mahagoni- und Palysanderholz, in Bronze garniert mit zwei Etagen und eingelegter Glasplatte; die hohen Füsse geschwungen. Höhe 73, Länge 41, Tiefe 32 cm.
- 69 **Rokoko-Consoltisch**, (die Platte fehlt), reich geschnitzt mit Muschelwerk und Blumenzweigen. Die Füsse zierlich geschweift. Höhe 76, Breite 98, Tiefe 50 cm.
- 70 **Toilettetisch** aus Mahagoni- und Palysanderholz, mit bewegbarem Spiegel und Schieblade mit zahlreichen Fächern. Sehr reich eingelegt in Würfelmusterung in buntem Holz; in der Mitte der geschweiften Platte Figurendarstellung. Auf vier geschwungenen Füßen. Mit hübsch ciselierter Bronzegarnitur. Höhe 78, Breite 85, Tiefe 56 cm.
- 71 **Spieltisch**, mit Kegelspiel, auf vier hohen, gedrehten, durch Schragen mit einander verbundenen Füßen. Höhe 81, Länge 136, Breite 60 cm.
- 72 **Spieltisch**, mit aufklappbarer Platte, auf vier hohen Füßen, reich eingelegt in mehrfarbigem Holz, mit Linienornament und figuralen Darstellungen. Louis XVI. Höhe 80, Länge der Platte 86, Breite 86 cm.
- 73 **Blumentisch**. Der Schaft durch vier gegeneinander gestellte Greifen gebildet, die vollrund geschnitzt und vergoldet. Die Wandung mit aufgelegtem aus vergoldetem Eisendraht gebildetem Fries, der spiralförmig gemustert. Höhe 96, Diam. 83 cm.
- 74 **Grosser Blumentisch**, auf hohem, geschweiftem, profiliertem Sockel, reich geschnitzt mit Akanthus- und Lorbeerblättern; die Träger durch vollrunde männliche Figur gebildet. Zum Teil vergoldet. Höhe 103, Breite 145, Tiefe 61 cm.
- 75 **Nähtischchen**, auf einem geschweiften Sockel mit schraubenförmig gedrehtem Schaft. An Stelle der Tischplatte ein mit blauem Seidenstoff überzogener Nähstein. Höhe 80 cm.
- 76 **Grosser runder Empiretisch** aus Mahagoniholz, mit drei konkav geschweiften Füßen und sechs Schiebladen, die durch halbrund geschnitzte Maskarons von einander getrennt. Die Füße sind durch eine kreisförmige Scheibe mit einander verbunden; letztere mit durchbrochen gearbeiteter Bronzegalerie. Höhe 79, Diam. 108 cm.

- 77 **Runder Empiretisch** aus Mahagoni- und Eichenholz, auf vier hohen, geschweiften, durch Steg verbundenen Füßen. Der Rand der Tischplatte sowie der von den Stegen getragenen Scheibe und die Füße mit Bronzemontierung in Baldachinmusterung, die Fussenden mit massiven Bronzeappliken, Akanthusblätter darstellend. Höhe 78, Diam. 82,5 cm.
- 78 **Zwei Guéridons** aus schwarz gebeiztem Holz mit schraubenförmig gedrehtem Schaft. Höhe 117 cm und 102 cm.
- 79 **Zwei hohe Piedestals**, sehr reich in Holz geschnitzt und vergoldet. Der Sockel, dreiseitig geschweift und volutenförmig auslaufend, trägt drei kuppelförmige Aufsätze. Die Flächen von Bandwerk umrahmt, zeigen von Perlstabfries und aus Rosetten erwachsenden Blattguirlanden umgebene Medaillons. Der säulenförmige Schaft reich kanneliert, wird von schön ornamentierten Vasen mit freistehend behandelten Volutenhenkeln und von reliefierten Guirlanden umzogener Leibung durchsetzt. Die Platten schmücken freihängende Lorbeerguirlanden. Hervorragend schöne dekorative Stücke von elegantester Behandlung. Louis XVI. Höhe 158 cm.
- 80 **Sopha und sechs Stühle**, mit grün gestreiftem, reich gemustertem gelbem Seidenrips. Das Gestell Mahagoniholz, in vergoldeter Bronzemontierung, mit vielen figuralen Darstellungen. Die Sessel mit durchbrochen geschweiften Rücklehnen in entsprechender Ausführung. Sopha-Höhe 110, Breite 180, Tiefe 70 cm.
Stuhl-Höhe 98, Breite 47, Tiefe 44 cm.
- 81 **Napoleonisches Sopha**, auf acht Füßen. Rück- und Seitenlehnen durchbrochen gearbeitet. Mit hübscher Bronzemontierung, die vergoldet. Gepolstert und mit gemustertem Seidenstoff bezogen. Höhe 98, Breite 140, Tiefe 60 cm.
- 82 **Betstuhl**. Der Aufbau in Schrankform, mit Thüre und Schieblade. Die ganze Frontseite reich geschnitzt mit Ranken- und Blumenwerk. XVII. Jahrhundert. Höhe 96, Breite 72, Tiefe 55 cm.
- 83 **Betstuhl** aus Nussbaumholz, mit schön geschweiften Füßen, reich geschnitzt, mit Rokoko-ornament und hochreliefiertem von zwei Löwen flankiertem bekröntem Doppelwappen. Höhe 78, Breite 92, Tiefe 60 cm.
- 84 **Klappsessel**, reich gegittert, mit Rücken- und Armlehnen, die geschnitzt mit Rosetten. Höhe 88, Breite 69, Tiefe 54 cm.
- 85 **Ähnlicher Klappsessel**. Höhe 87, Breite 62 cm.
- 86 **Zwei Klappsessel**, reich gegittert; mit gepunzten Ornamenten. Mit Arm- und Rückenlehnen. Höhe 84,5, Breite 60, Tiefe 50 cm.
- 87 **Ähnlicher Klappsessel**. Höhe 91, Breite 64 cm.
- 88 **Ähnlicher Klappsessel**. Höhe 77, Breite 60 cm.
- 89 **Ähnlicher Klappsessel**. Höhe 87, Breite 67 cm.
- 90 **Klappstuhl**; gegittert. Höhe 87, Breite 43 cm.
- 91 **Aehnlicher Klappstuhl**. Höhe 82, Breite 26, Tiefe 34 cm.
- 92 **Aehnlicher Stuhl**.
- 93 **Stuhl**. Die Füße ausgeschweift. Die Lehne in Fischblasenornament durchbrochen. Mit Lederbezug. Höhe 98, Breite 39, Tiefe 42 cm.
- 94 **Lehnsessel** auf drei reich ornamentierten, volutenförmig geschwungenen Füßen. Der Sitz sechseckig; die Lehne von Zinnenfries überragt, an den Seiten bogenförmig durchbrochen und geschnitzt mit Wappen umrahmendem breitgehaltenem Ranken- und Blumenwerk. Höhe 90, Breite 70 cm.
- 95 **Hoher Lehnsessel**. Die Seitenflächen zeigen auf gesandetem Grunde akanthisierende

Laubranken. Im Mittelfelde der aus üppigstem geschnitztem Voluten-, Muschel- und Rollenornament und Palmetten gebildeten Bekrönung ein hochreliefiertes Wappen.

Höhe 150, Breite 56, Tiefe 41 cm.

- 96 **Hoher Renaissance-Lehnsessel** mit schräg gestellter Rücklehne und leicht geschwungenen Armlehnen. Das Gestell nebst Traversen geschnitzt. Höhe 130, Breite 58, Tiefe 61 cm.
- 97 **Hoher Lehnsessel**, mit leicht schräg gestellter Rücklehne und in Rollenornament auslaufenden Seitenlehnen. Die Füße geschweift, sind wie das Oberteil der Rückenlehne mit reliefiertem Palmetten-, Muschel- und Rankenwerk hübsch geschmückt. XVIII. Jahrh. Höhe 130, Breite 60, Tiefe 62 cm.
- 98 **Sechs Renaissance-Stühle**, mit hohen Lehnen, die gekehlt, von ornamentierten Aufsätzen überragt. Die Traversen der Lehnen sowie der Vorderfüsse reich ornamental geschnitzt; die Sitze nach vorne sich verjüngend. Höhe 115, Breite 42, Tiefe 36 cm.
- 99 **Drei Renaissance-Stühle**. Die Lehnen von mit Palmetten geschmücktem Volutenwerk überragt. Die Traversen durchbrochen, durch breitgehaltenes Ast-, Ranken- und Arabeskenwerk gebildet. Die Stollen durch Schragen verbunden. Höhe 108, Breite 48, Tiefe 37,5 cm.
- 100 **Hoher Lehnsessel**, gepolstert, mit roter Seide überzogen; mit Blumenstickerei. XVII. Jahrhundert. Höhe 126, Breite 54, Tiefe 40 cm.
- 101 **Lehnsessel**. Das Gestell geschnitzt, Sitz und Lehne gepolstert mit grünem Wollstoffbezug, der reich gestickt mit von Vögeln belebten Früchtengehängen. XVIII. Jahrhundert. Höhe 111, Breite 49, Tiefe 46 cm.
- 102 **Rokoko-Lehnsessel**. Rück- und Armlehne sowie die Füße geschweift, einfach geschnitzt, gepolstert und mit rotem Damastbezug, der in Weiss und Gelb mit Blumen- und Spitzenmusterung. Höhe 93, Breite 68, Tiefe 58 cm.
- 103 **Ein Paar Rokoko-Lehnsessel**, reich geschweift und hübsch geschnitzt, mit Muschel-, Voluten- und Rankenwerk. Höhe 92, Breite 68, Tiefe 54 cm.
- 104 **Ein Paar hohe Lehnsessel**. Die Seitenlehnen und Füße elegant geschwungen, reich geschnitzt mit Ranken- und Arabeskenwerk. Louis XVI. Höhe 118, Breite 62, Tiefe 56 cm.
- 105 **Napoleonischer Lehnsessel** aus Mahagoniholz, gepolstert und mit gestreiftem, blauem Seidenstoff bezogen. In Bronzemontierung. Höhe 95, Breite 57, Tiefe 52 cm.
- 106 **Stuhl**, weiss bemalt und zum Teil vergoldet, auf vier konischen, kannelierten Füßen. Die Lehne viereckig, gekehlt. Gepolstert und mit grüngestreiftem, weissem Seidenstoff bezogen. Louis XVI. Höhe 90, Breite 48, Tiefe 43 cm.
- 107 **Ähnlicher Stuhl**, mit ovaler, geschweifter Rücklehne. Höhe 96, Breite 52, Tiefe 48 cm.



- 108 **Gotische Thürbekrönung** mit zwei seitlichen Nischen, die mit astförmig ausgebildeter Schnitzerei ausgefüllt sind. Die Frontseite mit reich geschnitztem, mittlerem Feld; zu dessen Seiten je drei Füllungen, die tief unterschrittenes gotisches Ornament, Masswerk- und Fensterverzierungen zeigen. Höhe 74, Breite 138,5 cm.
- 109 **Gotische Thürverkleidung** mit Zinnenfries, sehr reich geschnitzt mit breitgehaltenem, stilisiertem Ranken- und Blumenwerk. Höhe 227, Breite 165 cm.
- 110 **Renaissance-Thürverkleidung**, sehr reich profiliert und hübsch eingelegt mit Laubranken und Arabeskenwerk. Höhe 232, Breite 160 cm.
- 111 **Ähnliche Thürverkleidung**. Höhe 238, Breite 135 cm.

- 112 **Thürbegrönung.** Sehr reich geschnitzt mit Schuppen-, Rosetten-, Eierstab- und Zacken-
ornament. Das Gesims wird von drei breiten Lisenen getragen, die mit aus Früchten-
gewinden hervorwachsenden halbrunden männlichen Köpfen geschnitzt sind.
Höhe 44, Breite 166 cm.
- 113 **Rokoko-Thürbegrönung** mit profilierter Kartusche, in welcher die Himmelfahrt Mariae
in Bunt und Gold gemalt. Sehr üppig geschnitzt mit Rollen-, Voluten- und Gitterwerk,
das teils in akanthisierenden Laubranken endigend, teils durchbrochen gearbeitet und mit
reliefierten Blumen geschmückt. Höhe 143, Breite 166 cm.
- 114 **Eine Partie gotische Gesimsteile,** reich geschnitzt mit Rankenwerk.
- 115 **Renaissanceverzierung** von einem Stieggeländer; vollrund geschnitzte Karyatide mit
schraubenförmig gewundenen Schaft, der schuppenförmig ornamentiert. Länge 78 cm.
- 116 **Drei verschiedene Möbelfragmente.**
- 117 **Rokoko-Konsole** mit von Voluten umrahmter Palmette. In originaler Vergoldung.
Höhe 42, Breite 35,5 Ausladung 18,5 cm.
- 118 **Vier Rokoko-Konsolen,** reich geschnitzt und vergoldet mit schönem Muschel- und
Volutenwerk, das mit fast vollrund behandelten Blumen geschmückt und zum Theil durch-
brochen gearbeitet ist. Höhe 33, Ausladung 18,5 cm.
- 119 **Ein paar grosse Rokoko-Konsolen,** reich geschnitzt, mit Voluten- und Rankenwerk.
In originaler Vergoldung. Höhe 52, Ausladung 33 cm.
- 120 **Rokokopostament,** hübsch geschweift, mit Muschel- und Volutenwerk und fast voll-
runden Engelsköpfen und Blumenguirlanden. In originaler Vergoldung.
Höhe 13, Breite 20, Tiefe 12,5 cm.
- 121 **Grosse Konsole,** sehr reich geschnitzt mit einem fast vollrunden, von Blumen um-
gebenem weiblichem Kopfe, der von Voluten flankiert ist; letztere münden nach unten in
eine Akanthusblattpalmette, an welche sich ein Früchtenbüschel reiht. Sehr wirkungs-
volles Stück. In originaler Vergoldung. XVIII. Jahrhundert.
Länge 46, Breite 36, Ausladung 20 cm.
- 122 **Konsole** mit reliefierten, vergoldeten Laubranken und mannigfaltiger Ornamentik auf
schwarzem Grunde; zum Teil durchbrochen gearbeitet. Louis XVI.
Länge 33 cm.
- 123 **Rokoko-Eckkonsole,** sehr reich in Holz geschnitzt und in originaler Vergoldung, mit
schönem Ranken- und Volutenwerk; mit Spiegeleinsätzen und zwei schön in Eisen
geschmiedeten Leuchterarmen, die ebenfalls vergoldet. Sehr dekoratives Stück.
Höhe 122, Ausladung beiderseits 67 cm.



- 124 **Grosser ovaler Toilette-Spiegel,** vergoldet, von zwei vollrunden schwebenden Engeln
getragen. Der Rahmen sehr reich geschnitzt mit mannigfaltigem Ornamentwerk. Der
reich gegliederte Untersatz zeigt hochreliefiertes Rocaille, durch Blumenguirlanden ge-
schmückt, und wird von einem Eierstabfries umzogen. Sehr schönes, wirkungsvolles
Stück von eleganter Durchführung. Louis XV.
Höhe 117, Breite 104 cm.
Höhe des Spiegels nebst Rahmen 88, Breite 87 cm.
- 125 **Wandspiegel,** von elegant geschweifter Form, sehr schön und reich in Holz geschnitzt
mit Voluten-, Blumen- und Rankenwerk, das, zum Teil freistehend behandelt, oben einen
fast vollrunden Papagei umschliesst. Louis XV.
Höhe 100, Breite 47 cm.



144

138
319

345
320

377
681
682

598

353
279
308
400
838

598

377
681
682

346
330

138
306

144

- 126 **Standspiegel**, nischenförmig mit en haut relief geschnitztem Ornamentwerk und zwei vollrunden reich verzierten und von schönen Kapitälern überragten Säulen. In originaler Polychromierung und Vergoldung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 76, Breite 46 cm.
- 127 **Rokoko-Spiegel**, sehr schön geschnitzt mit üppigstem Rocaille und Blumen. Die durchbrochen gearbeiteten Partien mit Spiegelunterlage. Höhe 100, Breite 100 cm.
Höhe des Spiegels 40, Breite 66 cm.
- 128 **Rokoko-Spiegel**, viereckig. Der Rahmen mit reich geschnitzter Bekrönung, die durchbrochen gearbeitet; in originaler Vergoldung. Etwas defekt. Höhe 119, Breite 70 cm.
- 129 **Napoleonischer Konsolspiegel** aus Mahagoniholz; in sehr reicher vergoldeter Bronzemonterung; mit mythologischen Darstellungen und Ornamentwerk. Höhe 280, Breite 83, Tiefe 54 cm.
- 130 **Napoleonischer Toilettespiegel** auf geschweiften Füßen. Das Gesims mit theilweiser Bronzegalérie und eingelegt mit Mäanderornament in Bronze. Seitlich je ein Leuchter. Höhe 178, Breite 83 cm.
- 131 **Grosser viereckiger Spiegel**. Der Rahmen reich geschnitzt mit stilisiertem Rankenwerk. In polychromer Ausführung. Höhe 134, Breite 83 cm.
- 132 **Zwei viereckige Spiegel** in reich geschnitzten Rahmen, mit durchbrochen gearbeiteter, aus Muschel- und Gitterwerk gebildeter Bekrönung. Vergoldet. Höhe 162, Breite 130 cm.
- 133 **Viereckiger Rahmen**, reich geschnitzt mit Laubranken. War vergoldet; etwas lädiert. Louis XIV. Höhe 58, Breite 52 cm.
- 134 **Ein Paar Rahmen**, viereckig; von schön geschnitzten, zum Teil freistehend behandelten Laubranken umgeben. Lädiert. Louis XIV. Höhe 50, Breite 42 cm.
Lichtgrössen Höhe 27, Breite 20 cm.
- 135 **Grosser Rahmen** mit bogenförmiger Bekrönung; sehr reich und hoch geschnitzt mit Laubranken, Weinreben und mannigfachen Früchten. Oben ein fast vollrund geschnitzter Engelkopf. In originaler Polychromierung und Vergoldung. XVII. Jahrhundert. Höhe 240, Breite 155 cm.
- 136 **Ein Paar viereckige Rahmen**, sehr reich geschnitzt, mit relifierten Ornamentfriesen. An den Ecken stark vortretende, fast vollrund behandelte und von Palmetten überragte Mascarons, von welchen nach beiden Seiten Ranken- und Blumenwerk erwächst. Länge 105, Breite 90 cm.
- 137 **Kleines Rähmchen**, viereckig, mit reicher Rokokoschnitzerei, die durchbrochen gearbeitet. Vergoldet. Höhe 42,5, Breite 46,5 cm.
- 138 **Ein Paar Rokoko-Stehrahmen**, viereckig, sehr reich geschnitzt mit Muschel-, Blatt- und Rankenwerk und Blumenguirlanden, zum Teil durchbrochen gearbeitet. Der Sockel sowie die Bekrönung kartuschenförmig ausgeschnitten. In originaler Vergoldung und zum Teil polychrom marmoriert. Höhe 82, Breite 52 cm.
Lichtgrösse Höhe 29, Breite 19 cm.
- 139 **Rokoko-Spiegelrahmen**, sehr reich en relief geschnitzt mit Muschel-, Voluten- und Blattwerk und Blumen. Vergoldet. Höhe 192, Breite 119 cm.
- 140 **Drei Rokokorahmen**, schön geschnitzt mit Volutenwerk; von herzförmiger Kartusche überragt. Höhe 157, Breite 102 cm.
- 141 **Drei Rokokorahmen**, eine grössere und zwei kleinere, viereckig, vergoldet, sehr reich geschnitzt mit Blumen und akanthisierenden Laubranken, die zum Teil durchbrochen gearbeitet. Höhe der grösseren Rahme 60, Breite 67 cm. Lichtgrössen Höhe 24,5, Breite 34,5 cm.
Höhe der kleineren Rahmen 41, Breite 36 cm. Lichtgrössen Höhe 17, Breite 13 cm.

- 142 **Viereckiger Rahmen** mit reich reliefiertem, breitgehaltenem Ranken- und Blumenwerk; teils vergoldet, teils versilbert, auf rotem Grunde. Höhe 142, Breite 98 cm.



- 143 **Laterne**, reich geschnitzt und vergoldet. Der Mittelbau sechsseitig, an den Kanten vollrunde, in Voluten auslaufende Karyatiden, teils durchbrochen gearbeitet, wird von hübsch ornamentierten, aus Vasenform erwachsenden Voluten getragen. Die kuppelförmige Bedachung von entsprechender Ausführung. Höhe 107, Diam. 37 cm.
- 144 **Ein Paar Kandelaber**, dreiarstig, sehr schön in Holz geschnitzt, zum Teil vergoldet. Auf hohen reichverzierten Säulen, welche von en haut relief geschnitzten, von fast vollrunden Löwenköpfen gehaltenen Blumen- und Früchtengehängen umzogen sind, erheben sich mit üppigem Akanthusrankenwerk verzierte, korinthische Kapitäle, auf welchen vollrunde Putten sitzen, die mit beiden Armen zum Teil freistehend behandelte Blumen enthaltende Füllhörner tragen. Aus letzteren erwachsen die elegant geschweiften Arme, die, mit schönem Rankenwerk geschmückt, in Akanthusblattbüscheln auslaufen, aus welchen die vasenförmigen Lichttüllen hervorgehen. Hervorragend schöne Stücke von elegantester Durchführung. Höhe 104 cm.
- 145 **Wandleuchter**, einarmig, in Holz reich geschnitzt und vergoldet. Die Platte durch geflügelten Engelskopf gebildet. Etwas lädiert. XVIII. Jahrhundert. Höhe 68, Breite 28 cm.
- 146 **Gotisches Lustreweibchen** mit Steinbockhörnern und vollrund geschnittener Halbfigur, polychromiert und vergoldet; in der Rechten eine Henkelkanne, mit der Linken ein bemaltes Wappen haltend. Höhe 50 cm.
- 147 **Ähnliches Lustreweibchen**. Mit Dammhirschgeweih und vier Leuchtarmen. Polychromiert und versilbert. Höhe 44 cm.
- 148 **Ähnliches Lustreweibchen** mit auf einem Wappen knieender Vollfigur mit langen Haaren, die in der Rechten ein Körbchen hält. Die linke Hand beschädigt. Länge 68 cm.
- 149 **Ähnliches Lustreweibchen** mit Hirschgeweih. Schönes Stück. Länge 56 cm.
- 150 **Renaissance-Lustreweibchen**, mit sehr schönem Hirschgeweih und sechs in Eisen geschmiedeten Leuchtarmen. Die vollrund geschnittene Figur mit Delphinendigung trägt in der vorgestreckten Linken einen Leuchter, mit der Rechten hält sie ein Wappenschild. Sehr anmutiges Stück. Modern. Länge 52 cm.
- 151 **Lustreweibchen**. Die vollrund geschnittene weibliche Figur mit Delphinendigung und bekröntem Haupte, in der Rechten einen Dolch haltend und auf einem Wappenschild ruhend. Mit Steinbockshörnern. Polychromiert und vergoldet. Sehr wirkungsvolles Stück. Höhe 88, Ausladung 85 cm.
- 152 **Lustreweibchen**, mit Delphinendigung und Hirschgeweih. Höhe 53 cm.
- 153 **Ähnliches Lustreweibchen**, mit sehr grossem Hirschgeweih und der vollrund geschnitzten Halbfigur der Dido. Höhe 65 cm.
- 154 **Lustre**, mit schönem Hirschgeweih und auf durchbrochen gearbeiteter Kartusche ruhender männlicher Halbfigur, die vollrund geschnitzt, mit auf der Brust gelegten Händen. XVIII. Jahrhundert. Höhe 55 cm.
- 155 **Ofenschirmgestell**, reich geschnitzt, auf vier Volutenfüssen ruhend, mit schönem

Muschel-, Voluten- und Blumenwerk, das zum Teil durchbrochen gearbeitet. In brauner Fassung; zum Teil vergoldet.

Höhe 146, Breite 135 cm.

- 156 **Napoleonischer Ofenschirm** aus Mahagoniholz. In Bronzemonterung.

Höhe 150, Breite 75 cm.



- 157 **Ovales bischöfliches Wappen**, bekrönt mit dem mit Quasten verzierten bischöflichen Hute. Die reich geschnitzte Umrahmung, welche das siebzehnfeldige polychrom behandelte Wappen umschliesst, ist aus vergoldetem Voluten- und Muschelwerk gebildet. In Originalfassung.

Höhe 97, Breite 75 cm.

- 158 **Dreifeldiges Wappen** aus Eichenholz, von fast vollrundem Visirhelm überragt, von welchem nach beiden Seiten reiches, das Wappen umrahmendes Akanthusblattwerk erwächst. In alter Polychromierung. XVII. Jahrhundert.

Höhe 90, Breite 117.

- 159 **Viereckige Füllung** mit hoch reliefierten behelmtten Wappen. XVI. Jahrhundert.

Höhe 63, Breite 51,5 cm.

- 160 **Rundes Holzwappen**, en relief geschnitzt, polychrom behandelt auf schwarzem Grunde. XVII. Jahrhundert.

Diam. 36 cm.

- 161 **Wappenschild** von sechseckiger Form, von reliefierter Ornamentbordüre umzogen, mit Ährenbüscheln und Lilien. In originaler Polychromierung und Vergoldung.

Länge 123, Breite 66 cm.

- 162 **Bekröntes Wappenschild**, mit schön geschnitztem Rankenwerk und buntem vielfeldigem Wappen.

Länge 54,5, Breite 54 cm.

- 163 **Rundes Holzwappen**. Zwischen reichem, zum Teil freistehend behandeltem Rankenwerk befindet sich das behelmte, sehr hoch geschnitzte Wappen, dessen Bekrönung eine einen Ast haltende Hand bildet, das Ganze wird von einem Lorbeerkrantz umzogen. In alter Fassung. Etwas defekt. XVIII. Jahrhundert.

Höhe 105, Breite 87 cm.

- 164 **Grosses Totenwappen** auf die Familie Schnitter zu Klingenberg bezüglich; mit überaus reich geschnitzter Umrahmung. Letztere zeigt unten einen geflügelten Engelskopf; zu dessen beiden Seiden Fruchtgewinde, an die sich Laubranken mit Rollenendigungen schliessen. Oben ein von einer Muschel überragter Löwenkopf, von Engelsfiguren mit allegorischen Beiwerken flankiert. Das sehr hoch geschnitzte Wappen, von einem Visirhelm überragt, der einen auf einer Krone stehenden Pfau trägt, wird von einem durch zwei Ornamentbordüren begrenzten zweireihigen Schriftfries umrahmt. Das Ganze in überaus üppiger Ausführung durchwegs sehr hoch, zum Teil vollrund geschnitzt. In originaler Polychromierung, zum Teil vergoldet. Mit der Jahrzahl 1599. Mit etlichen Beschädigungen.

Höhe 194, Breite 162 cm.

- 165 **Wirtshaus-Schild** mit vollrund geschnitztem, vergoldetem Hirsch.

Höhe, 82, Breite 66 cm.



- 166 **Schüsselrahmen**, mit vier Etagen und von Zinnenfries überragtem Gesims; dessen Frontseite, wie die beiden Seitenflächen mit tief unterschrittenen gotisierenden Laubranken.

Höhe 92, Breite 103 cm.

- 167 **Gotischer Handtuchhalter** im Form einer dachförmig überragten Nische, die mit stilisiertem Laubwerk und astförmig ausgebildeten reliefirten Stäben verziert ist und die

- hochreliefierte Halbfigur eines deutschen Kaisers in reichem Ornat und polychromer Behandlung auf in Rankenwerk gemustertem Goldgrunde zeigt. Höhe 60, Breite 53 cm.
- 168 **Gotischer Handtuchhalter.** Die Wandplatte mit Laubranken geschnitzt; die Zapfen durch vollrunde phantastische Tiere gebildet. Länge 68, Breite 10 cm.
- 169 **Spinnrad.** Das Gestell schraubenförmig gedreht, sehr reich ornamentiert mit Kreisverzierungen und Punkten. Höhe 125, Breite 32 cm.
- 170 **Pendule,** in Holz geschnitzt, in weisser Fassung und vergoldeter Bronzemontierung auf länglich viereckigem, mit vier Bronzefüssen versehenem Sockel; auf demselben zwei pfeilerförmige, von in Bronze gegossenen Vasenaufsätzen überragte Säulen, welche die flache Bedachung, in deren Mitte die runde Bronzeuhr, tragen. Letztere von einer Blumenvase in vergoldeter Bronze überragt. Das Zifferblatt von einer blauen Emailbordüre umzogen. Louis XVI. Höhe 48,5, Breite 28 cm.
- 171 **Napoleonische Uhr** aus Mahagoniholz, in Portikusform, mit Alabastersäulen. Die Montierung in Bronze, zum Teil durchbrochen. Höhe 52, Breite 32 cm.
- 172 **Uhrenständer,** geschnitzt, mit durchbrochen gearbeitetem Muschel- und Volutenwerk, unter welchem ein Schäferpaar in Vollfiguren sitzt. Polychromiert. Dabei eine Spindeluhre von Johann Beer in vergoldetem Silbergehäuse. Höhe 35, Breite 17 cm.
- 173 **Gotische Holzkassette** mit Lederbezug; mit geschnittenem Ranken- und Gitterwerk. Reich mit Eisen beschlagen. Höhe 13,5, Länge 29,5, Breite 20 cm.
- 174 **Gotische Kassette** in Truhenform, mit hübschem Eisenbeschlag; auf sämtlichen Flächen Bogennischen, in welchen halbrunde Bronzefiguren. Höhe 10, Länge 20, Breite 11,5 cm.
- 175 **Gotische Kassette** in Truhenform, deren Frontseite in zwei Quadraten auf geriffeltem Grunde von Laubranken umgebene Vögel zeigt. Höhe 13, Länge 30, Breite 13,5 cm.
- 176 **Kleine gotische Kassette** in Truhenform, auf ausgeschweiftem Sockel. Die Füllungen in Rautenmusterung unterschritten. Höhe 18, Länge 29, Breite 18,5 cm.
- 177 **Kleine Kassette** in Truhenform mit gotischem Ornamente. Höhe 10, Länge 15, Breite 10,5 cm.
- 178 **Kleine Kassette** von länglich viereckiger Form; mit gewölbtem Deckel. Die sämtlichen Flächen zeigen in Paste reiche figürliche Darstellungen und Tierfigurationen, von Ornamentbordüren mannigfacher Musterung umrahmt. XVI. Jahrhundert. Höhe 13, Länge 19,5, Breite 12,5 cm.
- 179 **Grosse Kassette** aus Ebenholz, von länglich viereckiger Form, auf vier Kugelfüssen mit profiliertem Sockel und gewölbtem Deckel; die Flächen, mit Ausnahme der Rückwand in reicher, zum Teil graviert Perlmutter- und Messingeinlage, die schwungvolle Blumenranken zeigt, welche auf dem Deckel einen Papagei umschliessen. Die Henkel in vergoldeter Bronze mit Tierfigurationen XVII. Jahrhundert. Höhe 22,5, Länge 40, Breite 29 cm.
- 180 **Kleines Kästchen** in Sarkophagform (Hausapotheke) aus Cedernholz mit Messingbeschlägen, die graviert. Vier Zinngefässe enthaltend. XVI. Jahrhundert. Höhe 10, Länge 14,8, Breite 7 cm.
- 181 **Wismut-Kassette** von länglich viereckiger Form, rot und bunt bemalt mit Blumenvase, Blatt- und Blumenstauden. Höhe 14, Länge 35,5, Breite 26 cm.
- 182 **Schatulle** in Form einer zwei Schiebladen enthaltenden Kommode, aus Nussbaumholz, poliert; in Würfelmusterung in mehrtönigem Holz eingelegt. XVIII. Jahrhundert. Höhe 21, Länge 28, Breite 15 cm.

- 183 **Napoleonischer Modell-Schreibsekretär** aus Mahagoniholz, auf vier Kugelfüssen ruhend. Das aufklappbare Mittelfach mit mehreren Fächern und Schiebläden. Mit eingelassener Marmorplatte. Höhe 47, Länge 37,5, Breite 22,5 cm.
- 184 **Gitarre** in Lyraform. Die Decke wie das Griffbrett reich eingelegt mit runden Perlmutterplättchen. Louis XVI. Mit mehreren Sprüngen. Länge 88 cm.
- 185 **Gitarre**, Ebenholz, mit geripptem und gewölbtem Boden, der, wie das Griffbrett, mit Elfenbeinstäben eingelegt; mit breitem etwas gebogenem Hals, in welchem acht Wirbel. Das runde Schallloch wie der Körper am Rande mit kleinen Elfenbeinstückchen eingelegt. Länge 90,5 cm.
- 186 **Chorlaute** mit eiförmigem gewelltem Körper, aus Palysanderholz, mit schmalen Beinstäbchen eingelegt; der Hals knieförmig gebogen mit neun Wirbeln. Das Griffbrett aus Ebenholz mit Beineinlage. Das runde Schallloch reich durchbrochen ornamental geschnitzt. Im Innern die Signatur: »Paulus Alletsee fecit Monachij 1714.« Länge 72 cm.
- 187 **Laute** mit eiförmigem Körper und durchbrochenem Hals; mit sechs Wirbeln. Schadhafft. Länge 102 cm.
- 188 **Sammlung von vierundzwanzig Tabakspfeifen und Pfeifenköpfen**, in Holz und Meerscham; viele reich geschnitzt mit Figuren; zum Teil in Silberfassung.
- 189 **Gotischer Holzsiegelstock** mit figuraler Darstellung. Länge 10, Breite 5 cm.
- 190 **Ein Stock**, reich geschnitzt, mit zum Teil fast vollrund geschnitzten Fratzenfiguren. Länge 87 cm.
- 191 **Porträtmedaille** in Buchsbaumholz geschnitzt mit hochreliefiertem, weiblichem Brustbild, von Schriftband umzogen; in reich profiliertem Ebenholzrahmen. Diam. der Medaille 5 cm.
- 192 **Puppenküche** in Form eines Hauses. Die Aussenseiten bunt bemalt. Mit sehr reicher Einrichtung. Höhe 68, Breite 66, Tiefe 50 cm.



- 193 **Gotischer Altar**. Das Mittelteil enthält in tiefer Nische mit in gotischer Tapetenmusterung reich gepunztem Goldgrund die vollrund geschnitzte Figur des hl. Georg, welcher in Goldrüstung auf dem ebenfalls vollrund behandelten grün bemalten Drachen steht, mit den beiden Händen die Lanze haltend. Oben durchbrochen gearbeitetes schwungvolles Rankenwerk von baldachinartiger Anordnung. Die Flügel, beiderseits bemalt, zeigen innen auf Goldgrund die Standfiguren zweier Bischöfe in bunten Gewändern; auf den Aussenseiten die hl. Katharina und die hl. Barbara unter durchbrochen geschnitzten Baldachinen. Vorzügliches Stück. Höhe 106, Breite 72, Tiefe 22 cm.
- 194 **Kleiner gotischer Altar**. In tiefer Nische unter einem aus Laubranken gebildeten, von Säulen getragenen Baldachin der Leichnam Christi von der hl. Maria beweint, fast vollrund geschnitzt. Die Flügel zeigen auf den Innenseiten die Relieffiguren des hl. Johannes und der hl. Magdalena. Die Aussenseiten bemalt mit der hl. Maria im Gebete und dem Verkündigungengel. Auf der Rückseite sehr breit gehaltenes Laubwerk, in Grün und Schwarz bemalt. Teilweise beschädigt. Sehr schönes Stück. Höhe 70, Breite 75, Tiefe 37 cm.
- 195 **Zwei gotische Altarflügel** mit den halbrund geschnitzten Standfiguren der hl. Margaretha und eines Heiligen in gotischer Rüstung, in Gold- und Silberfassung. Der Hintergrund der Nischen teils vergoldet, mit Gitterwerk, Rosetten, Lilien und Kreuzblumen ornamentiert. Die beiden Figuren baldachinartig überragt von durchbrochen gearbeitetem,

stilisiertem Rankenwerk. Die weibliche Figur beschädigt. Die Aussenseite bunt und in Gold bemalt mit zwei Heiligen unter Bogenstellung aus Rankenwerk.

Höhe 144, Breite 57 cm.

- 195a **Zwei gotische Altarflügel** mit je vier halbrund geschnitzten Standfiguren von Heiligen, die in Füllungen mit Tapetenmusterung paarweise nebeneinander stehen. Die Figuren polychromiert und vergoldet.

Höhe 31, Breite 60 cm.

- 196 **Hausaltärchen** aus schwarz gebeiztem Holz, von überaus reicher architektonischer Anordnung. Der Unterbau zeigt von Volutenwerk flankierte und von Säulen begrenzte Nische. Durchweg überaus reich geschmückt mit versilberten Zinnappliken, die zum Teil durchbrochen gearbeitet, die hl. Maria mit dem Jesuskind, Engelsfiguren, die teilweise getrieben, und schönes Ornament- und Arabeskenwerk zeigen.

Höhe 106, Breite 47 cm.

- 197 **Rokoko-Altar**, vergoldet, in geschweiftem Gehäuse mit Glastüren. Der Sockel mit drei tiefen Bogennischen, die zum Teil Standfiguren von Heiligen unter muschelförmiger Bekrönung enthalten. Der Aufbau, zu dessen beiden Seiten St. Georg und St. Michael sowie Engelsfiguren, ist sehr schön geschweift und überaus reich ausgeführt. Im Mittelfelde die Krönung der hl. Maria. Die Figuren sämtlich vollrund.

Höhe 92, Breite 58 cm.

- 198 **Heilighäuschen**; das Gehäuse reich geschnitzt und vergoldet, auf vier Volutenfüssen ruhend, mit durchbrochen gearbeiteter, aus Rokokoornament gebildeter Bekrönung.

Höhe 64, Breite 41, Tiefe 21 cm.

- 199 **Reliquienschrein**, in Holz geschnitzt und vergoldet mit durchbrochen gearbeiteter Bekrönung. Die Seitenflächen in Glas. An den Ecken stark vortretende beflügelte Engelsköpfe, welche volutenförmig auslaufen. Auf vier blattförmigen Füßen.

Höhe 50, Breite 48, Tiefe 26 cm.



- 200 **Gott Vater**, fast vollrund, in schön drapiertem Gewande, in der Linken die Weltkugel haltend. XVI. Jahrhundert.

Höhe 94, Breite 54 cm.

- 201 **Christus**, sitzend. Gegenstück zum vorigen.

- 202 **Gotisches Relief**. Die Geburt Christi in einer Nische, die unterhalb mit durchbrochenem Ornamentfries. Links kniet die hl. Maria vor dem auf dem Saume ihres Kleides liegenden Jesuskind; ihr gegenüber der hl. Joseph, umgeben von Hirtenvolk und anbetenden Engeln. Darüber Felsenschluchten, in welchen die hl. drei Könige mit reichem Gefolge zu Pferd sichtbar. Als Bekrönung der Nische ein durchbrochener Fries. Die sämtlichen Figuren fast vollrund behandelt. Der Goldgrund über der Darstellung in gotischer Tapetenmusterung. Ganz vorzügliches überaus reiches Stück. Höhe 133, Breite 69, Tiefe 16,5 cm.

- 203 **Grosses Relief**. Die hl. Drei Könige mit grossem Gefolge auf dem Wege nach Bethlehem. Die drei Könige zu Pferd. Gruppe von zwölf Figuren, die zum Teil fast vollrund geschnitzt. Hervorragend schönes Stück in originaler Polychromierung und Vergoldung. XV. Jahrhundert.

Höhe 58, Länge 116 cm.

- 204 **Die Anbetung der hl. drei Könige**. Unter baldachinartiger Bekrönung, die reich ornamental geschnitzt und mit breitem vergoldetem Fries, das von Laubranken ausgefüllt, verziert ist, links die hl. Familie, über welcher ein Engel mit Spruchband schwebt, rechts die hl. drei Könige, jeder ein reich ornamentiertes Gefäss tragend. Die Figuren alle fast vollrund, deren Gewänder von vortrefflich behandelter Drapierung. In originaler Polychromierung und vergoldet. Hervorragendes Stück. Um 1500. Höhe 80, Breite 85 cm.



93

243

195

202

151

195

60

244

267

- 205 **Die Anbetung der hl. drei Könige** in überaus figurenreicher Komposition. Links kniet die hl. Maria mit dem Jesuskinde, rechts die hl. drei Könige und im Grunde deren Gefolge. Mit vielen vollrunden Partien. Die Kostüme der Figuren zum Teil ornamentiert, die Köpfe von edler Auffassung. Hervorragendes Stück von strenger Zeichnung. Um 1500.
Höhe 76, Breite 100 cm.
- 206 **Die Darbringung Jesu im Tempel**; Gruppe von fünf Figuren, halbrund geschnitzt. In originaler Polychromierung.
Höhe 22, Breite 25 cm.
- 207 **Madonna Selbdritt** und der hl. Joseph mit dem Jesuskinde; vollrund geschnitzt; polychromiert und vergoldet. Auf profilierten Sockeln.
Höhe der Gruppen 32 cm.
- 207a **Frühgotische Madonna**, sitzend in Vollfigur; in originaler Polychromierung.
Höhe 58 cm.
- 208 **Madonna mit Kind**, halbrund geschnitzt auf profiliertem Sockel. Polychromiert.
Höhe 15,5, Breite 8,5 cm.
- 209 **Madonna mit Kind**, auf dem Halbmond stehend, halbrund geschnitzt, in reich drapiertem Mantel, auf sechseckigem Sockel.
Höhe 132 cm.
- 210 **Madonna mit Kind**, vollrund geschnitzt. Die hl. Maria mit bekröntem Haupte auf der Mondsichel stehend, in reich drapiertem Gewande, im rechten Arme das Jesuskind haltend. Sehr schönes Stück in Vergoldung und Polychromierung, die zum grössten Teile original. XVI. Jahrhundert.
Höhe 106 cm.
- 211 **Madonna mit Kind** en relief. In originaler Polychromierung. XVI. Jahrhundert.
Höhe 29, Breite, 22 cm.
- 212 **Die hl. Maria mit dem Jesuskinde**. Fast vollrund geschnitzte Figur. XVII. Jahrhundert.
Höhe 46 cm.
- 213 **Madonna** in Vollfigur, mit bekröntem Haupte und langem Lockenhaar. Zu ihren Füßen ein König.
Höhe 90 cm.
- 214 **Gotisierendes Relief** aus Buchsbaumholz, mit der hl. Maria und dem Jesuskinde.
Höhe 18, Breite 10 cm.
- 215 **Viereckiges Relief**. Das hl. Abendmahl in einer Bogenhalle. Die Figuren zum Teil fast vollrund behandelt, vortrefflich geschnitzt; in schwarzem Holzrahmen. XVI. Jahrh.
Höhe 57, Breite 57,5 cm.
- 216 **Christus am Oelberg**. In der Mitte der knieende Heiland, rechts auf einem Felsen der Kelch; im Vordergrund die schlafenden Jünger. Links im Hintergrunde sieht man aus einer Schlucht die Kriegerschar kommen. Vorzüglich geschnitztes Relief mit zum Teil fast vollrunden Figuren.
Höhe 57, Breite 57,5 cm.
- 217 **Grosses Relief** mit Christus am Kreuz, zu dessen Füßen Heilige und Volk. Sehr figurenreiche Komposition, zum Teil fast vollrund behandelt; auf schön geschnitztem, ornamentiertem, teils vergoldetem Grund. Polychromiert. XV. Jahrhundert.
Höhe 170, Breite 100 cm.
- 218 **Viereckiges Relief** aus Buchsbaumholz, mit der Kreuzabnahme Christi. XVII. Jahrh.
Höhe 17,5, Breite 11,5 cm.
- 219 **Pieta**. Die hl. Maria in rotem Kleide und grünem Ueberwurf hält auf dem Schoosse den Leichnam des Heilandes; in originaler Fassung. Halbrund geschnitzt.
Höhe 27,5, Breite 23,5 cm.
- 220 **Renaissance-Relief**. Die hl. Frauen am Grabe Christi. Die Figuren halbrund. Gutes Stück in originaler Polychromierung.
Höhe 44,5, Breite 45 cm.
- 221 **Die Auferstehung Christi**. Der Heiland in der Linken die Fahne haltend, zu dessen

- beiden Seiten je ein Engel. Die Figuren halbrund geschnitzt. In originaler Polychromierung. Um 1500. Höhe 45,5, Breite 48,5 cm.
- 222 **Der Heiland mit den Wundmalen**, vollrund geschnitzt. In originaler Polychromierung. XVI. Jahrhundert. Höhe 31 cm.
- 223 **Grosses Renaissance-Relief**, oben abgerundet. Der Tod der hl. Maria in einer Bogenhalle. Sehr figurenreiche Komposition. Vortrefflich geschnitzt mit vielen fast vollrunden Partien. Höhe 93, Breite 89 cm.
- 224 **Der Tod der hl. Maria** in Bogennische. Sehr figurenreiches Relief mit fast vollrund geschnitzten Partien. In originaler Polychromierung und Vergoldung. Höhe 81, Breite 110 cm.
- 225 **Fünf runde Reliefs** mit den Geheimnissen des schmerzhaften Rosenkranzes. Jede der Darstellung von einem aus Blättern und offenen Rosen gebildeten Kranz umgeben. Die Figuren fast sämtlich vollrund behandelt. Polychromiert. XVII. Jahrhundert. Diam. 50 cm.
- 226 **Frühgotisches Kruzifix** mit vollrunder Heilandsfigur. Die Hände fehlen. Höhe 100 cm.
- 227 **Gotisches Kruzifix**. Der hohe Sockel aus Ast- und Blumenwerk gebildet; die Figur des Heilandes vollrund geschnitzt. Höhe 87 cm.
- 228 **Renaissance-Kruzifix** mit vollrund geschnitzter Heilandsfigur. Das Kreuz ergänzt. Länge 130, Breite 60 cm.
- 229 **Kruzifix** mit profiliertem Sockel. Die vollrund aus Buchsbaumholz geschnitzte Heilandsfigur von tiefer Empfindung. XVI. Jahrhundert. Höhe 58 cm.
- 230 **Kruzifix**, reich in Holz geschnitzt mit fast vollrund behandelter Heilandsfigur, von Gott Vater überragt. Zu Füßen des Heilands die hl. Maria. Mit Reliquien. Länge 26,5 cm.
- 231 **Kruzifix** aus Ebenholz; mit sehr reich profiliertem Sockel; die vollrunde Figur des Heilandes vortrefflich in Elfenbein geschnitzt; am Fusse des Kreuzschafes vollrunder Totenkopf. Höhe 58 cm.
- 232 **Die Kreuzigung Petri**; in bergiger Landschaft, nischenförmig umrahmt, Heilige und Volk, teils stehend, teils sitzend. Die Figuren, sämtlich vollrund geschnitzt, von strenger Zeichnung, die Gewänder schön drapiert. Der Hintergrund über der Darstellung mit unterschrittenem, stilisiertem, gotischem Ranken- und Blattwerk. Der Rand der Umrahmung mit reliefierten Arabesken. Höhe 119, Breite 110, Tiefe 11 cm.
- 233 **St. Johannes und St. Paulus** in Vollfiguren, auf hübsch geschweiften Sockeln stehend. In originaler Polychromierung. Höhe 21 cm.
- 234 **Vollfigur** des St. Johannes des Täufers; auf Sockel. Beschädigt. Höhe 87 cm.
- 235 **Der hl. Michael**, in der Rechten ein Kreuz, mit der Linken den schön drapierten Mantel haltend. Gutes Relief in alter Polychromierung. Höhe 100 cm.
- 236 **Der hl. Michael** in Vollfigur; in Holz geschnitzt und vergoldet; in reicher Rüstung, in der linken Hand die Wage, in der rechten das Schwert. Auf hohem Sockel. Höhe 175 cm.
- 237 **Der hl. Christoph**, das Jesuskind tragend; fast vollrund geschnitzt auf profiliertem Sockel. Gotische Figur in alter Polychromierung und Vergoldung. Höhe 47 cm.
- 238 **Die hl. Theresia** stehend; mit Lockenhaar, in der Linken ein Buch, in der Rechten Ketten haltend; auf profiliertem Sockel. Gute halbrund geschnitzte gotische Figur in alter Polychromierung und Vergoldung. Höhe 45,5 cm.



832

193

33

239

- 239 **Der hl. Georg** stehend, den mit Füßen tretenden Drachen tötend. Sehr schöne und interessante frühgotische Vollfigur. In originaler Polychromierung. Die Hände etwas schadhafte. Höhe 142 cm.
- 240 **Dieselbe Darstellung.** Der Heilige in gotischer Rüstung in Vollfigur, auf dem Drachen stehend. Sehr gut geschnitzte Figur; in originaler Polychromierung und Vergoldung. XV. Jahrhundert. Höhe 115,5 cm.
- 241 **Dieselbe Darstellung.** In ähnlicher Ausführung. Wirkungsvolle Figur. Polychromiert und versilbert. XV. Jahrhundert. Höhe 87, Länge 89 cm.
- 242 **Dieselbe Darstellung.** Der Heilige in Vollfigur, in Silberrüstung, in der Rechten eine Fahne haltend, mit der Linken den Schild, welchen der Drache erfasst hat. Auf Sockel. XV. Jahrhundert. Höhe 105 cm.
- 243 **Dieselbe Darstellung** in ähnlicher Ausführung. Höhe 81 cm.
- 244 **Dieselbe Darstellung** in ähnlicher Ausführung. Höhe 68 cm.
- 245 **Dieselbe Darstellung.** Wirkungsvolle, vollrund geschnitzte Gruppe. Polychromiert. Höhe 118, Länge 112 cm.
- 246 **Dieselbe Darstellung** in ähnlicher Ausführung. XVII. Jahrhundert. Höhe 138 cm.
- 247 **Viereckiges Relief** mit St. Georg zu Pferd; in der Rechten ein Schwert, eben auslangend zum Hiebe gegen den am Boden sich krümmenden Drachen. Das Ganze fast vollrund geschnitzt; von lebendiger Auffassung. Um 1600. Sehr gutes Stück. In profiliertem, schwarzem Holzrahmen. Höhe 21, Breite 17,5 cm.
- 248 **Gotisierende Standfigur der hl. Margaretha.** Halbrund geschnitzt, in schön drapiertem Gewande, polychromiert und vergoldet. Die Fassung zum Teil aus späterer Zeit. Höhe 94 cm.
- 249 **Standfigur der hl. Barbara,** in der Linken den Kelch haltend. Von gleicher Ausführung. Höhe 96 cm.
- 250 **Die hl. Margaretha,** en relief geschnitzt, in schön drapiertem Gewande. Zu ihren Füßen der besiegte Drachen. XVI. Jahrhundert. Höhe 100 cm.
- 251 **Die hl. Magdalena,** vollrund geschnitzt, mit langen Locken. In originaler Polychromierung. Gute gotisierende Figur. Höhe 114 cm.
- 252 **Viereckiges Relief** mit dem sterbenden hl. Franziskus, der von zwei Ordensbrüdern beweint wird. In originaler Polychromierung. Höhe 38, Breite 28,5 cm.
- 253 **Drei Heiligenstatuetten** in Holz geschnitzt; in originaler Polychromierung mit Spuren von Vergoldung. Höhe 33,5 cm.
- 254 **Zwei grosse Heiligenfiguren,** vollrund geschnitzt, in hübsch drapierten Gewändern. XVIII. Jahrhundert. Höhe 173 cm.
- 255 **Martyrium eines Heiligen,** welcher an Händen und Füßen gebunden auf der Folter liegt, die von zwei Schergen gedreht wird. Trefflich geschnitzt; in alter Polychromierung. Höhe 48, Länge 87 cm.
- 256 **Stehender Heiliger,** en relief geschnitzt, in schön drapiertem Ornat, in der Linken ein Beil, mit der Rechten einen Bischofsstab haltend. In alter Fassung. XVI. Jahrhundert. Höhe 100 cm.
- 257 **Vollfigur eines Heiligen** in grünem Gewande und rotem schön drapiertem Überwurf mit Lockenhaar. In alter Fassung. Der Fuss etwas defekt. Höhe 90 cm.
- 258 **Standfigur einer Heiligen** in reich drapiertem Mantel und Krone auf dem Haupte; halbrund geschnitzt. Höhe 136 cm.

- 259 **Betende Heilige.** Gruppe von drei vollrunden Figuren. Auf Sockel. Sehr schöne Renaissance-Gruppe von trefflicher Modellierung. Höhe 73, Länge 110 cm.
- 260 **Zwei grosse Engel;** vollrunde Halbfiguren in weisser Fassung mit vergoldeten Flügeln aus schön geschnitztem Muschelwerk, das ebenfalls vergoldet, erwachsend. Louis XV. Höhe 50 cm.
- 261 **Ein Paar Engel,** vollrund geschnitzt, mit vergoldeten Flügeln, der eine ein Buch haltend. In originaler Fassung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 50 cm.
- 262 **Simson,** den Löwen tötend. Vollrund geschnitzt; auf Sockel; polychromiert und vergoldet. Höhe 54 cm.



- 263 **Vollfigur** eines bayerischen Fürsten in reicher Rüstung und Mantel, zu dessen Füßen der bayerische Löwe. Auf hohem, ornamentiertem Sockel. Höhe incl. Sockel 244 cm.
- 264 **Gotisches Relief.** Männliche Vollfigur eines Fürsten in Rüstung, in sehr schönem, reich drapiertem Überwurf und Lockenhaar, auf dem Haupte eine Krone, in der Linken die Weltkugel haltend. Sehr frühe, vergoldete und polychromierte Figur. Höhe 99 cm.
- 265 **Büste eines Mönches,** vollrund geschnitzt, auf profiliertem Sockel; frühe italienische Renaissancearbeit. Höhe 32 cm.
- 266 **Männliche Vollfigur,** auf einem Sockel stehend, in grünem Rock und rotem, schön drapiertem Mantel, in der Linken ein Buch haltend. Sehr interessante gotische Figur. Höhe 111 cm.
- 267 **Gotische Vollfigur eines Ritters,** in reicher Rüstung, zu seinen Füßen dessen Helm. In originaler Polychromierung und Vergoldung. Sehr gut behandelte Figur. Höhe 120 cm.
- 268 **Weibliche Vollfigur,** stehend, in reich drapiertem Gewande und gelocktem Haare, im rechten Arme ein Buch haltend, die Linke in sprechender Geberde erhoben. Gut geschnitzte Figur in originaler Vergoldung. Louis XIV. Höhe 46 cm.
- 269 **Ein Paar Soldaten,** stehend, vollrund geschnitzt, im Kostüm der Zeit Friedrich des Grossen; auf Sockeln. Höhe 70 cm.
- 270 **Zwei schwebende Renaissance-Putten,** vollrund geschnitzt, polychromiert, zum Teil vergoldet. Etwas beschädigt. Höhe 50 cm.
- 271 **Ovales Relief** aus Ebenholz, mit Schlosspark; in dessen Vordergrund zwei Damen und ein Gitarrespieler. Höhe 11,5, Breite 18,5 cm.
- 272 **Ein Paar Jagdstücke;** vollrund geschnitzte Gruppen. Ein auf Felsen liegender Mann wird von einem Löwen und Hunden überfallen. Auf Sockeln. In originaler Polychromierung. Um 1700. Höhe 21, Breite 46, Tiefe 12 cm.
- 273 **Viereckiges Relief** aus Buchsbaumholz. Landschaft, in deren Vordergrund Hasenjagd; im Hintergrund eine Stadt. In Schildpattumrahmung. XVII. Jahrhundert. Höhe des Bildes 5, Breite 18 cm.
- 274 **Ein Paar Pferde,** springend, mit flatternder Mähne; vollrund geschnitzt, gelb und braun bemalt. Auf profiliertem Sockel. Höhe 30 cm.
- 275 **Hirschkopf,** vollrund, aus schön ornamentierter, mit halbrund geschnitzten Engels- und Löwenköpfen verzierter Kartusche erwachsend; mit schönem Geweih.
- 276 **Ähnliches Stück.**

- 277 **Ähnlicher Hirschkopf**, fast vollrund mit Mascarons und Engelskopf.
Grösse der Platte 80 cm.
- 278 **Männliche Halbfigur**, (Lustrefigur) vollrund geschnitzt, polychromiert. Höhe 34 cm.



Arbeiten in edlem Metalle.



- 279 **Schweizer-Büttenträger**. Bärtiger Mann mit gelocktem Haar und Federmütze, in kurzer Hose und Joppe, sehr gut in Holz geschnitzt. Die Figur trägt einen Gürtel, an welchem eine silberne Tasche hängt. Die Bütte, an Tragbändern, ist von reliefierten vergoldeten Reifen umzogen. Der ovale Sockel in vergoldeter Silberfassung mit schraubenförmig gewundener, reliefierter Bordüre und Zackenfries. Sehr gutes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 24,5 cm.
- 280 **Grosse ovale Silberplatte**, sehr reich getrieben, mit reizvollen Laubranken und breitgehaltenem Bandornament. Der Fond von schönem Ornamentfries, das in Eierstabmusterung mit Blattstauden und Rosetten reich geschmückt, umzogen, mit dem württembergischen Wappen. Sehr reiches Stück.
Länge 52,5, Breite 46 cm.
- 281 **Grosse ovale Silberplatte**, vielfach geschweift mit gewelltem Rande. Letzterer ist überaus reich getrieben mit von Voluten eingeschlossenen Blumen, Fruchtgewinden und Palmetten. In der Tiefung in hoch getriebener Arbeit Schlachtszene in überaus figurenreicher Komposition. Zum Teil vergoldet.
Länge 40,5, Breite 54 cm.
- 282 **Ovale Silberplatte**, reich getrieben; im Fond Früchtengewinde, von muldenförmig gemustertem Fries umzogen; im Rande Blumen, Arabesken und Ranken.
Länge 18, Breite 25,5 cm.
- 283 **Tafelaufsatz**, Silber, mit vasenförmig reich ornamentiertem Schaft, zu dessen beiden Seiten Neptun und Diana sitzend. Auf Holzsockel, der von in Silber durchbrochen gearbeitetem Ornamentfries umzogen ist.
Höhe 49, Breite 36 cm.
- 284 **Deckelbecher** auf rundem Fusse, Silber, zum Teil vergoldet; reich getrieben. Die Leibung mit Blumen- und Fruchtgehängen, unten leicht gebaucht und von reliefiertem Blattfries umzogen. Der gewölbte Deckel in entsprechender Ausführung mit aus Blattrosette erwachsendem Kugelknopf. XVIII. Jahrhundert.
Höhe 14, Diam. 7 cm.
- 285 **Stollenbecher**, Silber, innen vergoldet, mit eingeschnürter Leibung. Sehr reich getrieben mit Früchten- und Blumengewinden und Voluten- und Bandornament.
Höhe 9,5, Diam. 7 cm.
- 286 **Kleine doppeltgehenkelte Vase**, in Rokokomusterung ornamentiert; die Henkel durch Kränze haltende Putten gebildet.
Höhe 6,5 cm.
- 287 **Ein Paar silberne Salzgefässe**, in Rokokomusterung getrieben. Mit Augsburger Beschauezeichen und Marken.

- 288 **Rundes Salzgefäss**, Silber, zum Teil vergoldet und auf hohem gewölbtem Fusse mit stark eingeschnürtem Hals; in Rokokomusterung reich getrieben. Höhe 7,5, Diam. 11 cm.
- 289 **Zwei silberne Salzgefässe** mit hohem cylindrischem Halse und achteckigem, gewölbtem Fusse; mit getriebenen Bossen. Louis XV. Höhe 7,5 cm.
- 290 **Silbernes Besteck**, Messer, Gabel und Löffel; mit Augsburger Beschauzeichen. In Original-Lederetui. Länge 21 cm.
- 291 **Renaissance-Anhänger** und ein Paar Ohrringe, Silber vergoldet; zierlich durchbrochen mit Almandinen, Smaragden und Perlen.
- 292 **Silberner Anhänger** in Herzform, von gekreuzten Köchern überragt; sehr reich geschnitten und durchbrochen; mit Rosetten. Länge 7 cm.
- 293 **Grosse silberne Schliesse** in reicher Filigranarbeit; mit bunten Steinen verziert.
- 294 **Jüdischer Trauring**, Gold, in Form eines breiten Reifes mit vortretenden Kordelgeflecht-rändern und hochreliefierten hebräischen Buchstaben, welche durch Arabesken mit Rosetten getrennt sind. Diam. 2,5 cm.
- 295 **Goldener Empire-Ring** in Form einer Schlange; in Schuppenmusterung durchbrochen gearbeitet. Diam. 2 cm.
- 296 **Bucheinband**, in Silber getrieben; reich durchbrochen gearbeitet mit sehr schön verschlungenen Laubranken. Auf den beiden Deckeln in der Mitte Blumenkörbe. Louis XIV. Länge 17,5, Breite, 10,5 cm.
Breite des Rückens 4, 5 cm.
- 297 **Buchbeschläg**, mit grosser Schliesse, Silber, in reich durchbrochener getriebener Arbeit, die Schliesse zeigt in ihren beiden Teilen, umrahmt von zierlichem mannigfaltigem Ornament- und Blumenwerk, das Herz Jesu, baldachinartig überdacht; darunter zwei Engelsköpfe. Die Ecken mit Blumenwerk.
- 298 **Grosse Buchschliesse**, Silber, in sehr schöner getriebener, durchbrochener Arbeit. Von einer Blumenvase gehen beiderseits schön geschwungene Ranken aus, aus welchen Bacchantenfiguren erwachsen. Dazwischen ein von mit Rosette geschmückter Schleife überragtes und von Blumenguirlanden flankiertes Medaillon in Lorbeerkranz.
- 299 **Rokoko-Buchschliesse**, herzförmig, in Silber getrieben und reich durchbrochen gearbeitet. Über einer Sternrosette, von welcher nach beiden Seiten Volutenwerk erwächst, erhebt sich ein von Weinreben umgebenes und von Fruchtguirlanden und Blumen überragtes Medaillon, in welchem eine Blumenvase. Länge 23,5, Breite 13 cm.
- 300 **Plaquette**, länglich viereckig, Silber mit spielenden jungen Bacchanten; mit teils fast vollrunden Partien. Höhe 9,5, Breite 15,5 cm.
- 301 **Taschenuhrzifferblatt**, gelbes Kupferemail, mit Silberrelief; mit Minerva, Amoretten etc. XVIII. Jahrhundert. Diam. 4,3 cm.
- 302 **Goldrelief** mit Apotheose auf König Ludwig XV. von Frankreich. In ovalem Bronzerähmchen. Höhe 4,5, Breite 3,5 cm.
- 303 **Puppenstuhl** aus Blatt- und Astwerk: in überaus schöner Silber-Filigranarbeit; mit farbigen Glassteinen geschmückt. XVII. Jahrhundert. Höhe 15 cm.





Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing.



- 304 **Viereckiges Relief**, mit der Geburt Christi, von Engeln umgeben; oben in Wolken schwebende Engel mit den Leidenswerkzeugen. Unten rechts Z. L. Sehr schöne hochgetriebene Arbeit von tiefempfundener Zeichnung. XVII. Jahrhundert.

Höhe 25,5, Breite 18,5 cm.

- 305 **Viereckiges Relief**, Kupfer, versilbert, mit der hl. Familie und dem hl. Johannes in schöner Landschaft; die Figuren zum Teil halbrund, von sehr schöner Zeichnung. Gutes Stück.

Höhe 19, Breite 16 cm.

- 306 **Christus als Knabe**, auf Wolken stehend, die Rechte emporgehoben, die Linke auf die Weltkugel gelehnt. Vorzüglicher italienischer Bronzeguss mit schöner Patina. XVII. Jahrhundert. Auf hohem profiliertem Holzsockel.

Höhe der Figur 37 cm.

- 307 **Länglich viereckiges Relief** mit Christus am Kreuze, zu dessen Füßen die hl. Maria und der hl. Johannes. XVII. Jahrhundert.

Höhe 26, Breite 15 cm.

- 308 **Grosse Bronze-Gruppe**. Der hl. Georg zu Pferd, den Drachen tötend. Der Heilige in Rüstung, Mantel und Helm mit reicher Federzier, die Lanze in den Rachen des Ungetüms stossend. Das reich gesattelte Pferd wild aufbäumend, über den Drachen setzend. Prachtvolle Gruppe von vorzüglicher Modellierung auf ovalem, profiliertem, weissem Marmorsockel. Louis XVI.

Höhe ohne Sockel 52, Länge 50 cm.

- 309 **Ein Paar Renaissance-Heiligenstatuetten**. St. Afra und St. Ulrich. In Kupfer getrieben und versilbert. Die Gewänder zum Teil reich gemustert. Auf hohen, geschnitzten Rokocosokeln mit Volutenausläufern. XVII. Jahrhundert. In roter Fassung; zum Teil vergoldet. Sehr interessante Stücke.

Höhe 75 cm. Höhe der Figuren 52 cm.

- 310 **Bronzerelief** mit biblischer Darstellung, in reicher figürlicher Komposition; in schwarzem Holzrahmen. XVII. Jahrhundert. Höhe des Reliefs 15,5, Breite 20,5 cm.
- 311 **Zwei weibliche Genien**, in Vollfiguren, halb liegend, in schön drapierten Gewändern, mit der einen Hand auf Kissen gestützt; eine der Figuren ein Füllhorn haltend. Auf profilierten Bronzeplinthen und weissen Marmorsockeln. Prachtvolle Stücke in vortrefflich modelliertem, vergoldetem Bronzeguss. Französische Arbeit. Höhe ohne Marmorsockel 13,5, Länge 18, Breite 6,5 cm.
- 312 **Knieender Genius**, vollrund. Auf hohem, rundem Sockel mit achtseitigem Fuss, der zum Teil vergoldet, mit Rosettenmusterung und Flechtwerk ornamentiert. Napoleonisch. Höhe 31,5 cm.
- 313 **Knieende weibliche Gewandfigur**. Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 314 **Apollo** stehend, vollrund in Bronze gegossen, auf hohem, profiliertem Holzsockel. Höhe der Figur 23 cm.
- 315 **Herkules** in Vollfigur, in der Rechten die Keule haltend; auf Marmorsockel. Mit dem Oberkörper an eine Vase gelehnt, welch' letztere wie der die Vase tragende Sockel ebenfalls aus Marmor. XVII. Jahrhundert. Mit Patina. Höhe 32 cm.
- 316 **Kleopatra** in Vollfigur, die Schlange an die Brust setzend. Auf hohem, rundem, profiliertem Marmorsockel. Vortrefflich modellierter, italienischer Bronzeguss mit glänzender Patina. Höhe 38,5. Höhe der Figur allein 26,5 cm.
- 317 **Mars** in Vollfigur, stehend, in reicher Rüstung; in der ausgestreckten Linken einen Schild haltend. Italienischer Bronzeguss von trefflichster Modellierung und sehr schön und reich ziseliert. XVII. Jahrhundert. Höhe 27 cm.
- 318 **Ein Paar Marsbüsten**, vollrund. Italienischer Bronzeguss, XVII. Jahrhundert. Beschädigt. Länge 9,5 und 9 cm.
- 319 **Minerva** in Vollfigur, auf rundem Fusse stehend; im Faltengewande und reich verziertem Panzer, in der Linken den Schild, mit der Rechten eine auf dem Boden gestützte Lanze umfassend. Auf dem Schilde hochreliefiertes Medusenhaupt, der Panzer reich verziert. Sehr schön modellierter, italienischer Bronzeguss. Auf hohem, quadratischem Marmorsockel. XVII. Jahrhundert. Höhe der Figur 44 cm.
- 320 **Venus in Vollfigur**, auf rundem Sockel neben einem Baumstamme stehend, daneben ein Delphin. Sehr schön modellierter, französischer Bronzeguss mit Patina. XVIII. Jahrh. Höhe 38 cm.
- 321 **Bronzefigur**, Centaur, vollrund gegossen, auf Marmorplinthe, welche auf hohem Sockel ruht. Vortrefflich modellierter, italienischer Bronzeguss. XVII. Jahrhundert. Höhe der Figur 18 cm.
- 322 **Ein Paar Sphinxen**, in Bronze gegossen, vergoldet, fast vollrund; wohl Umhüllungen von Möbelfüssen. Napoleonisch. Höhe 12, Breite 5 cm.
- 323 **Bronzeplaquette**, oval, mit hübscher mythologischer Darstellung; die Figuren en haut relief. XVII. Jahrhundert. Höhe 13, Breite 18,5 cm.
- 324 **Bronzeplaquette**, oben abgerundet. Mit Darstellung aus der römischen Geschichte. Mit reicher figürlicher Komposition. Höhe 9,5, Breite 5,8 cm.
- 325 **Bronzeplaquette**, oval, mit der Geburt Christi. XVII. Jahrhundert. Höhe 7, Breite 8 cm.
- 326 **Reiterstatue**. Ein Ritter in voller Rüstung, jedoch ohne Kopfbedeckung, nach rechts reitend. In der Rechten einen Degen haltend, zum Stosse auslangend. Das Pferd reich

- gesattelt. Auf profilierter Bronzeplinthe. XVII. Jahrhundert. Hervorragend schöne Arbeit von lebendiger Auffassung. Höhe ohne Sockel 26, Länge 24 cm.
- 327 **Weibliche Vollfigur**, stehend, halbnackt, mit beiden Händen ihr Haar ordnend. Bronzeguss. Höhe 24 cm.
- 328 **Weibliche Gewandfigur**, stehend, in Bronze vollrund gegossen. Höhe 38 cm.
- 329 **Vollfigur eines Mandolinenspielers**, mit langem Haar und Bart; im Geschmacke des Jacques Callot. Auf rundem hohem Holzsockel. Vergoldet. Vortreffliches Stück. Höhe der Figur 12,5 cm.
- 330 **Stehender Knabe** in Vollfigur, Flöte blasend. Auf Bronzefuss und Holzsockel. Vortrefflich modellierter venezianischer Bronzeguss aus der Schule des Sansovino. XVI. Jahrhundert. Höhe der Figur 27 cm.
- 331 **Vollrunder Kopf eines Kindes**, in Lebensgrösse, mit reichem gelocktem Haar. Vortrefflich modellierter, italienischer Bronzeguss Louis XVI. Auf rundem, profiliertem Holzsockel. Höhe 34 cm.
Höhe ohne Sockel 24,5 cm.
- 332 **Zwei weibliche Köpfe**, vollrund, in Bronze gegossen, mit Halskragen und Perlkette; in Palmetten- und Volutenwerk auslaufend. XVII. Jahrhundert. Länge 15 cm.
- 333 **Leuchterträger**. Deutscher Landsknecht in leichtverziertem Wams und grossem Hute; die Verzierungen eingeschnitten. Sehr gut modellierter Bronzeguss. Deutsche Arbeit. XVI. Jahrhundert. Auf rundem Holzsockel. Der Hut beschädigt. Höhe 23 cm.
- 334 **Fratzenkopf**, in Akanthusblattpalmette endigend; Bronzeguss. Länge 21, Breite 17 cm.
- 335 **Plaquette**, viereckig, mit dem hochreliefierten, doppelt behelmtten bayerischen Wappen, von Ranken umgeben und mit der Jahrzahl 1561. Vergoldet. Länge und Breite 15,5 cm.
- 336 **Relief**, in vergoldetem Bronzeguss. Aus bekröntem Wappen, von Früchtenfestons flankiert, erwächst ein ovaler Rahmen mit baldachinartigen Ausladungen, welcher von Voluten überschnitten und beiderseits kugelförmig durchsetzt ist. Derselbe umschliesst die halbrunde Statuette eines segnenden Bischofs. XVII. Jahrhundert. Gutes Stück. Höhe 12,5, Breite 8,5 cm.
- 337 **Bronzeschild** mit reliefiertem Adler und der Jahrzahl 1580. Länge 13,5 Breite 11 cm.
- 338 **Kleines Wappen**, in Bronze gegossen, von geschweiffter Form, mit aufrechtstehenden, reliefierten Löwen. XVIII. Jahrhundert. Höhe 17,5, Breite 25 cm.



- 339 **Vortragskreuz**, Kupfer, vergoldet; die Kreuzbalken auf beiden Seiten sehr reich ornamentiert mit schönem Band- und Arabeskenwerk und mit aufgelegten Silbersternchen verziert. Auf der Vorderseite aufliegend Christus am Kreuze, der Heiland in Vollfigur; die Kreuzbalken in Form von Baumstämmen. Auf der Rückseite en relief die hl. Maria mit dem Jesuskinde, auf der Mondsichel stehend. Die Balkenendigungen auf beiden Seiten mit stark vortretenden, runden Medaillons versehen, welche auf der Vorderseite Silberreliefs mit den vier Evangelisten, auf der Rückseite gravierte Silberplättchen enthalten. Sehr reiches und schönes Stück. In Original-Lederetui. Länge 48, Breite 37 cm.
- 340 **Grosses Kruzifix**, in massivem Messingguss, auf dreiseitigem, ausgeschweiftem Sockel, mit Kugelfüssen und mit hohem Schaft, welcher kuppelförmig durchsetzt und mit hochreliefierten Blattbüscheln geschmückt ist. Das Kreuz erwächst aus einer Akanthusblatt-

palmette und sind dessen Balkenendigungen von Ornamentwerk überragt. Der Heiland in Vollfigur von vortrefflicher Modellierung. Sehr schönes Stück. Länge 131 cm

- 341 **Hohes gotisches Ostensorium**, Bronzeguss, versilbert, mit sechspassförmigem Fuss, aus welchem der schlanke, von sechsseitigem, reichgegliedertem Knauf durchsetzte Schaft erwächst. Das Oberteil mit reicher Strebepfeileranlage, mit zierlichen Fialen, Fensterwerk etc. verziert, zum Teil durchbrochen, wird von einem hohen turmförmigen Aufbau, der gleichfalls mit Strebepfeileranlage und durchbrochenem Fensterwerk, überragt. Als Abschluss des Ganzen ein Kruzifix. Sehr reiches Stück. Höhe 57 cm.
- 342 **Gotische Monstranz**, turmförmig, mit Strebepfeilern und Fialen; reich durchbrochen gearbeitet; mit hohem Schafte. Der Fuss sowie der den Schaft durchsetzende Knauf sechspassförmig. Höhe 37 cm.
- 343 **Unterteil einer gotischen Monstranz**. Der runde Fuss reich graviert mit stilisiertem Blattwerk. Der vierkantige Schaft wird von einer turmartigen Anlage durchsetzt, die mit Fialen und Fensterverzierung in durchbrochener, in Kupfer getriebener Arbeit aufs reichste geschmückt. Höhe 18, Diam. 15 cm.
- 344 **Gotischer Kelch**, Kupfer, vergoldet, mit sechspassförmigem Fuss und reich gegliedertem mit Eierstabornament geschmücktem Knauf. Mit Patina. Höhe 19 cm.
- 345 **Italienischer Messkelch**, Kupfer, vergoldet, auf rundem, gewölbtem Fusse, der, sehr schön und reich getrieben mit Eierstabornament an der Wölbung, von einem Lorbeerblattkranz umzogen wird. Ein breites Fries mit in Delphinköpfe auslaufenden zierlich geschwungenen Laubranken, durchsetzt von Medaillons, schmückt den Rand. Der Schaft balusterförmig mit reich gegliedertem, vasenförmigen Mittelstück, das mit hoch reliefiertem Eierstabornament verziert. Der die silberne Cupa unterhalb umgebende durchbrochene Mantel dem entsprechend behandelt. Sehr schöne italienische Renaissance-Arbeit von üppiger Ausführung. Höhe 22,5 cm.
- 346 **Messkelch** in Kupfer getrieben und vergoldet; auf rundem, gewölbtem, nach unten ausladendem Fusse. Sehr reich getrieben mit Perlstabfries, Blattguirlanden, Blumenfestons und von Bandschleifen überragten Medaillons. Der Schaft vasenförmig, hübsch ziseliert mit Akanthusblättern und Eierstabornament. Die Cupa Silber, in der untern Hälfte von einem dem Fusse entsprechend behandelten Mantel umgeben. Louis XVI. Höhe 27 cm.
- 347 **Gotische Hostienbüchse**, Kupfer, in Form einer Kapelle. Mit Spuren von Vergoldung. Höhe 9, Länge 7, Breite 6,5 cm.
- 348 **Aquamanile** in Form eines vollrunden Löwen. Höhe 15, Länge 29 cm.
- 349 **Bronze Elefant**. (Wassergefäß.) Höhe 19, Länge 30 cm.
- 350 **Kleiner Weihwasserkessel**, Kupfer; vergoldet und ornamental graviert; die Wandplatte zeigt in ebenfalls gravierter Arbeit die hl. Maria mit dem Jesuskind auf dem Halbmond. Höhe 10,5 cm.
- 351 **Grosse Glocke**; auf der Mantelfläche reliefierte Köpfe und Herzfiguren. Höhe 19, Diam. 20 cm.



- 352 **Kruzifixuhr**, in Kupfer, vergoldet, in teils getriebener, teils ziselierter und gravierter Arbeit. Anf schön gegliedertem Sockel, der unten mit Blumenstauden und Bandornament geschmückt, befindet sich die Uhr, dessen Gehäuse in Ranken- und Volutenwerk durchbrochen gearbeitet ist. Auf dem Deckel mit reliefierten Tieren etc. erhebt sich das Kreuz mit der Vollfigur des Heilands. Zu beiden Seiten des Schaftes die hl. Maria und der

- hl. Johannes in sehr gut modellierten Vollfiguren. Sehr schöne Renaissancearbeit von vortrefflicher Ausführung. Höhe 28,5, Diam. 13 cm.
- 353 **Rokoko-Wanduhr**, von O. Lieu in Paris in massivem vergoldetem Bronzeguss, vasenförmig reich gegliedert mit vollrunden Blattguirlanden, Laubranken und flatternden Bändern. Die Seitenfüllungen gitterförmig durchbrochen mit Rosettenmusterung. Ueber dem Zifferblatt ein fast vollrunder, weiblicher Kopf; als Bekrönung dient eine reich ornamentierte, doppeltgehenkelte Vase mit Flammenaufsatz. Louis XIV. Länge 71, Breite 35 cm.
- 354 **Grosse Wanduhr**. Die Frontseite, in Kupfer getrieben und versilbert, mit reich geschweiftem Rande, wird von einem Blumenkorb überragt und zeigt schön angeordnetes Blumen- und Rankenwerk, das, von Putten belebt, oben eine Palmette mit Engelskopf, unten eine Kartusche mit Mascarons auf Gitterwerk umschliesst. Mit Gewichten. Louis XIV. Länge 50, Breite 34 cm.
- 355 **Rokoko-Wanduhr**, auf vier Füßen. Das Gehäuse reich geschweift, mit sarkophagförmigem Aufsatz, mit buntgemalten Blumenzweigen auf weissem Grunde, sehr reich montiert in schön ziselierter Bronze, die üppiges Ranken- und Ornamentwerk zeigt. Als Bekrönung des Deckels dient eine ebenfalls in Bronze gegossene Blumenstaude. Höhe 62,5, Breite 36 cm.
- 356 **Hohe Standuhr**, in Monstranzform, in vergoldeter Bronze. Auf rundem, hochgewölbtem Fusse mit vier melonenförmigen Füßen und ausgeschweiftem Rande erhebt sich der vasenförmig gegliederte Schaft, der in schön ziselierter Arbeit reizvolles, mannigfaltiges Renaissanceornament, von Mascarons durchsetzt, zeigt. Die runde Uhr, auf der Frontseite sowie an der Seitenwandung reich graviert, mit aus Vasen hervorstachsendem Blumenwerk und Bandornament. Als Bekrönung dient ein Uhrgehäuse, dessen Vorderfläche in schönem Arabeskenwerk ziseliert, während die Seitenwandung und Rückwand in reizvoll verschlungenem Rankenwerk durchbrochen ist. Diese zweite Uhr überragt eine vollrunde weibliche Figur. Der Fuss, der von einem getriebenen Fries mit Bandornament und Fruchtgehängen umzogen, endigt gegen den Schaft kuppelförmig; der Kuppelmantel zeigt in teils getriebener, teils ziselierter, durchbrochener Arbeit Frucht-, Blumen- und Rankenwerk und Akanthusblattpalmetten. XVI. Jahrhundert. Prachtvolles Stück. Höhe 44 cm.
- 357 **Viereckige Standuhr**, turmförmig, in vergoldetem Kupfer. Auf reich profiliertem, nach unten zu ausladendem Fusse erhebt sich ein Sockel, von durchbrochenem Laubfries mit Mascarons umzogen, welcher die von vier kandelaberförmigen Säulen flankierte Uhr trägt. Die Basen der Säulen sind mit Ornamenten graviert, die Schäfte von Mascarons unterbrochen. Die Seitenwandungen der Uhr zeigen Musiker, Hochzeitstänzer nach H. Aldegrever unter Bogen und von Wappen überragt. Die Rückwand zeigt ein Tänzerpaar. Die Frontseite mit vielen Ornamentgravierungen, oben reich durchbrochenes Laubwerk, unten Sirenen gestalten, Den auf offener Ballustrade ruhenden Kuppelmantel zieren profilierte, vasenförmige Aufsätze. Nürnberger Arbeit. XVI. Jahrhundert. Sehr reiches, wirkungsvolles Stück. Höhe 48,5, Breite 20,5, Tiefe 16,5 cm.
- 358 **Grosse Boule-Uhr**, die überaus reiche Montierung in vergoldeter Bronze; von schönem architektonischem Aufbau, auf vier vasenförmig in Eierstabmusterung ornamentierten Füßen. Das Gehäuse, mit Schildpattaufgabe und reichster Intarsienarbeit, die in Messing schöne Blumenranken und Ornamentwerk, von Engelsfiguren, weiblichen Büsten und Eichhörnchen durchsetzt, zeigt, ist beiderseits gebauht und wird von einem sarkophagförmigen Aufsatz, der von vollrundem Flammenvasen umgeben, überragt. Die Kanten mit ziselierten, in Blumenfestons auslaufenden Widderköpfen und Rankenwerk, das zum Teil durchbrochen gearbeitet und in Fratzenköpfe endigt. Das Zifferblatt zeigt zierliches Arabeskenwerk, von Mascarons belebt. Unter denselben in ziseliertem Bronzeguss Helios auf dem Zweigespann, von Wolken umgeben. Sehr reiches Stück. Louis XIV. Höhe 65, Breite 36 cm.

- 359 **Grosse Boule-Uhr.** Louis XIV. Die Uhr sehr elegant geschweift auf vier aus Laubranken gebildeten, volutenförmigen Bronzefüssen. Die Flächen zeigen üppigstes Arabesken- und Rankenwerk in Messing auf Schildpattunterlage. In überaus reicher vergoldeter Bronzementierung, mit allegorischer Figur, Mascarons, Ornament- und Laubwerk. Die Bedachung sarkophagförmig mit aus Eichenlaub und Pfeilköchern gebildeten Festons trägt den Genius der Zeit, in Bronze vollrund gegossen. Das Zifferblatt üppig ornamentiert. Sehr elegant behandeltes dekoratives Stück. Höhe 88, Breite 43 cm.
- 360 **Runde Tischuhr,** Bronze, vergoldet, auf drei balusterförmigen Füßen; die Körperwandung umzieht ein frei aufgelegter, durchbrochen gearbeiteter, sehr schön ziselierter Renaissancefries mit Blumen- und Akanthusrankenwerk, von männlichen und weiblichen, teils stehenden, teils sitzenden Figuren und verschiedenen Vögeln belebt. Das Zifferblatt graviert mit Blattornament. I. Hälfte des XVII. Jahrhunderts. Sehr schönes Stück. Höhe 11, Diam. 13 cm.
- 361 **Kleine Standuhr** in Boulearbeit, mit sarkophagförmiger Bedachung, das Gehäuse ganz in Schildpattbelag, geschweift, in vier Volutenfüssen endigend; sehr reich mit Messingarabesken eingelegt; von fünf vollrunden Messingvasen überragt. Louis XIV. Höhe 45, Breite 30,5, Tiefe 11 cm.
- 362 **Grosse napoleonische Uhr** aus Bronze, zum Teil vergoldet. Die Uhr, mit seitlichen Fontainen und Giebeldach, mit Figuren reich geschmückt, steht auf einem etagenförmig ausgebildeten Sockel, auf welchem eine jugendliche Frauengestalt kniet, deren Kind ein Löwe geraubt hat. Wirkungsvolles Stück. Höhe 44, Breite 35 cm.
- 363 **Napoleonische Uhr,** Bronze, vergoldet. Auf einem auf vier eichelförmigen Füßen ruhenden Sockel, der von einem reliefierten Blattfries umzogen wird und an der Frontseite aufgelegte Blumenguirlanden und Insekten zeigt, erhebt sich die Uhr, die mit Blumenvase und Vögeln geschmückt, als Bekrönung eine Lyra und einen Blumenkranz trägt. Seitlich der Uhr eine vollrunde, weibliche Gewandfigur und eine von einer Vase überragte Säule. Sehr reiches Stück. Höhe 35, Breite 27 cm.
- 364 **Napoleonische Standuhr** mit hohem, reichgeschmücktem Sockel. Die Uhr von Dubois et fils, aus Blattwerk gebildet. Daneben Vollfigur einer Indianerin. Vergoldeter Bronzeguss. Höhe 21,5, Breite 16 cm.
- 365 **Kleine Napoleonische Standuhr.** Auf hohem Sockel mit vier Glockenfüssen steht Apollo, auf der Lyra spielend, welche letztere die runde Uhr trägt. Rechts Säule von einer Musiktrophäe überragt. In vergoldeter Bronze. Höhe 22,5, Breite 14 cm.
- 366 **Uhrständer,** sehr schön in vergoldeter Bronze gegossen und vorzüglich ziseliert, zum Teil durchbrochen gearbeitet. Reiches Voluten- und Muschelwerk, geschmückt mit Blumenguirlanden und belebt durch allegorische Figuren und Tierfigurationen, umrahmt das Gehäuse. Auf drei zum Teil aus Laubranken gebildeten Füßen. Vorzügliches Stück von üppigster Ausführung. Louis XV. Höhe 27,5 cm.



- 367 **Vlämischer Bronzelustre,** achtarmig mit vasenförmig gegliederter Kolonne, in Kugelform auslaufend; die Arme ornamentiert und hübsch geschweift; mit acht Kugelreflektoren. XVII. Jahrhundert. Höhe 46 cm.
- 368 **Ähnlicher Lustre,** sechsarmig. Höhe 49 cm.
- 369 **Ähnlicher Lustre,** sechsarmig. Höhe 60 cm.
- 370 **Ähnlicher Lustre,** achtarmig. Länge 67 cm.

- 371 **Grosser Bronze-Lustre**, sechsarmig. Die Kolonne mit offener Säulenhalle, in welcher eine vollrunde Ritterfigur. Die Arme reich durchbrochen gearbeitet, tragen abwechselnd Hirsche und männliche Figuren, deren Postamente von phantastischen Tiergestalten gehalten werden. Höhe 60, Diam. 78 cm.
- 372 **Ähnlicher Lustre**. Höhe 94, Diam. 100 cm.
- 373 **Grosse Kirchen-Traglaterne**, aus Messing. Die Wandung aus gitterförmig zusammengesetzten Bändern gebildet. Die kuppelförmige Bedachung reich getrieben mit Pflanzenornament und applizierten Rosetten. XVII. Jahrhundert. Höhe 62, Diam. 26 cm.
- 374 **Grosse Kirchenlaterne**, zehnsseitig, die Seitenflächen in grünem Glas werden durch in Messing reich getriebene Leisten mit männlichen Büsten, durch Querbänder mit gestanzten Verzierungen und durch zwei breitgehaltene Arabeskenfriese, die von Mascarons durchsetzt, eingerahmt. Die kuppelförmige Bedachung mit zwei Etagen, zum Teil durchbrochen, zeigt Blumen- und Laubwerk, von runden Bossen durchsetzt. Der Boden in entsprechender Ausführung. XVII. Jahrhundert. Höhe 90, Diam. 38 cm.
- 375 **Renaissancealtarleuchter**, Bronze, vergoldet, mit kandelaberförmigem, reichgegliedertem Schafte, aus welchem nach beiden Seiten je ein mit Blumen und Früchten gefülltes Füllhorn erwächst, welche als Träger vollrunder Engelsfiguren dienen; der runde Fuss wie der Schaft reich graviert, mit von Voluten umschlossenem Blumenwerk, wird von dreireihiger Ornamentbordüre mit Flechtwerk umzogen. Sehr schöne spanische Arbeit. Höhe 31 cm.
- 376 **Zwei Kirchenleuchter** auf dreiseitigem Sockel, mit hohem, cylindrischem, vasenförmig durchsetztem Schaft; sehr reich ornamentiert und mit aufgelegten, teils vollrund behandelten, Heiligenfiguren enthaltenden Medaillons und phantastischen Tiergestalten geschmückt. Vergoldeter Bronzeguss. Höhe des Leuchters 65 cm.
- 377 **Ein paar dreiarmlige Wandleuchter** in massivem vergoldetem Bronzeguss. Die Wandplatte durch Volutenwerk, das mit Kornähren und Weinreben geschmückt, gebildet, mit sehr schön modelliertem, appliziertem, weiblichen Kopf. Die schön geschwungenen Arme reich profiliert und mit reliefiertem Palmetten- und Blattwerk verziert. Die Lichtscheiben sowie die Lichttüllen zeigen reliefiertes Akanthusblattwerk. Wirkungsvolles Stück. Louis XVI. Länge 31, Breite der Platte 13,5 Ausladung 17 cm.
- 378 **Ein Paar Wandleuchter**, zweiarmlig, in Kupfer sehr reich getrieben. Die Wandplatten zeigen im getieften Mittelfelde von aufrecht stehendem Hirsch und Löwen gehaltene Wappen. Der Rand mit schwungvollen Laubranken und Voluten, die ovalen Bekrönungen von entsprechender Behandlung mit drei Lilien. Die Arme ornamental durchbrochen mit Tierfigurationen. Mit der Jahrzahl 1693. Länge der Wandplatte 57, Breite 32, Ausladung 20 cm.
- 379 **Ein Paar Wandleuchter**, Messing, für je drei Kerzen. Die Wandplatten mit sehr stark gebauchten, von Kordelgeflechtbordüre umzogenen Mittelfeldern werden von Reflektoren überragt, die wie die Wandplatten von achteckiger Schildform. Der breitgehaltene Rand der Wandplatte ist überaus reich getrieben mit mannigfaltigen Früchten und hohen, teils halbkugel-, teils herzförmigen Bossen. Die Reflektoren von entsprechender Ausführung. Die Leuchterarme hübsch geschwungen. Sehr wirkungsvolle Stücke. Länge 90, Breite 49 cm.
- 380 **Zwei Wandleuchter** aus Messingblech, versilbert, mit überaus reichem Rokokoornament, welches Wappen und aufgelegte männliche und weibliche Büsten umschliesst. Länge 44 cm.
- 381 **Rokokowandleuchter**, vergoldet, dreiarmlig, mit schön geschwungenem Rankenwerk; zum Teil durchbrochen gearbeitet. Höhe 24, Ausladung 38 cm.
- 382 **Ein Paar einarmige Rokoko-Wandleuchter**. Die Platte durch schönes Rocaille

gebildet; die hübsch geschwungenen Arme aus Ranken- und Volutenwerk. Die Scheiben der Lichttüllen aus Blattwerk. Vergoldeter Bronzeguss. Louis XIV.

Länge der Wandplatte 24, Ausladung 16 cm.

- 383 **Gotischer Bronzeleuchter**, mit reich gegliedertem rundem Fusse und hohem scheibenförmig durchsetztem Schafte. Etwas beschädigt. Höhe 38,5 cm.
- 384 **Ein Paar Barockleuchter**, Messingguss; mit dreiseitigem, reich ornamentiertem Sockel, der mit stark vortretenden Engelsköpfen geschmückt. Die Füße durch Kugel haltende Klauen gebildet. Der Schaft teils vasen-, teils balusterförmig gegliedert. Eine der Lichttüllen lädiert. Höhe 34 cm.
- 385 **Ein Paar Bronzeleuchter** auf sechsseitigem gewölbtem Fusse; der Schaft vasenförmig gegliedert. Der eine Leuchter trägt die Inschrift: »M. Philippus Hofmann.« Ein Stück an der Lichtscheibe etwas beschädigt. XVII. Jahrhundert. Höhe 18 cm.
- 386 **Tischleuchter**, Messingguss, auf hohem, gewölbtem, zweifach eingeschnürtem, rundem Fuss; mit balusterförmigem Schaft. Uebersaus reich geätzt, mit Wappen haltenden Kostümfiguren und sonstigen Wappen, darunter die Wappen des Deutschherrenordens, die Wappen der Grafen Leiningen, der Grafen Leinburg-Rechtern, der Grafen von Cleve; ferner das Nürnberger und Magdeburger Wappen etc. etc. XVII. Jahrh. Sehr schönes, seltenes Stück. Höhe 19, Diam. 15 cm.
- 387 **Zweiarmiger Standleuchter**; Bronzeguss, mit St. Christoph mit dem Jesuskind. Auf rundem profiliertem Sockel. Höhe 35,5, Diam. 18 cm.
- 388 **Ein Paar napoleonische Girandolen**, dreiarmig, auf viereckigem, weissem Marmorsockel; der Schaft durch vollrunde Bronze-Amorette, auf weisser Marmorsäule stehend, gebildet. Die hübsch geschwungenen Arme, sowie die Montierung der Säule in vergoldeter Bronze. Höhe 43 cm.
- 389 **Gedeckelte venetianische Ampel** in Bronze gegossen, mit Schnabelmündung, gehenkelt; reich ornamental durchbrochen. Der vasenförmige Körper von einem Fries mit reliefiertem Spiralornament umzogen. Höhe 10 cm.
- 390 **Zwei Wandplatten von Wandleuchtern**, Kupfer, versilbert, reich getrieben mit schönem Akanthusblatt- und Rankenwerk; über Mittelkartuschen von Palmettenmuscheln überragte Köpfe. Louis XIV. Länge 34, Breite 24 cm.
- 391 **Ein Paar Feuerböcke**, Bronzeguss, vergoldet. Auf hohen Sockeln, deren Frontseiten kanneliert und mit massive Trophäen enthaltenden Medaillons geschmückt sind, erheben sich vollrunde, doppeltgehenkelte Vasen, deren birnförmige Leibung ein Akanthusblattfries umzieht. Als Bekrönung der Vasen dienen aus Blattbüscheln erwachsende eiförmige Knöpfe. Sehr schöne Stücke. Louis XVI. Höhe 30 cm.



- 392 **Rundes gedeckeltes Gefäss** von cylindrischer Form, aus Glockenmetall. Die glatte Mantelfläche umzieht ein breiter Renaissancefries mit reizvollen Arabesken, Laubranken und Blumenguirlanden, von Figuren und Vögeln belebt und von Medaillons mit musizierenden Frauengestalten durchsetzt. Den gewölbten Deckel, der von vasenförmigem Knopf überragt, schmücken von phantastischen Tiergestalten flankierte Vasen mit hervorstachsenden, elegant geschwungenen Blumenzweigen. Uebersaus reiches und schönes Stück. XVI. Jahrh. Höhe ohne Deckelknopf 12, Diam. 22 cm.
- 393 **Rundes gedeckeltes Gefäss** mit eingeschnürter Leibung und breitem, reliefiertem Fries, das schwungvolle Laubranken, Blumen und Arabesken zeigt. Auf dem stark gewölbten

- Deckel, dessen Knopf vasenförmig, fünf trigonale Relieffelder, die mit üppigen Mascarons umschliessenden Laubranken und Arabeskenwerk ausgefüllt sind. XVI. Jahrhundert. Sehr gutes Stück. Am Rande etwas beschädigt. Höhe 17, Diam. 20 cm.
- 394 **Grosser Schwenkkessel** oder Weinkühler, doppeltgehenkelt, oval, in Rotkupfer. Die Leibung umzieht ein hoch getriebener Fries mit eierstabförmigen Bossen, darüber Pflanzenornament, Gitter- und Bandwerk. Der Fuss von entsprechender Behandlung. Der überfallende Rand mit Perlstabbordüre. Schönes Stück. Höhe 27, Länge 44,5, Breite 34,5 cm.
- 395 **Hoher Kupferkessel.** Der kuppelförmige Deckel mit eierstabförmigen Bossen. Der Körper wird von drei Friesen umzogen; überaus reich getrieben mit schwungvollem Rankenwerk, das auf der Vorderseite von einem Doppeladler, über welchem die Jahrzahl 1725, auf der Rückseite von einer Sonnenblume auf gepunztem Grunde durchsetzt wird. Der breit gehaltene Rand wird von einem Rankenfries, das von jagdbaren Tieren belebt und von einem Wappenschild mit phantastischer Figur durchsetzt wird, umzogen. Höhe 73, Diam. 47 cm.
- 396 **Rundes Bronzebecken**, reich graviert mit Pflanzen- und Blattwerk, von Tieren belebt. XVII. Jahrhundert. Höhe 5,5, Diam. 16,5 cm.
- 397 **Runder Früchtenkorb** mit Fussansatz, aus Rotkupfer, sehr reich getrieben. Die Tiefung in der Mitte eiförmig bossiert, mit Ornamentbordüre; der die Mittelscheibe durchziehende breite Fries in durchbrochener Arbeit, mit sehr reichem, dichtverschlungenem Laub- und Rankenwerk, das von Vögeln, Hunden und Hasen belebt, ausgefüllt. Der Rand mit mehrreihiger Ornamentbordüre mit Schuppenmusterung, Eierstab und Zahnfries. Reiches Stück. Louis XIV. Höhe 5, Diam. 29,5 cm.
- 398 **Fruchtteller**, Kupfer, versilbert; mit Fussansatz, der wie der Rand des Tellers getrieben mit Eier- und Perlstabfries. Der Fond graviert, zeigt schwungvolle Akanthusranken und Arabesken. Das Mittelfeld geschuppt. Höhe 6, Diam. 29 cm.
- 399 **Gotische Henkelkanne**, Messing mit kugelförmigem Körper. Das Ausgussrohr mit Delphinendigung. Der Henkel durch Drachenfigur gebildet. Höhe 18, Diam. 10 cm.
- 400 **Gehenkelte Weinkanne** von cylindrischer Form, mit ausladendem Fuss und Deckel, die beide gewölbt; aus Bronze, teils vergoldet, teils versilbert. Die Leibung umzieht ein Fries, der in sehr hoch getriebener Arbeit Szenen aus einem Triumphzug mit zum Teil fast vollrunden Figuren im Geschmacke des Polydoro da Caravaggio zeigt. Die Mittelscheibe des Deckels ist mit einem versilberten Relief mit mythologischer Darstellung ausgefüllt. Der hübsch gegliederte Henkel läuft in ein Wappenschild aus und ist an den Seiten mit gravierten Laubranken geschmückt; an seinem Rücken stark vortretender Perlstab. Sehr wirkungsvolles Stück von vortrefflicher Durchführung. XVII. Jahrhundert. Höhe 22, Diam. 18 cm.
- 401 **Henkelkrug**, in Kupfer getrieben und versilbert. Auf rundem Fusse, der von einem Lorbeer- und Akanthusblattfries umzogen, erhebt sich auf kurzem Schaft der Körper in gestreckter Kugelform, mit zwei breiten Mittelfriesen; letztere sind mit schön geschwungenem dichtem Ranken- und Blattwerk, das von Tieren belebt, geschmückt. Im oberen Fries auf der Vorderseite ein geflügelter Engelskopf, im unteren ein von Ornament umrahmtes Medaillon mit religiöser Darstellung. Der Hals, in Schnabelform mündend, mit Mascarons. Der massive, vierkantige Henkel mit Schuppenmusterung. XVII. Jahrhundert. Sehr gutes Stück. Höhe 26, Diam. 11 cm.
- 402 **Hoher Kupferhumpen** mit reichen, figürlichen Darstellungen. Höhe 48, Diam. 19,5 cm.
- 403 **Kleiner Henkelkrug**, in Schnellenform, mit figürlichen Darstellungen. Höhe 24,5 cm.
- 404 **Ähnlicher Krug.** Höhe 49, Diam. 11,5 cm.

- 405 **Henkelkrug** von cylindrischer Form, in Kupfer getrieben, auf dem Deckel die Halbfigur eines deutschen Kaisers; auf der Leibung die Halbfiguren der Kurfürsten, dazwischen deren Wappen. Höhe 12, Diam. 16 cm.
- 406 **Hoher Henkelkrug** in Schnellenform; die Leibung in drei Längsfelder geteilt mit den Reliefstandbildern des Julius Cäsar, Karl des Grossen und Alexander. Höhe 33, Diam. 11 cm.
- 407 **Messing-Kaffeekanne** in Form einer doppeltgehenkelten Vase, auf drei volutenförmig geschweiften Füßen und mit drei Ausgusskrahnen. Reich getrieben mit schraubenförmig gewundenen Bossen und Rokokoornament. Füße und Henkel in ziseliertem Bronzeguss, letztere durch Karyatiden gebildet. Höhe 44, Diam. 17,5 cm.
- 408 **Theekanne**, Messing, mit ornamentierten Henkeln und volutenförmig geschweiften Füßen. Der Körper von gedrückter Kugelform; mit konischem Halse und reich gegliedertem Deckel, letzterer mit Vasenaufsatz. Höhe 24, Diam. 20 cm.
- 409 **Messingplatte**, doppelt gehenkelt, nebst Theebüchse und Zuckerdose, getrieben in Rokokomusterung.
- 410 **Bronzemörser** nach oben weit ausladend, mit eingeschnürtem Fusse. Die Mantelfläche zeigt en haut relief in vier durch Säulen getrennten Feldern Vasen mit darauserwachsendem Ranken- und Blumenwerk, von Hasen überragt und schwebende Amoretten. Oberhalb wird dieselbe von einem breiten Fries, der mit Vasen, Wellenornament und Arabesken ausgefüllt, umzogen. Sehr schöner italienischer Bronzeguss. XVI. Jahrhundert. Höhe 16, Diam. 17 cm.
- 411 **Bronze-Mörser**, nach oben ausladend, mit Delphinhenkeln. Die Mantelfläche mit Einschnürungen und Wulsten; im breiten Mittelfelde reliefierte Medaillons mit figuralen Darstellungen. XVI. Jahrhundert. Höhe 13, Diam. 14,5 cm.
- 412 **Renaissance-Bronzemörser**, mit Delphinhenkeln; die cylindrische Leibung leicht eingeschnürt mit reliefierte Wappen enthaltendem Medaillon. Höhe 21, Diam. 18 cm.
- 413 **Renaissance-Mörser**, nach oben ausladend; mit stark eingeschnürtem Fusse. Die Leibung mit breitem Mittelfelde, in welchem reliefierte Adler- und Löwenköpfe, wird von zwei Friesen umzogen, die mit mannigfaltigem Ornament und von Figuren und Delphinen belebten Laubranken ausgefüllt sind. Höhe 16, Diam. 16,5 cm.
- 414 **Grosse gotische Messingschüssel** mit breitem Rand, der in Giebelmusterung gestanz. Der Fond mit stark gebauchtem Mittelfelde, das eierstabförmig bossiert, von einem Schriftfries umzogen ist. Diam. 46 cm.
- 415 **Gotische Messingschüssel** von ähnlicher Ausführung. Diam. 37 cm.
- 416 **Runde gotische Messingschüssel**. Der Fond in der Mitte birnförmig bossiert, mit zwei Schriftfriesen. Der Rand teils muldenförmig getrieben, teils ornamental gestanz. Diam. 41,5 cm.
- 417 **Gotische runde Messingschüssel**, stark getieft; im Fond, der getrieben, Adam und Eva im Paradies, von einem Schriftfries umzogen. Diam. 33 cm.
- 418 **Gotische Messingschüssel** mit derselben Darstellung und mit gestanztem Blatt- und Rosettenfries. Diam. 35 cm.
- 419 **Grosse runde Messingschüssel**; der Fond hochgetrieben mit Josua und Kaleb, wird von einem Pflanzenornament enthaltenden Fries umzogen. Der breite Rand mit zweireihiger gestanzter Blattbordüre. Um 1500. Diam. 38 cm.
- 420 **Grosse runde Renaissance-Messingschüssel** mit hohem Rande. Im Fond in getriebener Arbeit der hl. Georg zu Pferd, den Drachen tötend, von eierstabförmigem Bossenfries umzogen. Höhe 7, Diam. 37 cm.

- 421 **Runde stark getiefte Messingschüssel** mit gewölbtem hohem Rande, auf dessen Ausladung gestanzte Rosetten. Die Tiefung mit eierstabförmigen hohen Bossen. XVI. Jahrh.
Diam. 21 cm.
- 422 **Ähnliche Messingschüssel.** Höhe 6, Diam. 23 cm.
- 423 **Grosse runde Messingschüssel** mit hohem überfallendem Rande. In der Tiefung in gravierter Arbeit St. Georg zu Pferd, den Drachen tötend. Höhe 8, Diam. 50 cm.
- 424 **Grosse runde Messingschüssel** mit hohem Rande; der Fond graviert mit Wappen.
Diam. 37 cm.
- 425 **Dreieckiges Salzgefäß**, Kupfer vergoldet, mit reliefierten Engelsköpfen, die von Arabeskenwerk umgeben; mit Zacken und Blumenbordüre. Auf drei aus zierlichem Volutenwerk gebildeten Füßen. Sehr hübsche Renaissance-Arbeit.
Höhe 3,2, Länge der Seiten 7,5 cm.
- 426 **Bergmannsbecher**, Kupfer, zum Teil vergoldet; in Fassform. Höhe 7, Diam. 7,5 cm.
- 427 **Ähnlicher Becher** in Kuppelform, mit Schriftmedaillons und kleinem silbernem Bergmännchen.
Höhe 5,5, Diam. 7,5 cm.
- 428 **Untersatzteller**, in Bronze gegossen; auf drei Delphinfüssen. Die Platte ist in drei Reihen geteilt, deren mittlere, durchbrochen gearbeitet, Kartuschen haltende Drachepaare zeigt. XVII. Jahrhundert.
Diam. 25 cm.
- 429 **Runder Untersatzteller**, Messing, auf drei Delphinfüssen; von durchbrochen gearbeitetem Fries mit Wappenschilder haltenden Drachengestalten umzogen. Anfang XVII. Jahrhundert.
Diam. 25 cm.
- 430 **Bronzehahnen**, in einen Delphinkopf auslaufend. Länge 26 cm.

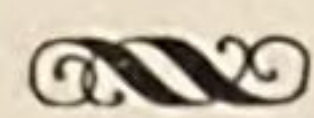


- 431 **Etruskischer Bronzespiegel** mit figuraler Gravierung; der Stil ornamentiert.
Länge 21, Diam. 10,8 cm.
- 432 **Kleiner Spiegel**, dessen Umrahmung durch einen Kranz mit reliefierten Blumen gebildet. Als Träger dient eine vollrunde Amorette, welche auf einem hohen, reichprofilierten, mit vier Füßen versehenen Sockel steht. Auf der Frontseite des letzteren ein aufgelegter Blumenkranz mit zwei gekreuzten Pfeilen.
Höhe 25 cm.
- 433 **Ovaler Bronzerahmen**, auf reich geschweifter Unterplatte, die, Kupfer vergoldet, mit freiaufliegenden, halbrund gegossenen, Palmzweige tragenden Putten und Engelsköpfen in schön ziselierter Arbeit geschmückt ist; der Henkel durch entsprechend behandelten Engelskopf in teils durchbrochener Arbeit gebildet. XVII. Jahrhundert.
Länge mit Henkel 26, Breite 15,5 cm.
- 434 **Ovales Rokoko-Rähmchen** in hübsch ziseliertem Bronzeguss. Auf geschweiftem Fusse erhebt sich auf Voluten der als Träger dienende Unterteil, welcher mit seinem medaillonförmigen Ausschnitt zugleich wieder als Rahmen dient. Versilbert.
Höhe 18,5, Breite 10,5 cm.
- 435 **Zwei Rokoko-Rähmchen**, länglich viereckig, Kupfer, vergoldet, reich getrieben mit Palmetten, Muscheln, Voluten- und Bandwerk; mit den Halbfiguren zweier Heiligen.
Höhe 19, Breite 14 cm.
- 436 **Kassette** aus Messing, in Truhenform mit Vexierverschluss; die sämtlichen Flächen reich graviert mit Wappen und Laubranken. XVII. Jahrhundert.
Höhe 11, Länge 20,5, Tiefe 8,5 cm.

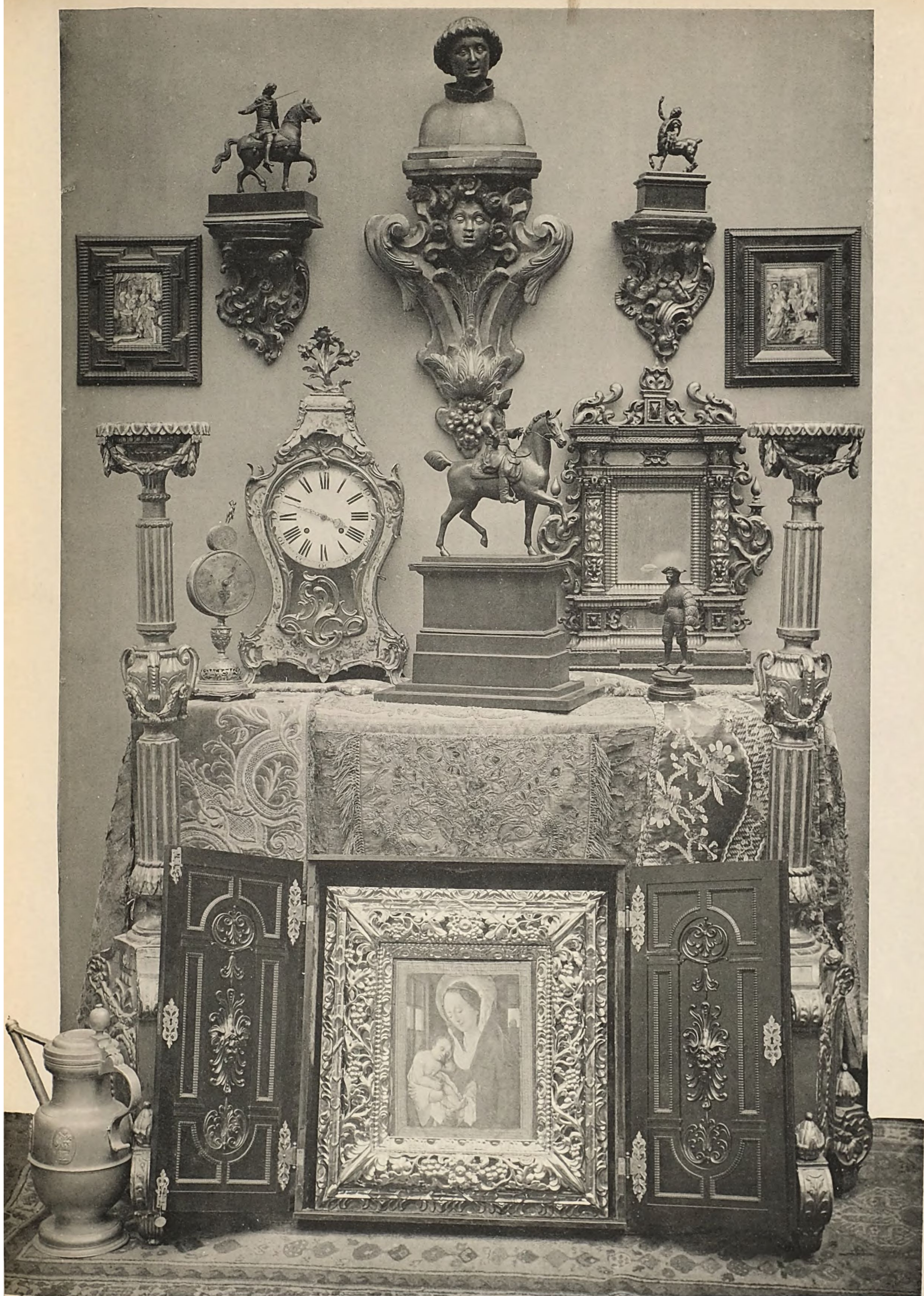
- 437 **Thürklopfer.** Von einem Mascaron gehen volutenförmig geschwungen zwei reich geschuppte Delphine aus, welche eine Muschel tragen und ein Medaillon mit hochreliefiertem, weiblichem Kopfe umschliessen. Sehr guter, italienischer Bronzeguss. Louis XIV.
Länge 16, Breite 13 cm.
- 438 **Fuss einer Vase,** Kupfer, vergoldet, mit Korallenfriesen. Höhe 7, Diam. 10 cm.
- 439 **Gürtelschliesse,** Kupfer, vergoldet, mit Akanthusblattwerk, halbkugelförmigen Rosetten und kordelgeflechtartigem Spiralornament; mit farbigen Glassteinen geschmückt; letztere fehlen zum Teil. Interessantes Stück XVIII. Jahrhundert. Länge 45 cm.
- 440 **Taschenbügel,** (von Ridiculebügel) Kupfer, vergoldet, in Rokokomusterung reich geschweift mit Palmetten, Voluten, Rosetten in durchbrochener, getriebener Arbeit. Auf der Vorderseite aufliegend ein kleiner Hund, in Silber vollrund gegossen. Länge 10,5 cm.
- 441 **Drei römische Bronzearmreife,** ornamentiert.



Arbeiten in Eisen.



- 442 **Reiterstatue** des Königs Friedrich II. von Preussen in Eisenguss. Der König in Uniform mit Schärpe. Das Pferd reich gesattelt. Auf hohem, länglich viereckigem, profiliertem Sockel. Hervorragend schönes Stück von vortrefflichster Modellierung.
Höhe 68,5, Länge 43, Breite 27,5 cm.
- 442a **Zwei viereckige Reliefs** mit den sehr hoch getriebenen Brustbildern des Kaisers Karl V. und dessen Gemahlin in überaus reichen in Silber verzierten Kostümen. Reich in Gold tauschiert. Höchst interessante und seltene Stücke von überaus eleganter Behandlung. XVI. Jahrhundert. Höhe 17,4, Breite 14 cm.
- 443 **Zweiteiliges Rokokogitter** aus massivem geschmiedetem Stabwerk, das, teils spiralförmig, teils herzförmig geschwungen und in Blattwerk auslaufend, Initialen und die Jahrzahl 1784 umschliesst. Höhe 85, Breite 156 cm.
- 444 **Grosser Träger,** durch schöngeschwungenes Stabwerk gebildet, um das sich äusserst reiches Blumen-, Blatt- und Rankenwerk in reizvoller Anordnung schliesst; letzteres vorwiegend freistehend behandelt und zum Teil getrieben. Louis XV. Prachtvolles Stück deutscher Schmiedekunst von sehr eleganter Durchführung und üppigster Ausstattung.
Höhe 124, Ausladung 214 cm.
- 445 **Grosser Rokokoträger,** sehr reich in Eisen geschmiedet, mit schön geschwungenem Stabwerk, freigeschmiedeten Blumenzweigen und verschiedenen Tierfigurationen. Höhe 84, Ausladung 157 cm.
- 446 **Glockenstuhl** nebst Zug, in Eisen geschmiedet, aus schön geschwungenen Rundstäben, die in akanthisierende Laubranken und teils in vollrund behandelte Rosen und Nelken auslaufen. Polychromiert und vergoldet. Höhe 70, Breite 46 cm.
- 447 **Glockenstuhl,** in Eisen geschmiedet, mit spiralförmig geschwungenen Rundstäben. Höhe 20, Breite 15 cm.



697
79

326
356

355

265
121
442
886

126

321
333

695
79

- 448 **Schlüssel**, in Eisen geschmiedet, mit Hohlschaft und ornamental durchschnittenem Bart. Der Griff durch zwei gegeneinandergeneigte phantastische Tiere gebildet, welche von einer Vase überragt, auf einer hübsch ornamentierten, auf dem profilierten Gesenke ruhenden Kugel stehen. Hervorragend schöne Renaissancearbeit. XVI. Jahrhundert. Länge 18 cm.
- 449 **Laterne** aus Eisenblech; turmförmig ornamental durchbrochen gearbeitet. XVI. Jahrhdt. Höhe 33, Diam. 15 cm.
- 450 **Gotischer Leuchter**, auf vier Füßen ruhend; die grosse runde Unterplatte mit aufsteigendem, herzförmig durchbrochenem Rande. Um den Schaft, welcher eine achteckige Platte mit hohem Lichtstachel trägt, sind vier schraubenförmig gewundene Arme kreuzförmig angeordnet. Höhe 36 cm.
- 451 **Gotischer Leuchter**, in Eisen geschmiedet, mit grosser Unterplatte, die herzförmig durchbrochen, und vier blattförmig auslaufenden Füßen. Höhe 39 cm.
- 452 **Zwölf Rokokowandleuchter**, in Eisen geschmiedet aus spiralförmig geschwungenem Stabwerk, mit freistehend behandelten Laubranken und durchbrochen gearbeitetem Ornamente. Grün bemalt; mit Spuren von Vergoldung. Ausladung 45, Höhe 22 cm.
- 453 **Vier Wandleuchter**, in Eisen geschmiedet, aus hübsch geschwungenen Rundstäben, welche in üppiges Laubwerk auslaufen. XVII. Jahrhundert. Zum Teil beschädigt. Ausladung 36 cm.
- 454 **Eiserner Leuchter**, reich ornamentiert. Höhe 18,5 cm.
- 455 **Ein Paar Wandleuchter**, in Eisen geschmiedet, mit schön geschwungenem Bandwerk, aus welchem freistehend behandeltes Laubwerk erwächst. Höhe 23,5, Ausladung 35 cm.
- 456 **Eiserner Lustre** für zwölf Gasflammen.
- 457 **Gotische Wanduhr** mit polychromiertem Zifferblatte, das von durchbrochen gearbeiteten Laubranken giebelförmig überragt ist. Die Gewichtsumhüllungen aus stilisiertem, durchbrochen gearbeitetem Rankenwerk gebildet. Höhe 37, Breite 22,5 cm.
- 458 **Gotische Uhr**, das Zifferblatt einfach ornamentiert. Höhe 29 cm.
- 458a **Wappenschild**, rund, mit dem bunten Wappen des Bernhart Stadel zu Lichteneck und Rohrbach. 1570. Diam. 56 cm.
- 459 **Länglich viereckige Kassette** in Truhenform, auf vier Kugelfüssen ruhend. Überaus reich geätzt; die vier Seitenflächen zeigen von Arabeskenbordüren umrahmte Füllungen mit Laubranken, von Hunden und Hasen belebt, die äussere Bodenfläche schön verschlungenes, Arabesken umschliessendes Bandwerk im Geschmacke des Peter Flötner. Der gehenkelte Deckel in vergoldeter Kupfereinfassung, die graviert mit Blattwerk. XVI. Jahrhundert. Höhe 7,5, Breite 11, Tiefe 7 cm.
- 460 **Länglich viereckige Kassette**, in Truhenform auf vier Kugelfüssen; überaus reich geätzt; die Frontseite sowie die beiden Seitenflächen zeigen von Bandwerk gebildete Füllungen mit Renaissancekostümfiguren, von Laubranken umgeben, unter Bogenstellungen. Die Rückwand mit Kriegerbüsten enthaltenden Medaillons. Auf dem Deckel sowie auf der äusseren Bodenfläche enggehaltenes Laub- und Arabeskenwerk; auf letzterer die Jahrzahl 1590. Die Bordüren der sämtlichen Flächen sind mit sehr hübschem Bandornamente und Arabeskenwerk mannigfaltigster Art ausgefüllt. Sehr reiches und schönes Stück. Höhe 16, Breite 23, Tiefe 15 cm.
- 461 **Eiserner Halter** (Klemmer), sehr schön geschnitten in Form eines Delphins; der Griff durch eine Palmette gebildet. Gutes Stück. Louis XIV. Länge 12,5 cm.
- 462 **Siegelring**, in Eisen geschnitten, mit inneren Goldreifen. Die achteckige Siegelplatte mit Wappen. Diam. 2,2 cm.



Arbeiten in Zinn.



- 463 **Ein Paar hohe Rokoko-Altarleuchter**, mit dreiseitigem, volutenartig geschweiftem, auf drei Klauenfüssen ruhendem Untergestell. Reich gepresst mit Muschel- und Blattwerk. Der Schaft vasenförmig gegliedert. Die Lichttüllen weit ausladend. Höhe 70 cm.
- 464 **Ein Paar Rokoko-Kirchenleuchter**. Der vasenförmig reich gegliederte Schaft ruht auf einem dreiseitigen Sockel, der hübsch getrieben mit Laubranken, Bandwerk und Palmetten. Höhe 41 cm.
- 465 **Ovale Taufschüssel**, mit Voluten- und Muschelwerk reich verziert. Länge 43, Breite 31 cm.
- 466 **Runde Taufschüssel** nebst Henkelkanne; erstere mit stark vortretendem Umbo, mit Inschrift und der Jahrzahl 1637, die Kanne mit eichelförmigem Körper. Höhe der Kanne 25 cm.
Diam. der Platte 42 cm.
- 467 **Runde Taufschüssel** nebst Kanne, sehr reich gepresst, mit Eierstabfriesen. Diam. der Platte 36 cm.
Höhe der Kanne 20 cm.
- 468 **Kleine Ampel**, vasenförmig; in der Mitte stark gebaucht mit drei Volutenhenkeln, die mit Engelsköpfen verziert. Höhe 46, Diam. 10 cm.
- 469 **Rokoko-Taufschüssel** nebst Kanne; die Schüssel reich geschweift; die Kanne mit rundem Fuss und gehenkelt. Beide in Rokokomusterung bossiert. Höhe der Kanne 17,5 cm.
Länge der Schüssel 36, Breite 26 cm.
- 470 **Napoleonische Taufkanne**, auf dem Deckel vollrund gegossenes Lamm. Höhe 3, Diam. 15 cm.
- 471 **Hoher Zunftpokal** auf rundem, gewölbtem Fusse mit reich gegliedertem Schaft. Die vasenförmige Leibung mehrfach gebaucht und eingeschnürt mit acht hochreliefierten Löwenköpfen. Der reich profilierte Deckel wird von vollrunder Landsknechtsfigur, welche ein Wappenschild hält, überragt. Anhängend vier Zunftschilder, die ornamental ausgeschnitten, graviert und vergoldet sind. XVII. Jahrhundert. Sehr gutes Stück. Höhe 61, Diam. 15,5 cm.

- 472 **Hoher Zunftpokal.** Auf hohem, eingeschnürtem, mehrfach wulstig gebauchtem Sockel erhebt sich der balüsterförmige Schaft mit dem vasenförmigen Kelch, der oben und unten ausgebaucht. An den Bauchungen hängen, von Löwenköpfen gehalten, zwölf ovale, silberne Zunftschilder von verschiedenem Format, die sehr schön getrieben mit schwungvollen Laubranken und Arabeskenwerk. Auf dem kuppelförmigen Deckel kleine Vollstatuette eines Kriegers, an ein ovales Schild gelehnt, dessen Umrahmung ornamental durchbrochen. Mit Marken. XVII. Jahrhundert. Sehr schönes Stück.
Höhe 54, Diam. 17 cm.
- 473 **Zunftpokal** auf rundem, gewölbtem Fusse, mit balüsterförmigem Schaft und vasenförmigem, mehrfach eingeschnürtem Kelch, an dessen Bauchung sechs fast vollrunde Löwenköpfe. Auf dem gewölbten Deckel die Vollstatue eines Landsknechtes. XVII. Jahrhundert.
Höhe 44, Diam. 15 cm.
- 474 **Zunftpokal** auf hohem, reichprofiliertem, gewölbtem Fusse. Der Schaft von gestreckter Kugelform. Der Kelch vasenförmig mit cylindrischem Halse, wird an den Bauchungen von zwölf stark vortretenden Löwenköpfen umzogen. Die Bekrönung des Deckels durch eine vollrunde Landsknechtsstatuette gebildet. Mit Marken. Höhe 54, Diam. 14,5 cm.
- 475 **Ähnlicher Pokal** mit balusterförmigem Schaft. Mit Marken. Höhe 47, Diam. 15 cm.
- 476 **Zunftpokal** auf rundem Fusse mit von einer Scheibe durchsetztem Schaft. Der Körper vasenförmig, in der Mitte stark gebaucht, am Halse eingeschnürt. Der gewölbte Deckel ist von der vollrunden Standfigur eines römischen Kriegers überragt. An der Bauchung des Kelches hängen von stark vortretenden Löwenköpfen gehalten fünf Silbermünzen.
Höhe 49, Diam. 17 cm.
- 477 **Hoher Zunftpokal** auf rundem Fuss; der cylindrische nach oben ausladende Kelch unterhalb gewölbt; mit zwei Reihen vorstehender Löwenköpfe, die Messing- und Zinnschilder, teils gegossen und teils graviert, halten. Als Bekrönung des profilierten Deckels vollrunde Landsknechtsstatuette. Ein Wappenschild fehlt. Höhe 50 cm.
- 478 **Hoher Zunftpokal** auf rundem, gewölbtem Fuss, der wie der Schaft und der birnförmige Kelch nebst kuppelförmigem Deckel gewunden. Als Bekrönung vollrunde weibliche Figur. Höhe 50 cm.
- 479 **Grosse Zunfthenkelkanne.** Auf rundem, gewölbtem Fuss erhebt sich die kugelförmige Leibung mit langem Halse. Der profilierte Deckel ist von einem Adler überragt. XVII. Jahrhundert. Höhe 56, Diam. 17,5 cm.
- 480 **Hohe Zunftkanne** mit glatter cylindrischer, nach unten ausladender Leibung. Als Bekrönung des Deckels dient ein vollrunder aufrechtstehender Greif, welcher ein Wappenschild mit der Jahrzahl 1692 trägt. Mit zwei Marken. Höhe 41, Diam. 17,5 cm.
- 481 **Hohe gehenkelte Zunftkanne** mit langem Ausgussrohr, eingeschnittenem Fuss und Hals. Die Leibung von gestreckter Kugelform mit vier reliefierten Medaillons mit Standfiguren von Heiligen. Der Deckel gewölbt, von einem vasenförmigen Knopf überragt, trägt die gravierte Inschrift: »Der Sempligen Schmiede Gilde Kanne in Fallersleben 1717.« Höhe 47, Diam. 20 cm.
- 482 **Henkelkanne** auf rundem Fuss mit birnförmiger Leibung, die von gefurchten Ringen umzogen; der lange Hals mit reliefierten Reifen und herzförmiger Mündung. XVI. Jahrhundert. Höhe 29,5, Diam. 12,5 cm.
- 483 **Henkelkanne** auf drei Kugelfüssen. Die konische Leibung nach unten ausladend, reich graviert mit Ritterfiguren und Flechtwerk. XVII. Jahrhundert. Höhe 24, Diam. 17 cm.
- 484 **Henkelkanne** auf drei aus Mascarons umschliessendem Volutenwerk gebildeten Füßen. Die gewundene Leibung cylindrisch, nach unten ausladend. Als Bekrönung des Deckels vollrunde weibliche Figur. Höhe 41, Diam. 15 cm.

- 485 **Henkelkanne** mit drei aus geflügelten Fratzenköpfen gebildeten Füßen; die konische Leibung mit appliziertem, gegossenem, behelmttem Wappen, das von einer Krone überragt wird.
Höhe 33, Diam. 13 cm.
- 486 **Henkelkanne** von cylindrischer Form mit ausladendem Fuss, der Deckel von vasenförmigem Knopf überragt. Mit Marke.
Höhe 30, Breite 15 cm.
- 487 **Henkelkanne** von cylindrischer Form mit glatter nach unten ausladender Leibung, auf dem Deckel zwei Marken.
Höhe 27, Diam. 15 cm.
- 488 **Zwei Henkelkannen**, nach unten stark ausladend; die Leibungen einfach graviert; die Füße durch geflügelte auf Kugeln ruhende Engelsköpfe gebildet. Die Deckel von Wappenschildern überragt.
- 489 **Drei Henkelkannen**; die konische Leibung bossiert, nach unten ausladend. Die Füße durch hübsch gegossene, geflügelte Engelsköpfe gebildet. Als Bekrönung der Deckel dienen an Delphine gelehnte Kartuschenschilder, die durchbrochen gearbeitet mit Cherubinsköpfen.
Von verschiedenen Grössen.
- 490 **Fünf Henkelkannen** von verschiedenen Grössen, nach unten ausladend. Die Leibungen teils ornamental, teils mit Blumen graviert.
- 491 **Zwei ähnliche kleinere Kannen**.
Höhe 22,5, Diam. 12 cm.
- 492 **Zwei Henkelkännchen und ein Teller**; erstere von cylindrischer Form, nach unten etwas ausladend.
Höhe der Kännchen 18 cm.
Diam. des Tellers 24 cm.
- 493 **Henkelkrug** in Seidelform. Die Leibung wird oben und unten von vortretenden Quaderfriesen, die graviert mit Arabesken und Blumen, umzogen. Der breite Mittelstreifen mit dem Regensburger Stadtwappen, das von zwei Laternen flankiert. Der Deckel, in Rosettenmusterung mit der Inschrift: »Innung der Spängler. Den 31. Dezember 1856« ist von der vollrunden Halbfigur eines Landsknechtes überragt.
Höhe 23,5, Diam. 11,5 cm.
- 494 **Henkelkrug** von konischer Form, die Leibung aus Holzdauben zusammengefügt, die eingelegt mit ausgeschnittenen und gravierten Blumen- und Laubranken in Zinn; der Deckel ornamentiert, von vasenförmigem Knopf überragt.
Höhe 14, Diam. 12 cm.
- 495 **Henkelkrug** mit konischer Leibung, die graviert mit schildhaltenden Löwen zwischen Eichenblattzweigen. Der Deckel wird an seiner Bauchung von einem gepressten Fries mit kämpfenden Widdern umzogen.
Diam. 12,5 cm.
- 496 **Ein paar Landsknechtshumpen**, gerieft, mit stark eingeschnürtem Hals. Mit Marken.
- 497 **Zwei Zinnpokale**, sehr reich en relief verziert mit Figuren, Arabesken etc.
Höhe 47 cm.
Höhe 26 cm.
- 498 **Sechseitige Zinnflasche** mit Schraubdeckel, dessen Henkel aus zwei gegeneinander geneigten Sirenen gebildet; die Seitenflächen, reich graviert, zeigen teils Figuren, teils Pflanzen.
Höhe 27, Diam. 18 cm.
- 499 **Gehenkelte Schraubenflasche** mit appliziertem Wappenschild.
Höhe 31, Diam. 15,5 cm.
- 500 **Gehenkelte Wärmflasche** aus Zinn, sechseitig. Die Seitenflächen mit reliefiertem Arabesken- und Rankenwerk, das, von Vögeln belebt, von Weinreben umrahmte Medaillons einschliesst, in welch letzteren verschiedene allegorische Darstellungen. Der Henkel des Schraubdeckels durch zwei gegeneinander geneigte Delphine gebildet.
Höhe 21, Diam. 12,5 cm.
- 501 **Rokoko-Terrine** mit Plateau; erstere doppelt gehenkelt mit stark gebauchtem Körper

und hübsch geschweiftem Fuss. Als Knopf des entsprechend behandelten Deckels dient eine Vase. Das Plateau auf vier Volutenfüssen, sehr elegant geschweift mit schön profiliertem Rand.

Höhe der Terrine 29, Länge 35, Breite 21 cm.

Länge des Plateau 47,5, Breite 38 cm.

- 502 **Napoleonische Terrine**, doppelt gehenkelt, mit gewölbtem Deckel.

Höhe 17, Diam. 15,5 cm.

- 503 **Fünf doppelt gehenkelte Terrinen** von verschiedenen Grössen. Mit Marken.

- 504 **Grosse runde Zinnschüssel**. Im Mittelfelde der eierstabförmig bossierten Tiefung reliefiertes Wappen mit stark vortretender graviert Umrahmung. Den Rand umzieht ein breiter, ziseliertes Fries, in welchem Volutenornament abwechselnd mit Früchtenvasen.

Diam. 38 cm.

- 505 **Runde maurische Zinnschüssel**, sehr stark getieft, mit hoher mittlerer Wölbung. Überaus reich geätzt mit Schriftfries und Arabesken.

Diam. 21 cm.

- 506 **Runde Zinnschüssel** von zahlreichen gestanzten Ornamentfriesen umzogen. Mit vier Marken.

Diam. 33,5 cm.

- 507 **Grosse runde Zinnschüssel**, sehr reich graviert mit Blumen- und Blattwerk. In der Mitte ein Vogel.

Diam. 35,5 cm.

- 508 **Grosse runde Zinnschüssel**, sehr reich graviert mit Ornament- und Blumenwerk. Die Mitte der Tiefung mit verschiedenen Tieren.

Diam. 34,5 cm.

- 509 **Grosse runde Zinnschüssel**. Der Fond getrieben mit Wappen und breiten Ranken und Früchtenfries.

Diam. 46,5 cm.

- 510 **Runde Rokokoschüssel** mit hohem bossiertem Rand.

Diam. 27,5 cm.

- 511 **Zwei grosse Rokoko-Zinnschüsseln**, getieft. Mit Marken.

Diam. 36 cm.

- 512 **Zwei ähnliche Schüsseln**, etwas kleiner.

Diam. 28 cm.

- 513 **Vier ähnliche kleine Schüsseln**.

Diam. 22,5 cm.

- 514 **Eine ovale Schüssel**, getrieben und graviert, in Rokokomusterung reich ornamentiert. Der Fond mit Früchtenbüscheln und von Blumen durchzogenem Gitterwerk.

Länge 42, Breite 32,5 cm.

- 515 **Ovale Schüssel**, in Rokokomusterung geschweift.

Länge 41, Breite 29 cm.

- 516 **Vier runde Zinnschüsseln** von verschiedenen Grössen.

- 517 **Länglich viereckige Zinnplatte**, graviert, mit St. Sebastian am Baume, von Rankenbordüre umgeben.

Höhe 19, Breite 13 cm.

- 518 **Zwei getiefte Platten**, hübsch geschweift und muldenförmig bossiert.

Länge 35, Breite 26 cm.

- 519 **Plateau**, Kaffee- und Milchkanne und doppeltgehenkelte Zuckerdose; reich verziert mit Blattwerk, Eier- und Perlstabfriesen. Louis XVI.

- 520 **Rundes Plateau**, Kaffeekanne und Milchkanne nebst Zuckerdose; hübsch ornamentiert. Die Bekrönungen der Deckel durch Delphine gebildet.

- 521 **Ein Plateau**, Kaffee- und Milchkanne nebst Zuckerdose; in Rokokomusterung getrieben.

- 522 **Zwei Kaffeekannen und eine Milchkanne**, birnförmig, mit kuppelförmigem Deckel, in Rokokomusterung getrieben.

Höhe 26,5 und 22,5 und 14,5 cm.

- 523 **Kaffee- und Milchkanne** nebst Zuckerdose. Napoleonisch.

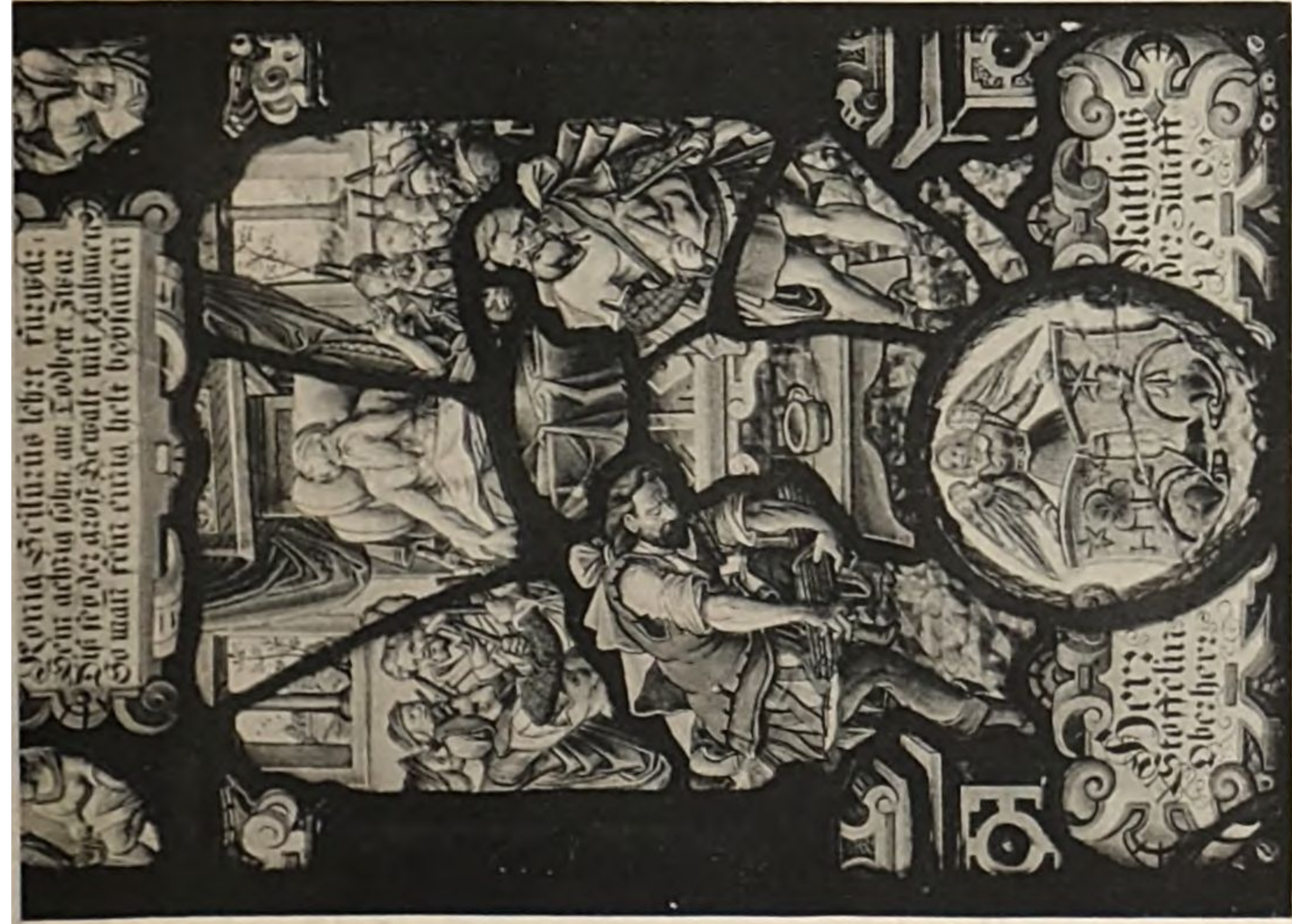
Höhe 21,5 und 18,5 und 15,5 cm.

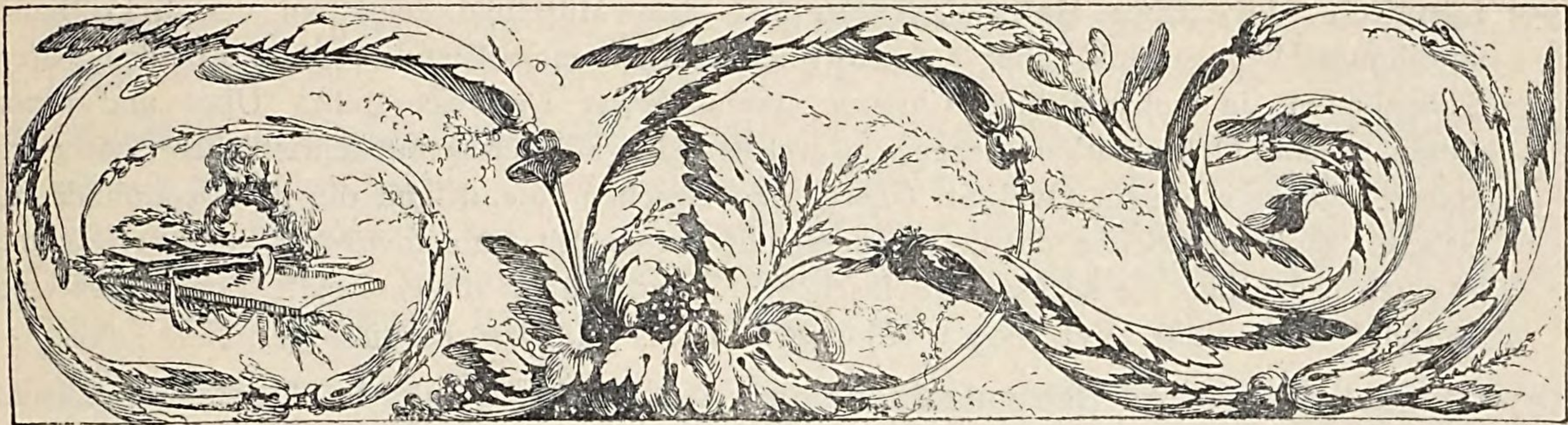
- 524 **Kaffee- und Milchkanne** nebst Zuckerdose, rot lackiert und vergoldet.

Höhe 31 und 22,5 und 12 cm.

- 525 **Napoleonische gedeckelte Zuckerdose** mit reicher Eier- und Perlstabmusterung. Die Henkel tauförmig gewunden. Höhe 15,5, Diam. 11,5 cm.
- 526 **Gehenkelte Butterdose** mit gewölbtem Deckel, der von gepresstem Eierstabfries umzogen wird. Die Henkel ornamental durchbrochen, Höhe 5,5 Diam. 13,5 cm.
- 527 **Rokoko-Huilier**. Das Gestell Zinn, mit zwei Palmetten-Muscheln für Salz und Pfeffer. Die Gefässe geschliffenes Glas in Zinnfassung. Höhe 9, Breite 7 cm.
- 528 **Huilier**. Das Gestell Zinn, mit fünf flaconförmigen Gefässen, in gepresstem Glas. Höhe 32, Diam. 18 cm.
- 529 **Vier verschiedene Zinngegenstände**, dabei eine Kaffeekanne und ein Leuchter.
- 530 **Zinnlavoir**, rund, von zwei reliefierten Eierstabfriessen umzogen. Die dazugehörige Kanne mit reich ornamentiertem Henkel, kugelförmigem Körper und cylindrischem Halse in entsprechender Ausführung. Diam. der Platte 33 cm.
Höhe der Kanne 13 cm.
- 531 **Zinnkasserole**, doppelt gehenkelt; die Leibung vielfach gereift. Höhe 6, Diam. 25,5 cm.
- 532 **Vier Zinnkasserollen**, doppelt gehenkelt, mit reichgegliedertem, hochgewölbtem Deckel. Die Leibung vielfach gereift. Der Deckelknopf, teils vasen-, teils kugelförmig gegliedert, mit Flammenaufsatz.
- 533 **Grosser, flacher Zinnteller**. Den breiten Rand füllt in getriebener Arbeit schönes Laub- und Blumenwerk, das von weiblichen Büsten durchsetzt ist. XVII. Jahrhundert. Mit Marken. Diam. 33 cm.
- 534 **Zinnteller**, sehr hübsch gepresst. In der Mitte das Opfer Noahs; am Rande zwischen Blumenvasen mit hervorsprossendem Rankenwerk in Ovalen vier alttestamentarische Darstellungen: Erschaffung der Eva, der verbotene Apfel, der Sündenfall, die Austreibung aus dem Paradiese. Diam. 17,5 cm.
- 535 **Zinnteller** mit scharfer Pressung. In der Mitte die Auferstehung Christi, am Rande die zwölf Apostel in Medaillons, dazwischen aufsteigende Ranken. Diam. 19,5 cm.
- 536 **Kleiner Zinnteller**, stark getieft, von scharfer Aetzung. Der Fond, sowie der Rand ist mit sehr hübschem, Arabeskenwerk umschliessendem Bandornament ausgefüllt. Mit Marken und Monogramm. Im Geschmacke des Peter Flötner. Diam. 17 cm.
- 537 **Rokoko-Zinnteller** mit vielfach geschweiftem Rande, der gefurcht ist. Diam. 24 cm.
- 538 **Zwei grosse runde Zinnteller** mit breitem Rand. Mit Marken. Diam. 31,5 cm.
- 539 **Zwei ähnliche kleine Teller**. Diam. 26 cm.
- 540 **Zwei ähnliche Teller**. Diam. 21 cm.
- 541 **Zwei ähnliche kleinere Teller**. Mit Wappen enthaltenden Medaillons im Rand. Diam. 24 cm.
- 542 **Vier glatte Zinnteller**. Diam. 23 cm.
- 543 **Zwei Löffelgestelle** mit Zuckerschalen in Rokokomusterung. Höhe 20 und 15 cm.
- 544 **Rokoko-Löffel-Gestell**, getrieben, mit sechs Löffeln. Höhe 14,5, Diam. 13 cm.







Arbeiten in Glas. Glasscheiben.



- 545 **Grosse viereckige gotische Scheibe** mit der hl. Maria, dem Jesuskind und der hl. Anna in reicher Säulenarchitektur und bunter Ausführung. Unten ein Wappen. Mit Rissen, wie die Mehrzahl der folgenden. Höhe 58, Breite 46 cm.
- 546 **Grosse gotische Scheibe** von länglich viereckiger Form mit der hl. Maria und dem Jesuskind in der Strahlenglorie, von zwei Engeln gekrönt; unten zwei knieende Engel. Mit der Jahrzahl 1490. In bunter Ausführung. Sehr schönes Stück. Länge 86, Breite 49 cm.
- 547 **Gotische Glasscheibe.** Unter einem Säulenbogen ein knieender Mönch vor einem behelmtten Wappen, das von einer männlichen Halbfigur überragt. In bunter Ausführung. Höhe 84, Breite 38 cm.
- 548 **Gotische viereckige Scheibe** mit behelmttem Wappen, das, von breitgehaltenem Rankenwerk umgeben, eine in einem Korb stehende Flasche als Helmzier trägt. Unten Schriftband mit der Inschrift: »K. peter vō. engelsperg etc.« In bunter Ausführung. Mit einigen Rissen. Höhe 41, Breite 31 cm.
- 549 **Länglich viereckige gotische Wappenscheibe** in bunter Ausführung. Höhe 45, Breite 32 cm.
- 550 **Viereckige Schweizerscheibe.** Unter einem Säulenbogen steht links ein Ritter in reicher Rüstung, in der Linken eine Hellebarde haltend. Ihm gegenüber eine Dame in reichem Kostüm, welche in der ausgestreckten Rechten ein Glas hält. Über dem Bogen bergige Landschaft, in der rechts ein knieender Pilger. Als Fussstück dient ein Schriftband mit der Inschrift: »H. Beernhardt Lauber 1561«, durchsetzt von einem Wappen mit Krone und drei Dolchen zwischen Blättern. Ausgezeichnete Scheibe. In bunter Ausführung von brillanter Farbenwirkung; ebenso die Folgenden. Höhe 30, Breite 20 cm.
- 551 **Viereckige Schweizerscheibe,** mit von Säulenarchitektur umrahmtem Hauptbilde, welches Jakob's Traum zeigt. Oben in den Zwickeln Merkur und die Göttin der Zeit, unten zu beiden Seiten des Mittelfeldes Kostümfiguren. In letzteren die Inschrift: »Johann Baptista Dietbold, Leutenannt und Burger zu Zürich. Fr. Barbara Vlerich Sein Ehegemahel 1603.« Höhe 31, Breite 20 cm.

- 552 **Länglich viereckige Schweizerscheibe.** Das Mittelbild zeigt ein von Schriftband umrahmtes Wappenschild, über welchem die Halbfigur eines Engels ragt. Zu beiden Seiten Säulenbogen, in welchen links Christus, rechts Mater Dolorosa steht. Über und unter diesen reiche Ornamentkartuschen, in welchen Engelsfiguren mit christlichen Symbolen knieen. Oben in einem Oval St. Georg, den Drachen tötend und die hl. Cleodoline im Gebete. Zu beiden Seiten des Ovals Flusslandschaften mit emblematischer Staffage. Unten in einer Kartusche die sechszeilige Inschrift: »Jerg. Müller disser Zeidtt Schultheiss vnd Spittel Her de Statt Wyl 1609.« Monogramm H. M. Hug. Höhe 33,5, Breite 21 cm.
- 553 **Länglich viereckige Schweizerscheibe.** Das Mittelbild mit der Darstellung Christi im Schoose der hl. Maria. Links Joseph von Arimathäa, vor diesem eine der hl. Frauen mit gefalteten Händen knieend, rechts naht die hl. Magdalena mit dem Salbgefäss. Zu beiden Seiten des Bildes die Standfiguren eines Heiligen im Bischofsornat und der hl. Margaretha, welche den Drachen führt. Über der Darstellung ein von Bandornament umrahmter Engelskopf, zu dessen Seiten rechts die hl. Maria vor einem Tische sitzend, links der Verkündigungsengel. Unten eine Schriftkartusche mit dreizeiliger Inschrift: Fra^w Margret Freyn, Äbtissin desz Wirdigen Gotteshauss Wagenaw. Anno 1618.« Zu beiden Seiten der Schriftkartusche Wappenschilder und rechts eine knieende Nonne mit offenem Gebetbuch. Monogrammiert »C. K.« Höhe 31,5, Breite 20,5 cm.
- 554 **Viereckige Schweizerscheibe.** Das Mittelbild zeigt unter einem von Pfeilern getragenen flachen Giebel die Standfigur des hl. Johannes. Im oberen Bilde, von Postamenten flankiert, Johannes der Evangelist, welchem die hl. Maria in Wolken mit dem Jesuskinde erscheint. Den Pfeilern des Mittelbildes vorgesetzt die Standfiguren des hl. Michael und des hl. Antonius. Die als Piedestal dienende Schriftkartusche, zu deren Seiten links ein knieender Mann im Gebete, rechts ein Wappen, trägt die Inschrift: »M. Johannes Brüggner Pfarherr ziv Niderbüren 1609.« Höhe 31, 5, Breite 19,5 cm.
- 555 **Länglich viereckige Schweizerscheibe.** Das Hauptbild zeigt eine Bogenhalle, in welcher König Scilurus auf dem Totenbette seinen Söhnen, die um ihn versammelt, die Eintracht als die grösste Macht nennt. Über dem Bilde eine Schriftkartusche, die von Engelsfiguren flankiert ist. Ober und unter dem Bilde Schriftkartuschen, seitlich der oberen zwei Engelsfiguren; die untere, von einem Oval durchsetzt, trägt die Inschrift: »Herr Mathias Stoffelin der Zunft Oberherr 1610.« Im Oval doppelbehelmtes Wappen haltende Engelsfigur, in dem einen Wappen die Buchstaben H. G. zu Seiten einer von einem Kleeblatt überragten Mondsichel. Höhe 33,5, Breite 22 cm.
- 556 **Länglich viereckige Schweizerwappenscheibe.** In der Mitte auf Piedestal Säulenhalle, mit einem behelmtten Wappen, auf hübsch drapiertem Mantel. Im gelben Wappenschild der in schwarz ausgeführte Oberkörper eines einen Ring haltenden Ochsen, wie ein solcher auch den Wappenmantel überragt. In den seitlichen Nischen die allegorischen Standfiguren von Glaube und Hoffnung. Über der Bedachung der Halle, in zwei durch mit Ornamentwerk und Engelsköpfen ausgefülltem Mittelfeld getrennten Eckfeldern Kriegsszenen. Unten eine Schriftkartusche von Kinderfiguren in Rüstungen flankiert, mit der fünfzeiligen Inschrift: »Christoph Bufler, dess Raths Schützenmeister, und Bestellter Hauptmann Ober Ein Stattfendlin der Statt S. Gallen 1618.« Höhe 30,5, Breite 21 cm.
- 557 **Viereckige Schweizerscheibe.** Mit der Anbetung der Hirten im Hauptbilde, oben und unten Schriftkartuschen, die obere von sitzenden Putten flankiert; die untere mit der Inschrift: »Rudolff Bachmann Bürger zug vnd s. Maria Magttalena Schlünpfen sin Eegmahel. Anno Dom. 1629.« Zu beiden Seiten Ovale mit Wappen haltenden Engelsfiguren. Höhe 31, Breite 21 cm.
- 558 **Viereckige Schweizerscheibe.** In von Säulen flankiertem Mittelbilde Flusslandschaft und Josua und Kaleb; im oberen Felde zwei Männer, Lastpferde treibend; das untere

Geschoss zeigt auf geschachtem Boden eine Schriftkartusche mit der Jahrzahl 1630; zu beiden Seiten Ovale mit Wappen haltenden Engelsfiguren. Höhe 32, Breite 20,5 cm.

- 559 **Länglich viereckige Schweizerscheibe.** Mit reicher Allegorie auf den Reichtum; in schöner Säulenarchitektur. Oben und unten Schriftkartuschen, deren erstere von Frucht gewinden umrahmt ist. Die untere, zu deren beiden Seiten Wappen enthaltende Ovale, trägt die Inschrift: »Christian Neff zum wasser etc. alter Seckheleister vnd Sarah Neffin geboꝛ Dürleri sin Eliche Husfrau Anno 1646. Höhe 32, Breite 19,5 cm.

- 560 **Viereckige Scheibe.** Das von reicher Säulenarchitektur umrahmte Hauptbild zeigt über einem aus zahlreichen Gebäuden bestehendem Kloster, die hl. Maria mit dem Jesuskinde, von Engeln umgeben, in den Wolken schwebend. Im Vordergrund die Standfiguren zweier Martyrer. Die Säulen sind reich geschmückt mit Karyatiden, Mascarons etc. Oben auf dem Gesims sitzende Engelsfiguren mit Wappen, Bischofsmütze und Inful. Das Fussstück zeigt eine von einem grossen Oval mit von den bischöflichen Insignien überragte und mit Doppelwappen durchsetzte Schriftkartusche mit der Inschrift: »T. Bernardy Dei et Apostolicae sedis gratia Abbas Muristella vulgo Wettingen Anno 1654.« Höhe 31,5, Breite 20 cm.

- 561 **Viereckige Schweizerscheibe.** In einer Bogenhalle allegorische Darstellungen, Glaubensprobe, in figürlicher Komposition. Den unteren Teil der Scheibe nehmen zwei von Wappen enthaltenden Ovalen flankierte Schriftkartuschen ein, deren obere auf die Darstellung bezügliche Inschrift, nebst der Jahrzahl 1659, die untere in fünf Zeilen »Amman Johann Bösch Zu Capel Cummissari der Graffschafft Doggenburg Vnd Fr. Maria Coppin sein Ehgmahel«, enthält. In den oberen Zwickeln Früchtengewinde. Höhe 29,5, Breite 19,5 cm.

- 562 **Viereckige Scheibe.** Im mittleren Oval eine Frau in einem Zimmer, vor einem Betpulte sitzend. Die breite Umrahmung mit Putten und Ornament ausgefüllt; mit der Jahrzahl 1692. Höhe 23, Breite 19,5 cm.

- 563 **Viereckige Schweizerscheibe.** Über einem Schriftfries mit der Inschrift: »Peter Linder zu Oberkoffen und Anna Baur, sein Ehegm. 1703«, vier Felder mit Allegorien auf die Hölle, die Hoffart und den Geiz. Im vierten Felde das Wappen der Nideck. Das Schriftfries wird von einem Medaillon durchsetzt mit dichtbelaubtem Baume und den Buchstaben P. L. Höhe 25, Breite 19,5 cm.

- 564 **Viereckige Schweizerscheibe.** Über einem Ornamentfries mit Schriftkartusche vierfeldiges, von Bischofshut überragtes Wappen in reicher Ornamentumrahmung. Das Wappen zeigt auf blauem Grunde in zwei Feldern je eine Hand mit Stulpärmeln, in den beiden andern Feldern je ein von drei Sternen überragtes Herz. Der obere Teil der Scheibe durch eine Säule in zwei Felder geteilt; in dem einen Madonna Selbdritt und ein stehender Bischof, in dem andern die hl. Maria mit dem Kinde auf dem Halbmonde, gegenüber ein stehender Pilger. Länge 30, Breite 18,5 cm.

- 565 **Kleine viereckige Schweizerscheibe.** Mit der Darbringung Jesu im Tempel; in reicher Säulenarchitektur; darüber biblische Darstellungen. Unten ein Wappen; in dessen Schriftband die Inschrift: »F. Maria Ammanin.« Höhe 25, Breite 15 cm.

- 566 **Runde Nürnberger Scheibe.** Mit Darstellung zur Geschichte des Tobias, in reicher figürlicher Komposition. In bunter Ausführung. Im Geschmacke des Hirschvogel. Diam. 22,5 cm.

- 567 **Ähnliche Scheibe.** Diam. 22,5 cm.

- 568 **Länglich viereckige Scheibe.** In Rankenumrahmung, Halbfigur eines Landsknechtes, welcher ein Wappen hält. Bunt ausgeführt. Höhe 35,5, Breite 24 cm.

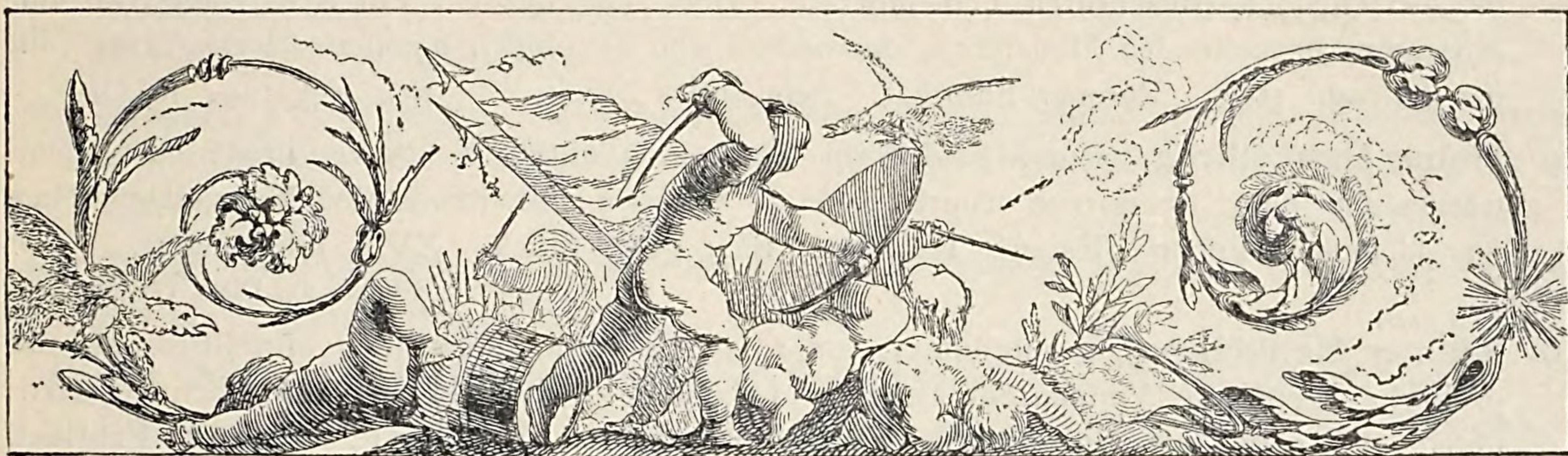
- 569 **Viereckige runde Wappenscheibe** in Gelb und Violett. Höhe und Breite 22 cm.

- 570 **Runde Glasscheibe** mit der Darstellung: »die Austreibung aus dem Paradies«. Höhe 61, Breite 68. Diam. 21 cm.
- 571 **Runde Wappenscheibe** mit Doppelwappen, mit reicher Helmzier. In bunter Ausführung. Diam. 29 cm.



- 572 **Hoher Wappenhumpen**, nach oben zu gebauht; sehr schön emailliert, mit Reichsadler, auf dessen Brust ein Kruzifix und dessen Flügel mit überaus zahlreichen Wappen bedeckt sind. Oben mit breitem Goldrand, der von weissememaillierten Perlen eingefasst. Höhe 28, Diam. 12 cm.
- 573 **Glaspokal** auf rundem Fusse mit birnförmigem Schaft. Der Kelch von konischer Form, reich geschliffen, mit Vögel enthaltenden Medaillons und Blumenzweigen; von zwei Laubrankenfriesen umzogen. Der Deckel in entsprechender Ausführung. Höhe 25,5 cm.
- 574 **Hohes Schaperglas**, in der Mitte eingeschnürt, weiss und bunt emailliert mit dem Wappen des Fürstbischofes von Salzburg Guidobald Graf von Thun und der Jahrzahl 1660. Höhe 20, Diam. 10,5 cm.
- 575 **Zwei kleine Glasschalen**, auf in Silber getriebenen Schwänen ruhend; auf rundem Fusse, der ebenfalls in Silber. Höhe 7,5, Diam. 6 cm.
- 576 **Venetianer Glasschale**, muldenförmig gebuckelt und mit weissen Fäden durchzogen. Höhe 8,5, Diam. 26 cm.
- 577 **Ovaler blauer Glasteller**, bunt emailliert; mit neun Wappen und der Jahrzahl 1610. XVII. Jahrhundert. Länge 20, Breite 17 cm.
- 578 **Salz- und Pfeffergefäss** aus Glas, überragt von silberner vollrunder Putte, welche ein Füllhorn trägt.
- 579 **Brustbild Napoleon's I.** (Silhouette.) Auf Glas gemalt. Bez. G. Schrott fec. Rund. In Elfenbeinrahmchen. Diam. 6 cm.
- 580 **Zwei Silhouetten**, König Max I. von Bayern in Silberrähmchen, Herr und Dame im Rokokokostüm in Hornrahmchen. Auf Glas gemalt.
- 581 **Brustbild einer Dame.** (Silhouette.) Auf Glas gemalt von Schrott. In Originallederetui. Höhe 5,5, Breite 4 cm.
- 582 **Grosses Glasfenster.** Der Heiland sitzend, von zahlreichen Engeln umgeben. Höhe 275, Breite 170 cm.





Keramische Arbeiten.



A. Arbeiten in Steingut, Thon; Majoliken, Fayencen.

- 583 **Henkelkrug**, der Körper von gestreckter Kugelform, der Hals vielfach gerieft. An der Leibung drei stark vortretende Medaillons mit auf die Wagnerzunft bezüglichen Schildern und der Jahrzahl 1509. Siegburger Fabrikat. Höhe 23,5, Diam. 13 cm.
- 584 **Henkelkrug**, in Grau und Blau. Der Mittelfries des unten gefurchten, oben mit Rosetten verzierten Körpers, zeigt scharf gepresstes Arabeskenwerk, von Medaillons, die mit Mascarons ausgefüllt, durchsetzt. Der schlanke Hals mit Blumenranken und von einem Satyrpaar gehaltenen Medaillons. Nassauer Fabrikat. Mit Sprung. Höhe 29, Diam. 8 cm.
- 585 **Henkelkrug** in Seidelform, in Grau und Blau. Der Mittelfries mit scharf gepressten Medaillons mit den Brustbildern des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern und dessen Gemahlin und dem bayerischen Wappen. Nassauer Fabrikat. Höhe 15, Diam. 10 cm.
- 586 **Henkelkrug**, der Körper kugelförmig, mit schildförmigen Kartuschen, die scharf gepresst, teils violett und glatt, teils blau und mit reliefierten Perlen ausgefüllt sind. Nassauer Fabrikat. Höhe 20,5, Diam. 16 cm.
- 587 **Runde, stark getiefte Schüssel** in Grau und Blau, mit Blumen und Blattwerk reich verziert. Nassauer Fabrikat. Höhe 5,5, Diam. 32 cm.
- 588 **Henkelkrug**, braun, in sphäroidischer Form, mit langem vielgereiftem Halse. Der Mittelfries des oben und unten tief gefurchten Körpers mit scharf gepresstem Arabesken-, Voluten- und Riemenwerk, von Medaillons, die mit Mascarons ausgefüllt, durchsetzt. Im Geschmacke des Theodor de Bry. Rärener Fabrikat. Am Halse defekt. Höhe 19, Diam. 13 cm.
- 589 **Henkelkrug** von sphäroidischer Form. Das breite Mittelfries zeigt en haut relief die Geschichte der Susanna und der beiden Alten. Rärener Fabrikat. Höhe 38,5, Diam. 21 cm.
- 590 **Kleiner Kurfürstenkrug**, braun, von sphäroidischer Form; im breiten Mittelfries die Brustbilder der Kurfürsten über ihren Wappen unter Bogenstellungen. In den Zwickeln

die betreffenden Aufschriften und Jahrzahl. Den Hals umzieht ein Renaissancefries mit Mascarons enthaltenden Medaillons, dazwischen von Delphinen flankierte Herzfiguren. Mit der Jahrzahl 1603. Rärener Fabrikat. Sehr gutes Stück. Höhe 22,5, Diam. 10,5 cm.

- 591 **Hoher Henkelkrug**, braun in Seidelform. Im breiten Mittelfries, das von breiten Ornamentfriesen umrahmt, drei grosse scharf gepresste Wappen enthaltende Medaillons, dazwischen vier kleinere Wappen. Rärener Fabrikat. Sehr gutes Stück. XVII. Jahrhundert.

Höhe 25, Diam. 15,5 cm.

- 592 **Kleiner Henkelkrug**, graubraun, vasenförmig mit stark gebauchtem Mittelfries, das mit drei scharf gepresste Wappen enthaltenden Medaillons geschmückt ist, dazwischen Rosetten; unten und oben mit eingeritztem Wellenornament in Zinnfassung. Rärener Fabrikat.

Höhe 18, Diam. 10 cm.

- 593 **Henkelkrug** mit Kugelkörper, mit geripptem Hals, braun; um den Körper drei grosse Medaillons, die mit Wappen ausgefüllt. Rärener Fabrikat.

Höhe 22, Diam. 13 cm.

- 594 **Henkelkrug** mit Kugelkörper, um die Körperweitung drei scharf gepresste Wappen enthaltende Medaillons; der Hals mit Mascarons.

Höhe 27, Diam. 19 cm.

- 595 **Apostelkrug** mit leicht gebauchtem Körper, dessen Mittelfries, von bunt emaillierten Borten mit Volutenornament eingeschlossen, die reliefierten Standfiguren der Apostel zeigt, über welchen ein Schriftfries mit deren Namen. Auf dem Fusse die Inschrift: »Anno 1629.« Der Deckel Zinn, der Henkel in Palmette auslaufend. Kreussener Fabrikat.

Höhe 15,5, Diam. 12 cm.

- 596 **Trauerkrug** in Birnform, grau, Zinnfassung; mit sechs Langfeldern; mit Kerbschnittmusterung, dazwischen hoch reliefierte Engelsköpfe. XVII. Jahrhundert.

Höhe 26, Diam. 14 cm.

- 597 **Henkelkrug**, tonnenförmig. Der von mehrreihigen, bunt emaillierten Ornamentfriesen eingeschlossene Mittelfries des Körpers in Korbflechtmusterung. In Zinnfassung.

Höhe 13, Diam. 14,5 cm.



- 598 **Chaffagiolo**. Ein Paar hohe Vasen. Der Körper geschweift; auf kobaltblauem Grunde Waffen in Gelb und Grün; auf den Vorderflächen Medaillons mit St. Franciscus und einer Heiligen in Orange, Gelb, Blau und Grün. Fuss und Hals von je zwei Friesen umzogen; mit Ranken- und Flechtornament.

Höhe 30,5 und 29,5, Diam. 16 und 15 cm.

- 599 **Urbino**. Grosse runde getiefte Schüssel mit breitem Rande der mit Raffaelesken reich bemalt. Im Fond von dreireihiger Ornamentbordüre umrahmt stehende Apostelfigur in einer Landschaft, in Grün, Gelb und Blau ausgeführt. Im Rande eine restaurierte Stelle. Sehr schönes Stück.

Diam. 38 cm.

- 600 **Urbino**. Flache Schale auf hohem Fuss in Gelb, Grün, Graublau und Braun bemalt. Im mittleren Medaillon knieende weibliche Figur; die breite Umrandung ist mit Raffaelesken ausgefüllt. Der Rand mit einigen ausgesprungenen Stellen.

Höhe 6,5, Diam. 22,5 cm.

- 601 **Castel-Durante**. Zwei Vasen, konkav eingebaucht, reich bemalt mit Laubranken und Blumenwerk in Gelb, Grün und Weiss, auf blauem Grunde. Vorne Medaillons mit Kriegerbüsten. Unbedeutend lädiert.

Höhe 16,5, Diam. 17 cm.

- 602 **Zwei Majolikavasen**, stark gebauchte, mit Blumen, Früchten und Laubranken, welche teils Delphine, teils Mascarons umschlingen; in Gelb, Grün und Weiss auf blauem Grunde,

Höhe 14, Diam. 24 cm.

- 603 **Palissy.** Lampe in Form einer vollrunden Sirene, auf rundem Fusse; in Gelb, Violett, Blau und Grün ausgeführt. Höhe 23 cm.
- 604 **Palissy.** Tintengefäss, darstellend Christus und die Samariterin am Brunnen; letztere sowie der Heiland in Vollfiguren. In Blau, Grün, Gelb und Violett. Interessantes und seltenes Stück. Höhe 17, Breite 18 cm.
- 605 **Teller** mit zahlreichen, verschiedenen vollrunden Früchten in bunter Ausführung. In der Art der Robbia. Beschädigt. Diam. 23 cm.
- 606 **Ein Paar grosse Henkelkrüge,** mit langem Halse, die bemalt mit Mascarons. Die Leibungen von gestreckter Kugelform zeigen auf der Frontseite auf blauem Grunde bunt ausgeführte mythologische Darstellungen. Italienische Arbeit. Höhe 52 cm.
- 607 **Grosse runde Majolika-Schüssel,** weiss, sehr reich muldenförmig bossiert, mit stark vortretendem Umbo mit bunt bemaltem Wappen. Restauriert. Diam. 46 cm.
- 608 **Majolika-Teller,** stark getieft, weiss, bunt bemalt mit Blumen im Rande und Wappen im Fond. Mit der Jahrzahl 1714. Gesprungen. Diam. 29 cm.
- 609 **Die hl. Maria,** sitzend, auf dem linken Arme das Jesuskind haltend; Thonrelief. Höhe 20,5, Breite 10,5 cm.
- 610 **Madonna Selbdritt.**
- 611 **Majolika-Karyatide,** durch vollrunde Sirenenfigur gebildet, als Konsole dienend, polychrom behandelt. Länge 66 cm.
- 612 **Grosse Renaissance-Ofenkachel,** grün, viereckig, mit einer Bogennische, in welcher die Reiterfigur des Julius Caesar, zu dessen Seiten eine Kriegerstatuette und weibliche allegorische Figur (Justitia); darüber auf Delphinen reitende Amoretten und Engelsköpfe. Höhe 57, Breite 48 cm.
- 613 **Fayenceschüssel,** stark getieft, der breite Rand muschel- und muldenförmig bossiert; weiss, blau und gelb bemalt; im Fond Amorette, am Rande Arabesken- und Blumenbordüre. Mit Fussansatz in Kupfer, versilbert, der getrieben mit Muschel-, Ranken- und Gitterwerk und Palmetten. Höhe 13,5, Diam. 26 cm.
- 614 **Grosse, doppelt gehenkelte Schüssel,** Fayence; bunt bemalt mit Blumengewinden; im Fond in breiter blauer Umrahmung der Heiland in Halbfigur. Höhe 9,5, Diam. 41 cm.
- 615 **Ähnliche Schüssel** mit Ecce homo. Höhe 7,5 Diam. 30 cm.
- 616 **Ähnliche Schüssel** mit Maria und dem Jesuskinde. Höhe 6, Diam. 30 cm.
- 617 **Fayence-Teller** mit hochreliefierten Blumen, drei gedeckelte Schalen enthaltend, deren eine durch einen Vogel gebildet, die zweite in Form eines Krautkopfes, die dritte eiförmig. In bunter Ausführung. Marke D. P. Länge 25, Breite 18,5 cm.
- 618 **Runder Fayence-Teller,** weiss, bunt bemalt; in der Tiefung reich behelmtes Wappen, um den Rand zieht sich hübsches Laub- und Arabeskenwerk. Delfter Fabrikat. Mit Marke. Gutes Stück. Diam. 22,5 cm.
- 619 **Fayence-Teller,** weiss, mit breitem, leicht gewölbtem Rande; in der Tiefung dreifach behelmtes, bunt ausgeführtes Wappen. XVIII. Jahrhundert. Diam. 25,5 cm.
- 620 **Grosse Fayence-Terrine,** weiss, blau bemalt mit zierlichem Arabesken- und Blumenwerk; von vielfach geschweifter Form. Länge 50, Breite 36,5, Höhe 10 cm.
- 621 **Hoher Henkelkrug,** birnförmig mit Zinndeckel; weiss, bunt bemalt, mit auf die Hafnerei bezüglichen Darstellungen. In Zinnfassung. Höhe 31, Diam. 18 cm.
- 622 **Henkelkrug,** mit schlankem Halse und stark gebauchtem Körper; weiss, bunt bemalt mit Blumen und dreifach behelmtem Wappen. Mit Zinndeckel. Höhe 25, Diam. 12 cm.

- 623 **Henkelkrug** mit schlankem Halse; bunt bemalt mit Pflanzenwerk. Mit Marke. B. F. S.
Höhe 25, Diam. 12,5 cm.
- 624 **Vier Henkelkrüge**, birnförmig, mit Zinndeckel; weiss, bunt bemalt mit Landschaftsmotiven und Figuren; ein Stück mit Blumen. Mit Zinndeckeln.
- 625 **Vier ähnliche Henkelkrüge**, ohne Deckel.
- 626 **Zwei Henkelkrüge** in Seidelform, weiss, bunt bemalt mit Mater Dolorosa, von Blumen umgeben und Bauer zwischen Bäumen.
Höhe 16,5 Diam. 8 cm.
- 627 **Masskrug** in reich ornamentierter Zinnfassung; weiss, bunt bemalt mit springendem Stier.
Höhe 22, Diam. 14 cm.
- 628 **Seidelkrug** in ähnlicher Ausführung mit Häusergruppe.
Höhe 20, Diam. 12 cm.
- 629 **Ähnlicher Krug** mit Blumen.
Höhe 19, Diam. 11 cm.
- 630 **Masskrug** in Zinnfassung, gelb bemalt mit Figuren zwischen Bäumen in Rot und Silber.
Höhe 19,5, Diam. 10 cm.
- 631 **Wandbrunnen**, Fayence (Rouen), von abgeflachter Birnform, gerippt; sehr reich bunt bemalt mit Blumen und Blumenkorb auf teils dunkelblauem, teils weissem Grunde; das Ausgussrohr, durch einen von einer Palmette überragten, stark vortretenden Fratzenkopf gebildet. Die Rückplatte oben durchbrochen gearbeitet mit einem eine Palmettenmuschel umschliessenden Delphinenpaar. Schönes Stück. Die Wandplatte ist oben etwas beschädigt.
Höhe 60, Breite 28 cm.
- 632 **Waschbecken** in Muschelform, Fayence, lichtblau bemalt mit Andromeda auf dem Felsenberge. Gekittet.
- 633 **Drei Delfter-Vasen**. Ein Stück stark gebauht und gedeckelt; die beiden anderen sechsfach abgeflacht, nach oben ausladend. Weiss, bunt bemalt mit reich staffierten Landschaften, von Blumen und Voluten umrahmt. Mit Marken. Höhe der Deckelvase 33 cm.
Höhe der beiden andern 22 cm.
- 634 **Ovale Fayence-Dose**; weiss, blau bemalt, mit Blumen und Gitterwerk; auf dem Deckel reich staffierte Landschaft. In Silberfassung. Höhe 4,5, Länge 10, Breite 7,5 cm.
- 635 **Doppeldose** aus Fayence, reich bemalt mit Szenen aus Jagden auf wilde Tiere. XVIII. Jahrhundert. Höhe 8, Länge 7,5, Breite 6 cm.
- 636 **Huilier**, Fayence, bunt bemalt, in Form eines eine Muschel tragenden Delphins, auf welchem eine Amorette sitzt, die im linken Arme ein Füllhorn hält. Die Gefässe birnförmige Kännchen, eierstabförmig gemustert mit gemalten Landschaften mit Jagdstaffage. XVIII. Jahrhundert. Höhe 21, Breite 23,5 cm.
- 637 **Huilier**, Fayence, mit zwei birnförmigen Henkelkännchen, weiss, rot bemalt mit Blumen. XVIII. Jahrhundert. Höhe 17 cm.
- 638 **Vierseitige Theebüchse**, Fayence mit ausladendem Fuss und Rand. Weiss, blau bemalt mit reich staffierten Landschaften und Gartenmotiven. Höhe 14,5 Breite 14,5 cm.

b) Porzellan.

- 639 **Kalvarienberg**, Steinmasse mit vierzehn altitalienischen Porzellangruppen und Figuren, die zum Teil bunt bemalt und mit Golddecor.
- 640 **Allegorie auf die vier Jahreszeiten**. Auf vielfach geschweiftem Sockel steht Flora in Vollfigur in lilafarbigem Kleide, das mit Goldpunkten verziert. Zu ihren Füßen drei Kinder; das eine auf einem Garbenbündel liegend, das zweite sitzt auf einem Fass,

während es in der Linken eine Traube hält; das dritte vor einem Feuerbecken kauend wird von Flora schützend bedeckt. Mit Goldverzierungen. Berliner Fabrikat.

Höhe 21,5 cm.

- 641 **Drei chinesische Porzellanfiguren**, Pagoden, auf hohen ornamentierten Sockeln stehend. Die Hände fehlen.

Höhe 41,5 cm.

- 642 **Zwei Schwäne** mit ausgebreiteten Flügeln; mit Fussansatz. Sehr gut modelliert. Meissner Fabrikat.

Höhe 14,5 cm.

- 643 **Service**, bestehend aus Theekanne, Theebüchse, sechs napfförmigen Henkeltassen nebst Untertassen. Sämtliche Stücke mit schmalen Goldstreifen an den Rändern und buntgemalten Blumenbouquets und Streublumen.

Höhe der Theekanne 12, der Theebüchse 13, der Tassen 4,5 cm.

- 644 **Dejeuner**, bestehend aus vierpassförmigem Plateau, Kanne, Tasse nebst Untertasse und Zuckerdose. Sämtliche Stücke bunt bemalt mit Früchtenbouquets, Streublumen und Insekten und zum Teil mit Golddecor.

Länge der Platte 27, Breite 21,5 cm.

Höhe der Kanne 12,5, Diam. 10 cm.

- 645 **Gedekte Milchkanne**, unterhalb gebauht, auf drei volutenförmig auslaufenden Füßen ruhend; bunt bemalt mit Blumenbouquets und Streublumen. Frankenthaler Fabrikat.

Höhe 17,5, Diam. 10 cm.

- 646 **Zwei grosse Tassen** nebst Untertassen mit Landschaftsmotive enthaltenden Medaillons und Ornamentbordüre in Gold auf lapislazuliblauem Grunde. Im Fond der Untertassen, von Zinnenfriess umzogen, Flusslandschaften mit Pagoden. Chinesisches Fabrikat.

Höhe der Tassen 5,5, Diam. 10,5 cm.

Diam. der Untertassen 15 cm.

- 647 **Drei Henkeltassen** nebst Untertassen; reich in bunten Emailfarben bemalt mit Gartenscenen, die von Chinesen belebt. Die Ränder in Gold bordiert mit Laubwerk. Chinesisches Fabrikat. Eine Untertasse gekittet, eine am Rande lädiert.

Höhe der Tassen 7, Diam. 7 cm.

Diam. der Untertassen 14 cm.

- 648 **Gedekelte Tasse** nebst Untertasse, kobaltblau mit Golddecor. Erstere gehenkelt von cylindrischer Form mit reich staffierter Flusslandschaft, die wie der Fond der Untertasse mit Venus und dem schlafenden Adonis in Buntmalerei. Meissener Fabrikat.

Höhe der Tasse 6, Diam. 5,5 cm.

Diam. der Untertasse 12,5 cm.

- 649 **Gehenkelte Tasse**, napfförmig, mit buntgemalten Gartenmotiven und Rokokofiguren. Der Innenrand der Tasse und Untertasse trigonal gemusterst, grün bemalt, mit Goldornamenten. Nymphenburger Fabrikat.

Höhe der Tasse 4,5, Diam. 7,5 cm.

Diam. der Untertasse 13 cm.

- 650 **Drei kleine Tassen** nebst Untertassen, teils mit reichem Golddecor und bunt bemalt mit Figuren, Blumen etc.

- 651 **Gehenkelte Tasse** mit Golddecor, auf der Vorderseite en relief die Büste der Königin Karoline von Bayern in Biscuit auf Goldgrund.

Höhe 8,3, Diam. 7 cm.

- 652 **Grosse gedekelte Terrine** von vielfach geschweiften Form. Die Leibung, sowie der Deckel von einem Fries umzogen mit reliefiertem Muschel-, Gitter- und Blumenwerk; hübsch bemalt mit bunten Blumenbouquets. Der Rand des Deckels mit Golddecor. Als Knopf des Deckels dient eine vollrunde Birne, welche auf Volutenwerk ruht. Meissner Fabrikat.

Höhe 24,5, Diam. 27,5 cm.

- 653 **Gedekelte Terrine**, vierpassförmig, mit entsprechender Unterschale, bunt bemalt mit Blumenbouquets und Streublumen. Der Knopf durch eine von Blättern umgebene vollrund behandelte Zitrone gebildet.

Höhe 17, Länge 21, Breite 19 cm.

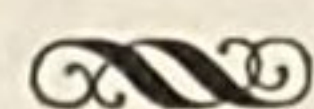
Länge der Unterschale 25, Breite 21 cm.

- 654 **Fruchtkorb**, Porzellan, in Gitter- und Blumenwerk, bunt bemalt mit Blumengewinden; reich durchbrochen. Auf drei aus Blattstängeln gebildeten Füßen. Stark restauriert.
Höhe 12, Diam. 25 cm.
- 655 **Gedeckelte Schüssel**, doppeltgehenkelt, von kumpiger Form, reich in bunten Emailfarben bemalt mit Figuren, Pflanzen etc. Der Deckel gekittet. Chinesisches Fabrikat.
Höhe 7, Diam. 17 cm.
- 656 **Getiefter Teller**, bunt bemalt, mit wellenförmig ausgeschweiftem Rand, der in Gold bordiert, Blumenbouquets, Muscheln und verschiedene Insekten zeigt. Im Fond Wasserpflanzen, von Vögeln, Insekten etc. belebt. Französisches Fabrikat. Diam. 22,5 cm.
- 657 **Getiefter Teller** mit bunt gemalten Vögeln und Insekten; der wellenförmig ausgeschweifte Rand in Gold bordiert und mit reliefiertem Voluten- und Pflanzenwerk, das grün bemalt. Berliner Fabrikat. Diam. 24 cm.
- 658 **Getiefter Teller**, bunt bemalt und reich mit Gold gehöht; mit schwungvollem Laubranken- und zierlichem Arabeskenwerk. Wiener Fabrikat. Diam. 24,5 cm.
- 659 **Saucière**, gehenkelt, in gewölbter Blattform, bunt bemalt mit Früchten und Insekten. Meissener Fabrikat. Apparte Form. Mit einem Sprung und etwas restauriert.
Höhe 7,5, Breite 10, Länge 17 cm.
- 660 **Tischleuchter** auf rundem, gewölbtem, profiliertem Fusse. Der reich gegliederte Schaft vasenförmig. Mit reliefierten Blumenzweigen und bunt bemalt mit Blumensträusschen und Streublumen, zum Teil mit Golddecor. Meissener Fabrikat. Höhe 24 cm.
- 661 **Ein Paar Wandleuchter**, zweiarmig. Die Wandplatte, mit von Voluten umschlossenem, vollrundem Hundskopf und schwungvollen, akantisierenden Ranken, aus welchen die beiden Leuchterarme erwachsen, die wie die Platte mit zum Teil freistehend behandelten, bunten Blumen reich geschmückt sind. Mit manchen Beschädigungen.
Länge 33, Breite 30 cm.
- 662 **Ein Paar Blumenvasen**, gegen den Hals zu sich verjüngend; seitlich halbrunde Löwenköpfe. Mit bunten Blumenbouquets. Nymphenburger Fabrikat. Höhe 12, Diam. 12 cm.
- 663 **Kleine doppeltgehenkelte Vase** mit stark gebauchtem Körper, seitlich zwei Mascarons, mit bunt gemalten Blumenbouquets und Golddecor. Höchster Fabrikat. Höhe 14 cm.
- 664 **Chinesische Vase**, flaschenförmig; die kugelförmige Leibung bunt bemalt mit Gartenmotiv. Höhe 23 cm.
- 665 **Parfümvase** (Meissen), birnförmig, auf rötlich-violetter Grundlage mit weissen Kartuschen, in welchen buntgemalte Blumen von Vögeln belebt. In vergoldeter Bronzemontierung mit vollrund behandelten, freiaufliegenden Blumenzweigen. Auf ovalem Sockel. Höhe 20 cm.
- 666 **Zwei Blumentöpfe** in Form etruskischer doppeltgehenkelter Vasen, reich bemalt mit figürlichen Darstellungen und mannigfaltigem Ornamente. Alt-Wiener Fabrikat.
Höhe 15,5, Diam. 15,5 cm.
- 667 **Porzellandose**, in Bronze garniert, weiss. Die Aussenseite, sowie die Innenfläche des Deckels bunt bemalt mit reich staffierten Flusslandschaften. Mit Sprüngen.
Höhe 3, Länge 8, Breite 5,5 cm.
- 668 **Ca. hundert etruskische Vasen, Schalen etc.**, darunter Skyphos, Kylices, Aryballos, Amphoren, vorwiegend schwarz bemalt, teils ornamentiert.





Arbeiten in Bein, Stein, Schildpatt, Leder etc.



- 669 **Elfenbeinrelief**, oben abgerundet, mit der Beweinung des Leichnams Christi; in sehr reicher figürlicher Komposition. Die Figuren fast sämtlich vollrund behandelt. In Holzumrahmung; unter Glas. Höhe 19,5, Breite 23,5 cm.
- 670 **Zwei viereckige Elfenbeinreliefs** mit je zwei Kostümfiguren. Höhe 5,3, Breite 5,3 cm.
- 671 **Länglich viereckiges Elfenbeinrelief** mit reicher allegorischer, figürlicher Darstellung in überaus reicher Komposition; die Figuren grösstenteils fast vollrund behandelt. Sehr schönes Stück. Mit Rahmen. Höhe des Reliefs 11,5, Breite 17,5 cm.
- 672 **Ein Feldherr** zu Pferd, in antiker Rüstung, hat eben seinen Gegner durchbohrt, der zu Boden gesunken. Ganz vorzügliche, vollrund geschnitzte Elfenbeingruppe von sorgfältigster Durchführung; auf hohem Ebenholzsockel, welcher mit breiten Elfenbeinstreifen eingelegt und auf vier Elfenbeinfüssen ruht. Vortreffliches Stück. Louis XIV. Höhe 28,5, Breite 10,5 cm.
- 673 **Fächer** mit sehr schön gemalter Seidenfahne mit Herren und Damen in einem Parke in Morland's Geschmack; das Gestell Elfenbein, durchbrochen gearbeitet mit Kostümfiguren und zierlichem Ornament, in Gold- und Silberfolie eingelegt. Louis XVI. Länge 28 cm.
- 674 **Chinesisches Elfenbeinkörbchen**, achtpassförmig, mit überfallendem Rande, überaus fein und reich geschnitten mit Bäumen und figürlichen Darstellungen. Diam. 25 cm.
- 675 **Henkelkrug** im Rokokostil, in Kupfer getrieben und vergoldet, mit breit gehaltenem Muschel- und Rankenwerk; der Körper mit Elfenbeinmantel, der die Löwenjagd nach Rubens in Holzschnitzerei darstellt. Höhe 32, Diam. 11 cm.
- 676 **Kleine Flöte** aus Elfenbein. Kopfstück von männlicher Halbfigur überragt. Interessantes Stück. Länge 26 cm.

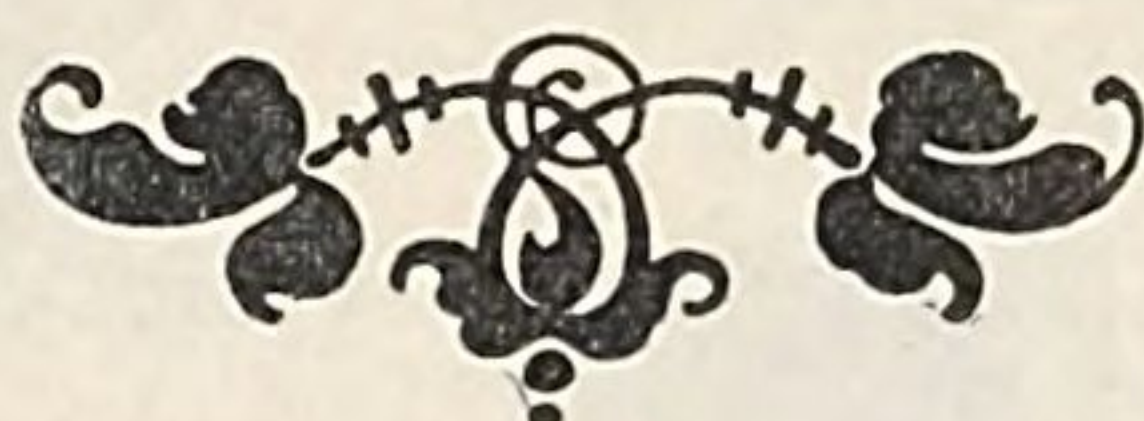


- 677 **Steinrelief.** Die hl. Dreieinigkeit. Interessantes Stück. Höhe 68, Breite 27 cm.
- 678 **Die Kreuzabnahme,** aus Alabaster. Gruppe von fünf Figuren, die sämtlich vollrund behandelt und deren Gewänder mit Goldbordüren geschmückt sind. Höhe 24, Breite 19 cm.
- 679 **Länglich viereckiges Relief** aus Solenhofer Stein mit der Darstellung »Das jüngste Gericht« en haut relief. Sehr schönes und interessantes Stück. XVII. Jahrhundert. Aus Sammlung Gsell. Höhe 18,5, Breite 22,5 cm.
- 680 **Marmorgruppe.** Auf hohem Sockel stehen zwei vollrunde Kämpfer; der eine, von seinem Gegner am Kopfe gefasst und zu Boden gedrückt, durchsticht eben die Hand des ersteren. Wirkungsvolle Gruppe. Höhe 54, Länge 53, Breite 32 cm.
- 681 **Ein Paar hohe Louis XVI. Vasen** aus grauem Marmor, in überaus reicher vergoldeter Bronzemontierung. Auf hohem profiliertem Sockel, der von einem vollrund behandelten Eierstabfries in Bronze umzogen, erheben sich die Vasen in Form attischer Amphoren. Der Fuss, Bronze, schliesst nach unten mit einem Lorbeerkrantz und geht in den mit Eierstabornament geschmückten Schaft über, aus welchem als Träger des Vasenkörpers aufstrebendes Blatt- und Pflanzenwerk in Kelchform erwächst. Oben umzieht die Vase ein breiter, durchbrochen gearbeiteter Bronzefries mit überaus zierlichen, sehr schön geschwungenen Laubranken. Als Henkel dienen zwei grosse, vollrunde Widderköpfe, welche den Vasenkörper umziehende, freistehend behandelte Blumenguirlanden halten. Die deckelförmige Bekrönung bildet eine Rosette in reicher Eierstab- und Blattmusterung. Der viereckige Sockel in Bronzeumhüllung. Prachtstücke ersten Ranges. Die sämtlichen Bronzen von selten feiner Behandlung und sorgfältigster Ziselierung. Höhe 49, Diam. 20,5 cm.
- 682 **Ein Paar hohe Girandolen,** dreiarzig aus weissem Marmor, in reicher Bronzemontierung. Auf hohem rundem Sockel, welcher mit von Widderköpfen gehaltenen Blattguirlanden umzogen, erhebt sich der Schaft in Form attischer Prothesis-Vasen, deren Körper in einem aus aufstrebenden Blättern gebildeten Kelche ruhen. Die Lichthalter erwachsen aus einem Blattkelch, die mittlere emporstrebend, die beiden äusseren geschwungen. Höhe 59 cm.
- 683 **Napoleonische Uhr,** aus weissem Marmor, auf vier Bronzekugelfüssen ruhend, mit ausladendem Sockel und Gesims; als Bekrönung liegende, vollrund gegossene Bronzeamorette. Höhe 33,5, Breite 19,5, Tiefe 11,5 cm.



- 684 **St. Sebastian** in Vollfigur. Sehr schön in Perlmutter geschnitten. Länge 7,5 cm.
- 685 **Fächer;** das Gestell Perlmutter, reich durchbrochen mit Figuren und Rokoko-Ornament in Goldeinlage; die Fahne mit Parklandschaft, mit galanter Staffage in Gouachemalerei. Louis XV. Auf der Rückseite der Fahne Landschaft mit Architekturen. Länge 27 cm.
- 686 **Fächer;** das Gestell Perlmutter, durchbrochen gearbeitet mit zierlichem Rokoko-Ornament und Figuren, in Gold- und Silberfolie eingelegt. Die Fahne Pergament, bemalt mit Gastmahl. Auf der Rückseite der Fahne Blumenbouquet. Länge 27,5 cm.
- 687 **Fächer;** das Gestell Perlmutter, sehr reich durchbrochen und mit Kostümfiguren, Trophäen, Medaillons und zierlichem Ornament in Goldeinlage; die Fahne sehr hübsch bemalt mit fröhlicher Gesellschaft in lieblicher Landschaft. XVIII. Jahrhundert. Länge 26,5 cm.
- 688 **Nadelbüchchen** aus Perlmutter von flacher Keilform mit Goldreifchen. Länge 8,5, Breite 2 cm.
- 689 **Antependium** aus Leder, mit Gold, Silber und bunten Blumen auf grünem Grunde. Louis XIV. Länge 178, Breite 91 cm.

- 690 **Renaissancekassette**, Holz mit Lederbezug, von länglich viereckiger Form auf vier platten Kugelfüssen. Die sämtlichen Seitenflächen, teils in geschnittenen Arbeiten, teils in Gold gepresst, zeigen hübsches Bandornament mit Rosetten umschliessenden Medaillons, Fächerfiguren, Rhomben und Ovale mit Lilien ausgefüllt; den Deckel, der reich mit Messingnägeln beschlagen, durchzieht ein breitgehaltener, von Lilienborduren eingeschlossener Arabeskenfries. Die Eckverzierung durch breit gehaltenes Voluten- und Pflanzenwerk gebildet. Höhe 12, Breite 31, Tiefe 21 cm.
- 691 **Gotisierender Bucheinband** mit stark vortretenden Bronzeknöpfen. Länge 64, Breite 43 cm.
- 692 **Länglich viereckige Platte** mit Schildpattbelag, mit von Elfenbeinstäbchen eingeschlossenem Bandornament, inmitten desselben in Perlmutter, Messing und gefärbter Beineinlage, die zum Teil graviert, weibliche Figuren mit Pferd und Kamel, Baum- und Blumenstaude und phantastische Tiere, Louis XIV. Höhe 21, Breite 26 cm.
- 693 **Japanischer Schildpatteller** mit Lackmalerei in Gold auf rundem Fussansatz mit wellenförmig ausgeschweiftem Rande, der von zwei Ornamentfriesen umzogen wird. In der Mitte Gewässer mit verschiedenen reliefierten Watvögeln. Restauriert. Diam. 26 cm.



Arbeiten in Email; Miniaturen.



- 694 **Kleines Flügelaltärchen** mit drei Limogesplatten von Nicolaus Penicaud; in Holzumrahmung. Das Mittelbild zeigt eine Landschaft mit der Darstellung: »Christus erscheint der hl. Magdalena.« Die beiden Flügelbilder zeigen die Standfiguren zweier hl. Frauen, von Baldachinen überragt. Die drei Bilder in bunter Ausführung, zum Teil mit Gold gehöht. Im Mittelbilde rechts unten bezeichnet »N. P.« Sehr seltenes Stück. Höhe des Mittelbildes 12,5, Breite 11,5 cm. Höhe der Flügelbilder 12,5, Breite 5 cm.
- 695 **Viereckige Limogesplatte**. Christus im Tempel unter den Schriftgelehrten. In bunter Ausführung, mit Gold gehöht. In sehr hübschem, altem Holzrahmen mit Schildpattstreifen. Höhe 18, Breite 12,5 cm.
- 696 **Ähnliche Limogesplatte**. Das hl. Abendmahl. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 697 **Ähnliche Limogesplatte**. Pilatus wäscht sich die Hände. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 698 **Doppeltgehenkelte Limoges-Schale**, deren hochaufsteigender Rand sechspassförmig ausgeschweift, auf der Innenfläche auf Weissm Grunde bunte Blumen und Ranken zeigt und dessen Aussenfläche in Blau von Streublumen und Arabesken verziert ist. Im Fond auf schwarzem Grunde St. Georg zu Pferd. XVI. Jahrhundert. Diam. 13 cm.
- 699 **Länglich viereckige Limoges-Platte** mit der Halbfigur des hl. Paulus im Oval. In den Zwickeln Blattwerk und Arabesken. Mit schwarzem Holzrahmen. Restauriert. Länge 17, Breite 13,5 cm.

- 700 **Rundes Döschen**, Kupfer vergoldet, der gewölbte Deckel mit Architekturlandschaft, in buntem Email. Diam. 4,3 cm.
- 701 **Doppeldose**, geschweift, Kupferemail, in Bronzefassung. Sämtliche Aussenseiten, sowie die Innenfläche der Deckel mit bunt ausgeführten Landschaften. Mit Sprüngen. Höhe 4,5, Länge 9, Breite 6 cm.
- 702 **Füllhorn**, Silber, bunt emailliert mit zahlreichen mythologischen Darstellungen. Den Halter bildet ein vollrunder Drache, welcher auf gewölbtem Fusse, in entsprechender Behandlung, sitzt. Höhe 13 cm.
- 703 **Zwölf Limogesmedaillons**, mit Cäsarenbüsten in Weiss auf schwarzem Grunde. Höhe 8,5, Breite 6,5 cm.
- 704 **Widder** ausweissem Grubenemail mit Bronzefüssen, -Hörnern und -Ohren. Höhe 11, Länge 17 cm.



- 705 **Gebirgslandschaft** mit Staffage. Rund. In Öl auf Kupfer. In Originalbronzerähmchen wie die Mehrzahl der folgenden Nummern. Diam. 5,7 cm.
- 706 **Landschaft**. Im Vordergrund ein schießender Jäger, im Grunde eine Stadt. Oval. In Öl auf Kupfer. XVIII. Jahrhundert. Silberrähmchen. Höhe 4,4, Breite 3,5 cm.
- 707 **Lagerscene** aus dem XVII. Jahrhundert. Viereckig. Elfenbein. Sehr gute spätere Kopie nach einem alten Gemälde. Höhe 7,5, Breite 9,5 cm.
- 708 **Architekturlandschaft**, in deren Vordergrund ein Pferd an einem Brunnen und ein Mann und eine Frau im Gespräch. Rund. In Öl auf Silber. XVIII. Jahrhundert. Goldrähmchen. Diam. 3,9 cm.
- 709 **Wirtshausscene** aus Tirol. Rund. In Wasserfarben auf Papier. Auf Perlmutter geklebt. Diam. 4,7 cm.
- 710 **Amor und Bacchus** in einer Landschaft. Oval. Kupferemail. XVIII. Jahrhundert. Vergoldetes Silberrähmchen. Höhe 2,7, Breite 3,8 cm.
- 711 **Junge Dame** opfert vor einem Liebesaltar. Oben in Wolken Amor mit Blumengewinden. Napoleonisch. Oval. Elfenbein. Originalgoldrähmchen. Höhe 3,5, Breite 3 cm.
- 712 **Jugendliche weibliche Figur**, in einem Hause vor einem Altare stehend. Napoleonisch. Oval. Elfenbein. Auf der Rückseite Haargeflecht. Originales vergoldetes Silberrähmchen. Höhe 4,4, Breite 3,4 cm.
- 713 **Cimon und Pera** im Gefängnisse. Im Hintergrunde sieht man durch ein vergittertes Fenster römische Kriegsknechte. Viereckig. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Holzrähmchen. Höhe 10, Breite 8 cm.
- 714 **Zwei kleine Miniaturen**, mit männlicher und weiblicher Figur, je vor einem Altare knieend. Oval. Elfenbein. Originalgoldrähmchen. Höhe 2,7, Breite 2,4 cm.
- 715 **Rundes Medaillon** in Uhrenform mit den Brustbildern einer älteren und einer jüngeren Dame. Rund. Silberstiftzeichnung. Ende des XVIII. Jahrhunderts. Goldfassung. Diam. 3,7 cm.
- 716 **Halbfigur des Kurfürsten Maximilian Emanuel von Bayern** in Rüstung und Hermelinmantel, nach links gewandt. Rund. Pergament. Diam. 6,3 cm.
- 717 **Porträt des Königs Friedrichs II. von Preussen**. Brustbild in Uniform. Rund. Elfenbein. Vorzügliche Miniature. Diam. 6,8 cm.
- 718 **Porträt des Kaisers Josef II.** Brustbild nach links, in Uniform. Achteckig. Elfenbein. Vergoldetes Silberrähmchen. Höhe 2,4, Breite 1,8 cm.



717

767
727

766
720
764
750
721
728

736
758
723
752
761
725
734
694

751
757
722
729
724
759

730
755

753

- 719 **Maria Antoinette**, Königin von Frankreich, mit ihren beiden Kindern. Die Königin in Kniefigur sitzend, in ausgeschnittenem Kleide und sehr schönem Federhut, auf dem Schosse den kleinen Prinzen haltend, während die Prinzessin neben ihr steht. Rund. Elfenbein. Diam. 7 cm.
- 720 **Bildnis des Königs Ludwigs I. von Bayern** als Knabe. Brustbild in Matrosenanzug mit weitausgeschnittenem Kragen. Oval. Elfenbein. Von sehr feiner Ausführung. Höhe 7,2, Breite 6,3 cm.
- 721 **Brustbild des Königs Ludwig I. von Bayern** im Krönungsornat. Oval. Elfenbein. Hervorragend schöne Miniature. Höhe 8, Breite 6,8 cm.
- 722 **Bildnis der Königin Theresia von Bayern**, Gemahlin Königs Ludwig I. von Bayern. Brustbild in weissem mit einem Rosenbouquet geschmückten Mullkleide. Oval. Elfenbein. Feine Miniature. Höhe 9, Breite 7,2 cm.
- 723 **Porträt des Königs Maximilian Josef I. von Bayern**. Hüftbild in dunkelgrünem Rock, nach rechts gewandt. Bezeichnet: »Louis Blangini.« Oval. Elfenbein. Von überaus feiner Durchführung. Höhe 9,5, Breite 8 cm.
- 724 **Bildnis Königs Maximilian Josef II. von Bayern**. Brustbild nach links gewandt in schwarzem Rocke. Oval. Elfenbein. Von feiner Ausführung. Höhe 7,7, Breite 6 cm.
- 725 **Porträt der Königin Marie von Sachsen**, geborne Prinzessin von Preussen. Brustbild mit hochgesteckter Lockenfrisur in blauem, ausgeschnittenem Kleide. Gemalt von Professor Daffinger in Wien. Viereckig. Elfenbein. Lederetui. Höhe 13,5, Breite 11 cm.
- 726 **Ludwig van Beethoven** in Brustbild nach links im Alter von 29 Jahren. Oval. Elfenbein. Höhe 4,7, Breite 4,1 cm.
- 727 **Brustbild einer jungen Dame** (Fräulein von Below) in violetter, dekolletiertem Kleide und etwas gelocktem Haar. Viereckig. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Sehr hübsches Stück. In zierlichem Holzrähmchen aus der Zeit. Höhe 7, Breite 6,8 cm.
- 728 **Bildnis des französischen Marschalls Alexander Berthier**, Herzog von Neuchatel. Brustbild mit weissen Haaren, nach rechts gewandt, in grüner Uniform mit rotem Halskragen. Bezeichnet: »H. Dähling fec. 1798.« Elfenbein. Oval. Von vortrefflicher Durchführung. Höhe 7,7, Breite 6,1 cm.
- 729 **Brustbild des Malers Dressler** in blondem Haar und schwarzem Rock, nach rechts gewandt. Bezeichnet: »Jos. Nemzig 1818.« Oval. Elfenbein. Höhe 5,4, Breite 4,3 cm.
- 730 **Männliches Brustbild** (Friedrich Flad, kurfürstlicher Silberverwahrer Mannheim) mit weisser Perrücke, nach links gewandt, in grünem Rocke und weisser Halsbinde. Oval. Pergament. Höhe 5,5, Breite 4,5 cm.
- 731 **Bildnis Goethe's Vater** in Brustbild nach links. Oval. In Tusche und Wasserfarbe auf Kreidegrund. Höhe 6,6, Breite 5,1 cm.
- 732 **Bildnis Goethe's Mutter**. Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 733 **Männliches Brustbild** in Uniform (Graf Schmedau). Oval. Elfenbein. Goldrähmchen. Höhe 2,1, Breite 1,6 cm.
- 734 **Bildnis einer Gräfin B.** Halbfigur vor einem Tische stehend, in rotem, dekolletiertem Kleide, Spitzenfichu und haubenartiger Kopfbedeckung. Auf dem Tische sitzt ein kleiner Hund; durch das Fenster Fernblick, im Hintergrunde der Dom (von Breslau?) sichtbar. Auf dem links stehenden Kasten bezeichnet: »C. Schwinof 1824.« Viereckig. Elfenbein. Sorgfältigst durchgeführt und vorzüglich in Farbe. Höhe 8,8, Breite 6,7 cm.
- 735 **Weibliches Brustbild** mit schönem Spitzenkragen und schwarzer Haube. Oval. In Öl auf Kupfer. XVI. Jahrhundert. Höhe 8,1, Breite 6,5 cm.

- 736 **Weibliches Brustbild** mit Stuartkragen und gestreiftem Kleide. Rund. In Öl auf Kupfer ausgeführt. XVII. Jahrhundert. Vergoldetes Silberrähmchen. Diam. 4,3 cm.
- 737 **Brustbild eines bärtigen Orientalen** mit weissem Turban. Oval. In Öl auf Stein gemalt. Vorzügliche Arbeit. XVII. Jahrh. Originalgoldrähmchen. Höhe 2,3, Breite 1,9 cm.
- 738 **Männliches Brustbild** mit grosser Lockenperrücke. Oval. In Öl auf Silber. Um 1700. Ornamentiertes Silberrähmchen. Höhe 1,6, Breite 1,5 cm.
- 739 **Männliches jugendliches Brustbild** mit gepudelter Zopffrisur, in violetterm Rock. Oval. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Höhe 2,5, Breite 2 cm.
- 740 **Weibliche Büste**, nach links, mit aufgesteckten Locken, die durch ein blaues Band geschmückt. Oval. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Sehr schönes Stück von überaus feiner Durchführung. Höhe 3,9, Breite 3,5 cm.
- 741 **Weibliches Brustbild** mit gepuderten Haaren und freiem Halse. XVIII. Jahrhundert. Oval. In Öl auf Silber gemalt. Höhe 5, Breite 4 cm.
- 742 **Weibliche Halbfigur**, sitzend, in ausgeschnittenem blauem Kleide, rotem Sammtüberwurf und gepudertem Haar. Oval. In Öl auf Kupfer. XVIII. Jahrhundert. Höhe 11, Breite 8,8 cm.
- 743 **Brustbild eines jungen Mädchens** im weissen Kleide; das gelockte Haar mit Rosen geschmückt; in der ausgestreckten Rechten eine Miniature haltend. Oval. Kupferemail. XVIII. Jahrhundert. Silberrähmchen. Höhe 3,2, Breite 2,8 cm.
- 744 **Weibliches jugendliches Brustbild** mit hoher Lockenfrisur, die mit Federn geschmückt; in gelbem Kleide und rotem Shawl. Oval. Kupferemail. XVIII. Jahrhundert. Silberfassung. Höhe 3,1, Breite 2,7 cm.
- 745 **Brustbild einer Dame** in mittleren Jahren mit hochgesteckter Frisur, die mit Perlenschnur geschmückt. Oval. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Höhe 2,6, Breite 2,2 cm.
- 746 **Weibliches Brustbild** in ausgeschnittenem Kleide mit Spitzenfichu. Oval. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Sorgfältigst durchgeführt. Goldrähmchen. Höhe 2,3, Breite 1,7 cm.
- 747 **Brustbild einer jungen Dame** mit Lockenfrisur, in ausgeschnittenem, rotem Kleide mit Spitzenfichu. Oval. Elfenbein. XVIII. Jahrhundert. Sehr fein ausgeführt. Goldrähmchen-Höhe 2, Breite 1,4 cm.
- 748 **Junge Dame**, neben einem Tische sitzend, im Begriffe, Perlen an eine Schnur zu fassen. Neben ihr eine ältere Frau, die Hand in sprechender Geberde ausgestreckt. Viereckig Pergament. XVIII. Jahrhundert. Höhe 6,4, Breite 7,2 cm.
- 749 **Brustbild einer jungen Dame** mit hoher, gepudelter Locken-Frisur und Spitzenkragen. Oval. Elfenbein. Louis XVI. Höhe 3, Breite 2,4 cm.
- 750 **Halbfigur einer jungen Dame** mit Lockenfrisur in blauem Kleide. Oval. Elfenbein. Napoleonisch. Höhe 5,3, Breite 4,4 cm.
- 751 **Jugendliches Brustbild** in weissem Kleide und dunkelblauer Jacke, mit Perlenschnur im braunen Lockenhaar. Rund. Elfenbein. Napoleonisch. Diam. 6 cm.
- 752 **Halbfigur einer jungen Dame** mit Lockenfrisur in weissem, ausgeschnittenem Kleide und rotem Shawl. Viereckig. Elfenbein. Um 1800. Sehr hübsche Miniature. Höhe 6,1, Breite 5,2 cm.
- 753 **Junges Ehepaar**. Der Mann, in grünem Rock, ist eben im Begriffe seiner hübschen Frau im weissen Morgenkleide die Ohrringe einzuhängen. Bezeichnet: »P. Mayr p. 1812«. Rund. Elfenbein. Diam. 6,8 cm.
- 754 **Brustbild einer älteren Frau** in meergrünem Kleide und Spitzenhaube. Auf der

Rückseite bezeichnet: Gemahlt im April 1813 vom K. Bayerisch. Artillerie-Lieut. Gottlieb Bauer.« Rund. Elfenbein. Diam. 5,3 cm.

- 755 **Brustbild einer jungen Dame** in ausgeschnittenem, weissem Mullkleide mit hochgesteckter Lockenfrisur. Viereckig. Elfenbein. Um 1820. Sehr feine Miniature.

In Perlmutterrähmchen. Höhe 5,5 Breite 4,6 cm.

- 756 **Jugendliches weibliches Brustbild** in schwarzem, dekolletiertem Kleide und weisser Spitzenhaube. Oval. Elfenbein. Um 1820. Höhe 6, Breite 4,7 cm.

- 757 **Jugendliches männliches Brustbild** mit blonden Haaren, nach links gewandt, in blauem Rock mit goldenen Knöpfen und weisser Weste. Um 1820. Oval. Elfenbein. Vorzügliche Miniature von sorgfältigster Durchführung; wohl englische Arbeit.

Originalrähmchen in Goldfiligranarbeit. Höhe 5, Breite 4 cm.

- 758 **Männliches jugendliches Brustbild** in blauer Uniform. Um 1820. Rund. Elfenbein. Diam. 7,4 cm.

- 759 **Brustbild eines älteren Herrn** in braunem Rock und weisser Weste. Um 1820. Oval. Elfenbein. Höhe 6,2, Breite 5,5 cm.

- 760 **Männliches Brustbild** mit braunem Haare, in schwarzem Rock. Bezeichnet: »G. R. 22.« Oval. Elfenbein. Von sehr feiner Ausführung. Höhe 5,4, Breite 4,4 cm.

- 761 **Weibliche jugendliche Halbfigur** in weissem, dekolletiertem Kleide und brauner, aufgesteckter Lockenfrisur. Bezeichnet »Joseph Krafft 1825.« Viereckig. Elfenbein. Höhe 8,8, Breite 6,8 cm.

- 762 **Brustbild einer älteren Dame** in schwarzem Kleide mit weisser Spitzenhaube (Dosen-deckelbild). Bezeichnet: »Wanderer fec. 1826.« Rund. Diam. 8,6 cm.

- 763 **Brustbild einer jungen Dame**, nach rechts gewandt in ausgeschnittenem, rotem Kleid mit hellblauen Sammtärmeln. Rund. Elfenbein. Vergoldetes Silberrähmchen. Diam. 2,9 cm.

- 764 **Weibliches jugendliches Brustbild** mit blondem, offenem Haar, in ausgeschnittenem, rotgestreiftem blauen Kleide und weissem Ueberwurf, in der Rechten eine Feder, in der Linken einen Brief haltend. Oval. Elfenbein. Höhe 8,3, Breite 6,8 cm.

- 765 **Weibliche Halbfigur** in bürgerlicher Tracht in schwarzem Kleide, gelbem Mieder, gelb-rottem Halstuch und schwarzer Haube. Oval. Pergament. Höhe 7,8, Breite 6 cm.

- 766 **Brustbild einer jungen Dame** mit schwarzem Haare, in weissem, ausgeschnittenem Mullkleide. Napoleonisch. Elfenbein. Rund. Originalgoldrähmchen. Diam. 6,4 cm.

- 767 **Männliches Brustbild** nach rechts gewandt, in grauer Uniform mit goldgesticktem, schwarzem Sammtkragen. Oval. Elfenbein. Höhe 6, Breite 5,1 cm.

- 768 **Männliches Brustbild** mit grauem Barte in schwarzem Rocke, mit weissem Halskragen und goldener Kette. Oben Bezeichnung, jedoch unleserlich. Oval. In Öl auf Kupfer. Vergoldetes Silberrähmchen. Höhe 4,5 Breite 3,3 cm.

- 769 **Jugendliches männliches Brustbild** mit weissem Halskragen. Oval. In Öl auf Kupfer. Vergoldetes Silberrähmchen. Höhe 4,5, Breite 3,5 cm.

- 770 **Brustbild eines älteren Mannes** mit Zopffrisur, in rotem Mantel. Oval. Kupferemail. Höhe 5, Breite 4 cm.

- 771 **Männliche Halbfigur**, nach links gewandt, im grauem, mit Goldstickerei verziertem Rocke. Sehr fein in Öl auf Papier ausgeführt. Oval. Höhe 7, Breite 5,3 cm.

- 772 **Weibliche Halbfigur** in bräunlichem, mit blauen Schleifen verziertem Kleide. Gegenstück zur vorigen Nummer. Von gleicher Grösse.

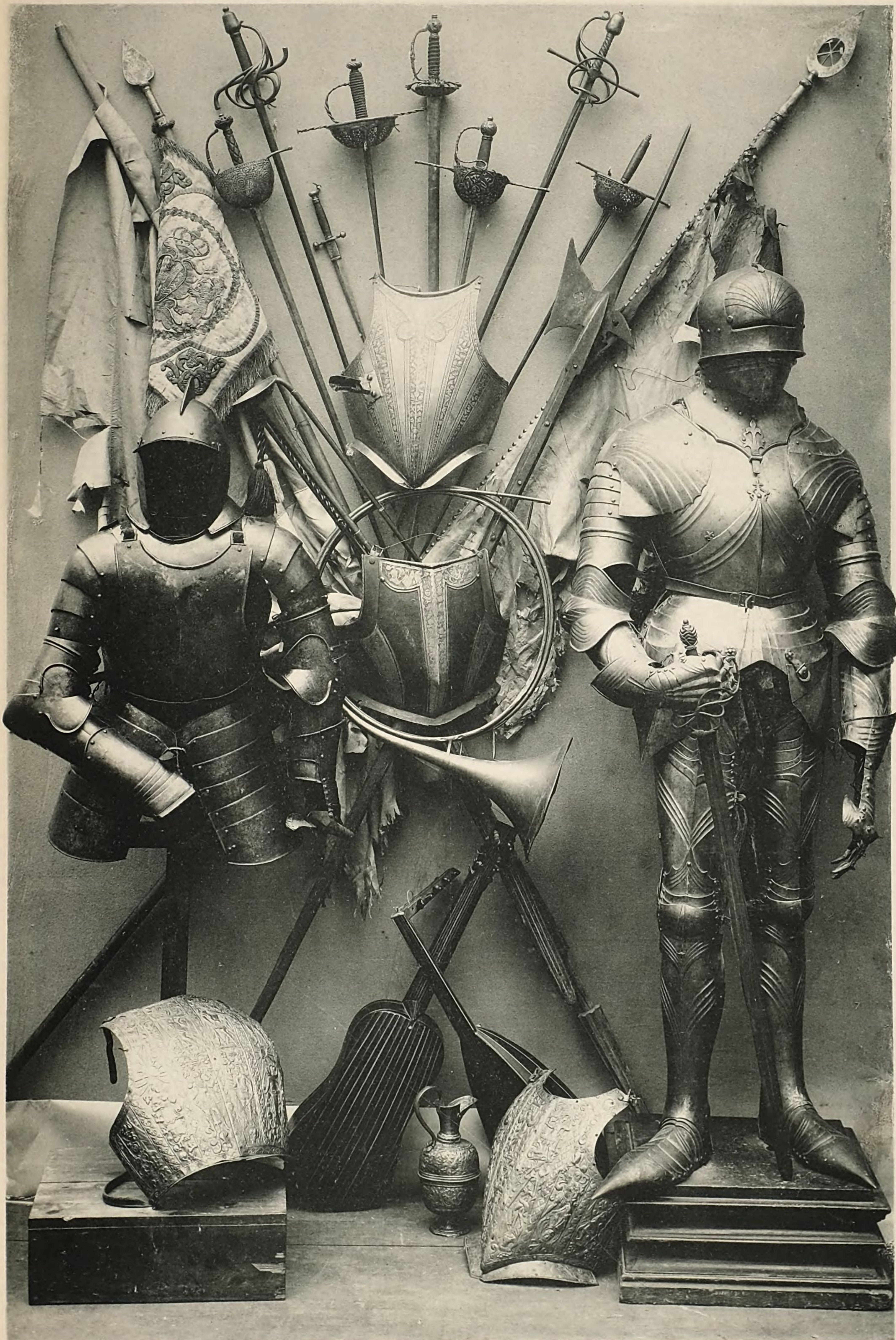
- 773 **Fünf Elfenbeinminiaturen.** Zwei weibliche und drei männliche Bildnisse. In verschiedenen Rähmchen und von verschiedener Grösse.



Rüstungsstücke, Kriegs- und Jagd-Waffen.



- 774 **Gotischer Kampfharnisch** in blankem Eisen, reich mit Eisennägeln beschlagen. Der Schaller mit niederem Kamme, abfallendem spitzen Nackenschutz und muschelförmig ornamentiertem Visier. Die Barthaube zweiteilig. Die Brustplatte zweimal geschiftet und in der Mitte und an den Armausschnitten kanneliert; ebenso die Halsberge, die wie der Schurz mit angeschnallten Schenkelkrebsen geschoben. Der Rücken reich gefalzt. Das Armzeug hat vorne und rückwärts grosse fächerartige Flügel und ist nebst den spitzen Mäuseln wie die Beinschienen mit Kniekacheln mit Geschieben und Kanneluren. Die Handschuhe mit breitem Stulp, gefingert und mit Stacheln versehen. Die Beinröhren durch Zapfen mit den Knien verbunden, mit Fersenausschnitt und mittelst Scharnieren zu öffnen. Die Schuhe mit den Beinröhren zusammenhängend, mit scharfen Spitzen, fünf ausgehauenen Geschieben und Scharnieren. Sehr interessantes Stück.
- 775 **Nürnberger Halbrüstung** mit offenem Helm, dessen breite Wangenklappen mit durchbrochenen Kreisen. Die Halsberge mit geschobenen Oberarmschienen, die Brustplatte mit starker Gänsebauchgräte; die Beinschienen geschoben, das Rückenstück glatt. Der Oberarm durch die grossen Mäusel mit dem Unterarme verbunden. Die Handschuhe stulpförmig geschoben, mit Däumling. Um 1600. Sammlung Ettl in Innsbruck. Auf Stativ.
Höhe 95 cm.
- 776 **Brustharnisch** einer italienischen Renaissance-Prunkrüstung in Bronze, vergoldet, in überaus reich getriebener Arbeit. Die Brustplatte durch Blattfriesen in sechs Felder geteilt, mit allegorischen und Ritter-Figuren, dazwischen Trophäen. Die Bordüren der Ränder sind mit Blattwerk ausgefüllt. Die Rückplatte in ähnlicher gleich reicher Ausführung. Hervorragend schönes und seltenes Stück.
Höhe des Vorderteiles 39 cm.
Höhe des Rückteiles 41 cm.
- 777 **Brustplatte** mit starker Gänsebauchgräte. Die Flächen geschwärzt mit reliefierten, lichten Streifen, die reich geätzt mit Kriegerfiguren und Trophäen. XVI. Jahrhundert. Sehr gutes Stück.
Länge 34,5 cm.
- 778 **Brustschild** von einem italienischen Harnisch mit Rüsthacken in blankem Eisen; mit hoher Gräte, stark zugespitzt. Sehr reich geätzt mit Trophäen, die von Flechtornament



775
776

822

813

811
185

778
777
401

809

186
776

810

825

774

bordiert sind. Oben zu beiden Seiten der Gräte zwei weibliche Büsten enthaltende Medaillons; darüber eine Kriegerstatuette. Sehr schönes und reiches Stück. XVI. Jahrhundert.

Länge 49 cm.

779 **Rückplatte** einer Renaissancerüstung mit wulstigen Kanten.

780 **Morion** mit hohem Kamm.

781 **Folterhelm**, Eisen, birnförmig, durchbrochen.

Höhe 30 cm.

782 **Ein Paar Prunk-Steigbügel**, in vergoldetem Bronzeguss, sehr reich durchbrochen gearbeitet, mit schwungvollen Arabesken, Laub- und Blumenwerk und zierlichem Rokoko-Ornament.

Länge 17,5 cm.

783 **Ein Paar Stiefelschäfte** für Reiter; mit reichem aufgenähtem Lederornament. Sehr interessante Stücke. XVII. Jahrhundert.

Höhe 39 cm.

784 **Parforce-Horn** in Halbbogenform, die Muschel mit gravierten Guirlanden und mit getriebenem Palmettenfries; mit der Signatur: »A. V. Liebels Wittbe in Dresden, 1813.«

Diam. 54 cm.

785 **Pferdecandarre** in Eisen geschmiedet und reich in Gold tauschiert. Die schön geschwungenen Backenstangen mit Wellenornament. Zu beiden Seiten des Mauleisens zwei runde Scheiben mit Blattguirlanden und mit fast vollrunden, sehr schön geschnittenen Löwenköpfen. Sehr gutes Stück. Um 1700.

Länge 30 cm.

786 **Zwei Pferdetrensen** in Eisen geschmiedet, an den Stangen Messingschilder.



787 **Gotische Armbrust** mit massivem Bogen und Sehne und beinerner Nuss. Der Schaft Holz, auf der Rückseite kanneliert. Mit Winde.

Länge 85, Bogenweite 78 cm.

788 **Radschlossbüchse** mit gezogenem, achtkantigem Lauf. Das Schloss in Eisen graviert mit Jagdscenen. Der Schaft, braunes Holz, mit überaus reicher Beineinlage, welche, von Blattbordüren umrahmt, einen von Hunden überfallenen Eber, von Hunden verfolgte Hasen, ein Wappen und von Arabesken umgebene Rosetten zeigt. XVII. Jahrhundert.

Länge 104 cm.

789 **Rokoko-Radschlossbüchse**. Der Schaft, braunes Holz, mit reicher Bein- und Perlmuttereinlage, die Ranken- und Arabeskenwerk und Jagdscenen zeigt. Das Schloss in Eisen mit gravierter Jagddarstellung; der glatte Lauf achtkantig. XVIII. Jahrhundert.

Länge 105 cm.

790 **Rokoko-Radschlossbüchse** mit achtkantigem, glattem Lauf. Der Schaft, braunes Holz, zeigt in sehr schöner und reicher Bein- und Perlmuttereinlage Früchten- und Blumenfestons und Tierfigurationen, dazwischen zierliches Arabeskenwerk. Das Schloss in Eisen und Messing. XVIII. Jahrhundert.

Länge 82 cm.

791 **Ein Paar lange Radschlosspistolen**. Der Lauf reich kanneliert, oben mit geschnittenen Mascarons. Der Schaft, elegant geschweift, aus braunem Holz, in Kolbenform auslaufend. Ueberaus reich in Elfenbein und Perlmutter eingelegt mit Kampfscenen, Ritterstatuetten und Trophäen, von zierlichem Arabeskenwerk umrahmt. Das Schloss hübsch ornamental in Eisen geschnitten; der Kolben mit Eisenmontierung in Silber tauschiert.

Länge 62,5 cm.

792 **Rokoko-Steinschlossflinte**. Der Schaft, braunes Holz, mit schönem Silberbeschlag, das in reliefierter Arbeit von Rokoko-Ornament umgebene Jagdscenen zeigt; der glatte Lauf ornamental in Silber tauschiert.

Länge 127 cm.

793 **Ein Paar Reiter-Steinschlosspistolen** zum Teil mit Bronzebelag, der reich ornamentiert. Bulgarisch. Dabei Lederetui.

Länge 40 cm.

- 794 **Ein Paar Feuerschlosspistolen.** Der Schaft, braunes Holz, mit Bronzegarnitur, die, vergoldet und sehr schön ziseliert, Kampfszenen zeigt. Der glatte Lauf achtkantig, ist an der Wurzel mit Laubranken graviert. Schöne Stücke. Länge 42 cm.
- 795 **Grosses Pulverhorn** in Lederbezug mit glatter Rückfläche und nach vorne gebauchter Leibung. Letztere zeigt ein haut relief Herkules, den nemäischen Löwen tötend, von Lorbeerstabfries umzogen. XVII. Jahrhundert. Höhe 22,5, Breite 13 cm.
- 796 **Pulverhorn**, eiförmig, aus Kokosnuss; überaus reich geschnitten, mit figürlichen Darstellungen, Trophäen und Delphinkopf. Mit silbernem Hals und Kettchen. Louis XVI. Länge 13 cm.
- 797 **Pulverhorn** mit Radschlossschlüssel, Bronze, mit hochreliefierten Früchtenbüscheln und Spuren von Vergoldung. Schöne Renaissancearbeit; etwas lädiert. Länge 15 cm.
- 798 **Kleines Aufschütthorn**, geschweift, in vergoldeter Bronze. Auf der Vorderfläche mythologische Darstellung, auf der Rückseite ein Schlachtfeld. Die Seitenflächen mit Gitterwerk. Vorzügliche Renaissance-Arbeit. Länge 7,5, Breite 6 cm.
- 799 **Feuersteinzünder** in Form einer Pistole. Der Schaft, braunes Holz, in reicher vergoldeter Bronze-Garnitur, die in gravierter und ziseliert, teils durchbrochener Arbeit mannigfaltiges Ornament mit Engelsköpfen etc. zeigt. Der Lauf, damasziert, trägt die Inschrift: »Felix Meier in Wien«. In Gold tauschiert. Länge 34,5 cm.
- 800 **Gewehrhalter** in Friesform mit Diana von Amoretten umgeben; in Ornamentumrahmung. Gut ziseliert Bronzeguss. Louis XIV. Länge 23, Breite 5,5 cm.



- 801 **Reiter-Streitaxt**; das grosse Beil nach aussen halbmondförmig gebogen, der Hammer profiliert. Der Schaft, braunes Holz, einfach geschnitzt. Mit Waffenschmiedsmarke C. W. und Hufeisen. XVI. Jahrhundert. Länge 96 cm.
- 802 **Hellebarde** mit vierkantigem Spiess, abgeschrägtem Beil und spitzem Hacken. Der Schaft abgebrochen. Ende XV. Jahrhundert. Länge 78 cm.
- 803 **Hellebarde** mit langem, vierkantigem Spiess, der aus breitem Mitteleisen erwächst. Das abgeschrägte Beil, vierpassförmig, der nach unten gebogene Haken in Dreipass durchbrochen. Mit Originalschaft. XVI. Jahrhundert. Länge 123 cm.
- 804 **Lanze** mit kurzem, lanzettförmigem Spiess. Länge 190 cm.
- 805 **Richtschwert** mit der Inschrift: »Gott ist der Richter, ich bin der Knecht. Gib Gott dem Sünder das ewige Leben.« Mit Kruzifix und der Jahrzahl 1620. Länge 76 cm.
- 806 **Korbschwert** mit geschwungener, in den Bügel auslaufender Parierstange nebst Esels- huf; der Griff mit Draht umspinnen; der vasenförmige Knauf geschnitten in Wellen- musterung; die breite, zweischneidig auslaufende Rücken Klinge mit zweireihiger Blutrinne und graviert mit Figuren. XVII. Jahrhundert. Länge 110 cm.
- 807 **Korbschwert** mit zweischneidiger, spitzzulaufender Klinge, die von Mittelrippe durch- zogen; mit S-förmig geschwungener Parierstange und Esels- huf. Der Griff von Draht um- spinnen, der Knauf glockenförmig. Länge 115 cm.
- 808 **Schwert** mit zweischneidiger Klinge, das Gefäss, Eisen, mit geschwungener, beiderseits in Tierköpfe auslaufender Parierstange, die wie der Parierbügel, die Stichplatte und der Knauf reich geschnitten mit zum Teil figürlichen Darstellungen. Länge 100 cm.

- 809 **Spanischer Glockendegen.** Die zweischneidige Klinge mit kurzer Blutrinne, die auf beiden Seiten in abgeflachter Rippe ausläuft und von Draht umsponnenem Griff, der von einem kugelförmigen Knauf überragt ist. Letzterer hübsch geschnitten mit von Ranken umgebenen Vögeln. Die lange, gerade Parierstange nebst Parierring einfach ornamentiert. Die Glocke, überaus reich geschnitten und zum Teil durchbrochen, zeigt in Bogenstellungen, deren Stützen durch Karyatiden gebildet, über Blumenwerk mythologische Darstellungen. XVI. Jahrhundert. Mit Marken. Länge 123 cm.
- 810 **Glockendegen** mit langer, zweischneidiger Klinge, die mit kurzer, zweireihiger Blutrinne versehen und mit langer, gerader, schraubenförmiger Parierstange. Der Griff korbflechtartig mit Kupferdraht umsponnen. Die Glocke wird von zwei durchbrochen gearbeiteten Laubrankenfriesen umzogen, während der Mittelfries reich gefurcht ist. XVI. Jahrhundert. Länge 108 cm.
- 811 **Glockendegen** mit schraubenförmig gewundener, langer, gerader Parierstange und Parierbügel. Der Griff tauförmig mit Draht umsponnen; der Knopf ornamental geschnitten. Die Glocke in Eierstabmusterung durchbrochen mit hübsch geschnittenem Rankenwerk. In der tiefen Blutrinne die Signatur: »Francesco C. Ruyz.« Um 1600. Länge 101 cm.
- 812 **Korbdegen**, mit gerader Parierstange, Parierbügel und Eselshuf, glattem, glockenförmigem Knauf und schraubenförmig mit Messingdraht umsponnenem Griff. Die zweischneidige von Mittelrippe durchzogene Klinge mit kurzer Blutrinne. XVI. Jahrhundert. Länge 122 cm.
- 813 **Spanischer Glockendegen.** Der Knopf kuppelförmig, reich geschnitten und zum Teil durchbrochen mit akantisierendem Rankenwerk. Der Griff mit reliefierten Rhomben von Eisendraht umsponnen. Die Parierstange nebst Bügel einfach ornamentiert. Die überaus reich durchbrochen gearbeitete Glocke zeigt dichtverschlungenes Blatt und Arabeskenwerk. Die zweischneidige Klinge beiderseitig von einer Rippe durchzogen. XVII. Jahrhundert. Länge 116 cm.
- 814 **Dolch** mit zweischneidiger, von hoher, ornamentierter Mittelrippe durchzogener Klinge; das Gefäß in Eisen, überaus reich geschnitten und durchbrochen gearbeitet, mit Kettenmusterung. Die gerade Parierstange beiderseits in Ovale auslaufend; der Knauf von kronenförmiger Anordnung. XVI. Jahrhundert. Länge 59 cm.
- 815 **Dolch** mit blattförmiger, von Mittelrippe durchzogener Rinne, deren vierkantige Wurzel einfach ornamentiert. Die Parierstange beiderseits in Kugelform auslaufend. Der Griff Holz, mit glattem Eisenknauf. XVI. Jahrhundert. Länge 40 cm.
- 816 **Schweizerdolch** mit zweischneidiger Klinge. Der Griff braunes Holz mit graviertem Messingmontierung. XVI. Jahrhundert. Länge 34 cm.
- 817 **Dolch**, dessen Griff durch vollrunde Minervafigur in vergoldetem Kupfer gebildet. Länge 31 cm.
- 818 **Prunkhirschfänger.** Das Gefäß in Elfenbein; überaus reich geschnitten mit Hunden und jagdbaren Tieren. Die zweischneidige, spitzzulaufende Klinge mit beiderseitiger, dreifacher Blutrinne ist unterhalb vergoldet und zeigt blau angelaufene Weinrebenguirlanden. Länge 63 cm.
- 819 **Hirschfänger** mit zweischneidiger, spitzzulaufender Klinge, deren Wurzel graviert mit jagdbaren Tieren. Der Griff, Elfenbein, durch reliefierte, schraubenförmig laufende Reifen in sieben Zonen geteilt. XVIII. Jahrhundert. Länge 72 cm.
- 820 **Hirschfänger**; die Klinge zweischneidig, an der Wurzel graviert mit jagdbaren Tieren.
- 821 **Messer** mit spitzzulaufender Rückenklänge, die an der Wurzel beiderseitig aufgelegte

Silbertrophäen zeigt. Der Griff Horn, auf beiden Seiten mit je vier applizierten Silbermedaillons, in welchen Cäsarenbüsten. Die Seitenflächen ebenfalls mit Silberbelag. XVIII. Jahrhundert.

Länge 26,5 cm.



822 **Reiterstandarte** mit dem von Löwen flankiertem bayerischen Wappen, das in Silber und bunter Seide reich gestickt auf blauseidenem Grunde; mit Fransenbesatz. Die lanzettförmige Spitze, in vergoldeter Bronze, reich graviert mit bekröntem Doppeladler und Wappen. Die Originalstange leicht kanneliert und blau bemalt. XVIII. Jahrhundert.

823 **Oesterreichische Reiterstandarte**. Die Fahne aus rotem und weissem Silberbrokat, mit Ranken- und Arabeskenwerk, welches auf einer Seite doppelt behelmtes Wappen, auf der andern den Adler umschliesst. Der lanzettförmige Spiess mit langem Schaft erwächst aus einer Kugel; reich graviert, auf der einen Seite mit Maria und dem Jesuskinde, auf der andern Seite mit dem österreichischen Wappen. Der Originalschaft blau bemalt und reich kanneliert. Die Fahne mit Fransen.

Länge 280 cm.

Länge der Fahne 50, Breite 50 cm.

824 **Grosse Kriegsfahne** aus gelben, lichtblauen und weissen Seidenstoffstreifen. Der Schaft leicht kanneliert.

825 **Grosse Fahne** einer preussischen Bergwerkszunft, aus schwarzen und weissen Seidenstoffstreifen mit gesticktem Adler und Hämmern. Der Schaft schwarz und rot bemalt; der Spiess in vergoldeter Bronze durchbrochen gearbeitet. Mit der Jahrzahl 1805.

826 **Grosse Weberzunftfahne** aus weissen, gelben und blauen Seidenstoffstreifen mit aufgenähtem, auf grüner Seide in Bunt und Gold gemaltem Zunftwappen, das von einer Engelsfigur überragt und von zwei Löwen flankiert ist. Der Schaft mit rotem Samtbezug.

827 **Grosse Vereinsfahne** des St. Josephvereins in Sulzberg, aus Seidenstoff.

828 **Signaltrumpete**. Die Muschel graviert mit der Signatur: »S. Schmid, Stadthauboist in Nürnberg«. Mit Quasten.

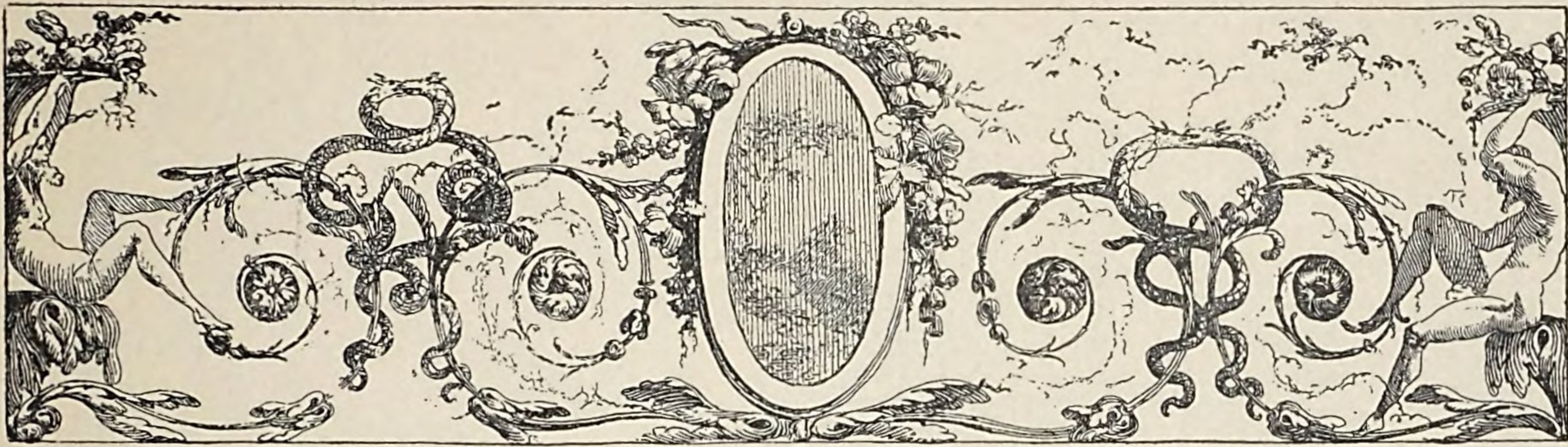
Länge 80 cm.

829 **Waldhorn**. Messing. Die Röhre dreifach kreisrund gebogen; der Schallbecher mit der Signatur: »Fait à Paris par Raoux etc.« und graviert mit Blattguirlanden.

Diam. 62 cm.







Wand- und Fussteppiche und sonstige Textilarbeiten.



- 830 **Grosser gotischer Wandteppich.** Mit reicher Darstellung aus dem Leiden Christi. Unter baldachinartiger, auf Säulen ruhender Bedachung, links Christus, das Kreuz tragend, von zahlreichen Kriegern gefolgt, rechts Christus am Kreuz, umgeben von der hl. Maria, dem hl. Johannes, Joseph von Arimathäa und Kriegervolk. In den beiden oberen Ecken je ein Wappen. Unten Bordüre, die mit dichtverschlungenem Blumen- und Pflanzenwerk ausgefüllt. Die Kostüme der Figuren zum grossen Teil reich ornamentiert. Sehr interessantes, höchst seltenes Stück. XV. Jahrhundert. Aus zwei Teilen bestehend.

Länge 242, Breite 300 cm.

- 831 **Gotischer Wandteppich** mit zahlreichen Tieren in bergiger Landschaft; im Grunde schlossartige Gebäude. Oben ein breiter, roter Streifen mit vierzeiliger Schrift. Die untere schmale Bordüre ist mit Blumen ausgefüllt. Höchst interessantes Stück von grosser Seltenheit. XV. Jahrhundert.

Länge 278, Breite 102 cm.

- 832 **Gotischer Wandteppich** mit der Anbetung der Hirten in überaus figurenreicher Komposition. Die Bordüre ist mit Blumen- und Früchtenbüscheln ausgefüllt. XVI. Jahrh. Hervorragend schöner Teppich von bester Farbenwirkung.

Länge 330, Breite 390 cm.

- 833 **Wandteppich** mit Watteauscene in Parklandschaft. Die Bordüre mit Blumengewinden ausgefüllt.

Länge 260, Breite 150 cm.

- 834 **Grosser Renaissance-Wandteppich.** Ein Feldherr knieend vor seinem Besieger, der von reichem Gefolge umgeben in bergiger Landschaft steht. Im Hintergrunde am Fusse hoher Berge eine Stadt, vor welcher zahlreiche Zelte aufgeschlagen sind, in deren Nähe Kriegsvolk, teils stehend, teils sitzend. Die breite Bordüre zeigt von Flechtwerk umrahmt in teils bogenförmigen Feldern manigfaltige figürliche Darstellungen und mit Früchten und Blumengewinden gefüllte Vasen. Die Kostüme der Figuren meist reich ornamentiert.

Höhe 305, Breite 320 cm.

- 835 **Grosser Renaissance-Wandteppich** mit Darstellung zur Geschichte des Perseus in überaus reicher Komposition mit vielen mittleren und kleinen Figuren; von sehr schöner

Perspektive. Die Kostüme zum Teil reich gemustert. Mit zweireihiger Ornamentbordüre. Sehr schönes Stück von feiner Arbeit und trefflicher Farbenwirkung. Ausgebessert.

Höhe 256, Breite 256 cm.

- 836 **Französischer Wandteppich** im Geschmacke des Ch. Le Brun, mit historischer Darstellung, in reicher, figürlicher Komposition. Ein römischer Feldherr empfängt die besiegten Gefangenen, welche ihm Geschenke darbringen. Die Gewänder reich ornamentiert. Vorzügliches Stück von brillanter Farbenwirkung. Louis XIV. Die Bordüre fehlt; an der rechten Seite ist derselbe zugeschnitten.

Länge 230, Breite 270 cm.

- 837 **Grosser orientalischer Pelucheteppich**, bunt, mit mannigfaltigem Ornament.

Länge 260, Breite 150 cm.

- 838 **Persischer Pelucheteppich**, mit Vasenfiguren und mannigfaltigem Ornament. Sehr gutes Stück, von vortrefflicher Farbenwirkung.

Länge 165, Breite 120 cm.



- 839 **Pluviale** aus reichem Seidenbrokat, auf königsblauem Grunde, mit Blumenzweigen in Gold- und Silberfäden durchwirkt. Die breite Bordüre sowie die Kappe mit Renaissance-arabesken und Blumen in Gold- und Buntstickerei. Mit Goldborten und Goldfransen. XVI. Jahrhundert.

- 840 **Pluviale** mit Goldspitzen bordiert, in Silber- und Goldbrokat. Mit überaus reicher bunter Blumenmusterung. XVIII. Jahrhundert.

- 841 **Pluviale**, weisser Silberbrokat, mit Blumen gemustert; Streifen und Kappa in rotem Seidenrips mit Goldborten.

- 842 **Pluviale** aus violetter Seidenstoff, in weisser Spitzenmusterung und bunten Blumenbouquets durchwirkt.

- 843 **Pluviale** (Kappa fehlt) aus gelb-grünem, broschiertem Seidendamast, reich gemustert mit Ornament- und Pflanzenwerk.

- 844 **Kappa einer Pluviale** mit bunter Applikationsstickerei, von Gold- und Silberfäden durchwirkt; zum Teil bemalt mit Darstellung, auf den Franziskanerorden bezüglich.

Länge 52, Breite 45 cm.

- 845 **Messgewand** aus schwarzem Moiréestoff. Kreuz und Stab aus reicher Plattstichstickerei in bunter Seide und Silberstickerei. Ersteres zeigt Christus am Kreuze von Gott Vater überragt, zu beiden Seiten St. Petrus und Paulus in Halbfiguren. Am Fusse des Kreuzes die hl. Maria, hl. Magdalena und St. Johannes. Unter diesen der hl. Laurentius; im Stab übereinandergestellt die Standfiguren der hl. Barbara und Kunigunda. Die Stickerei im Stab stark defekt.

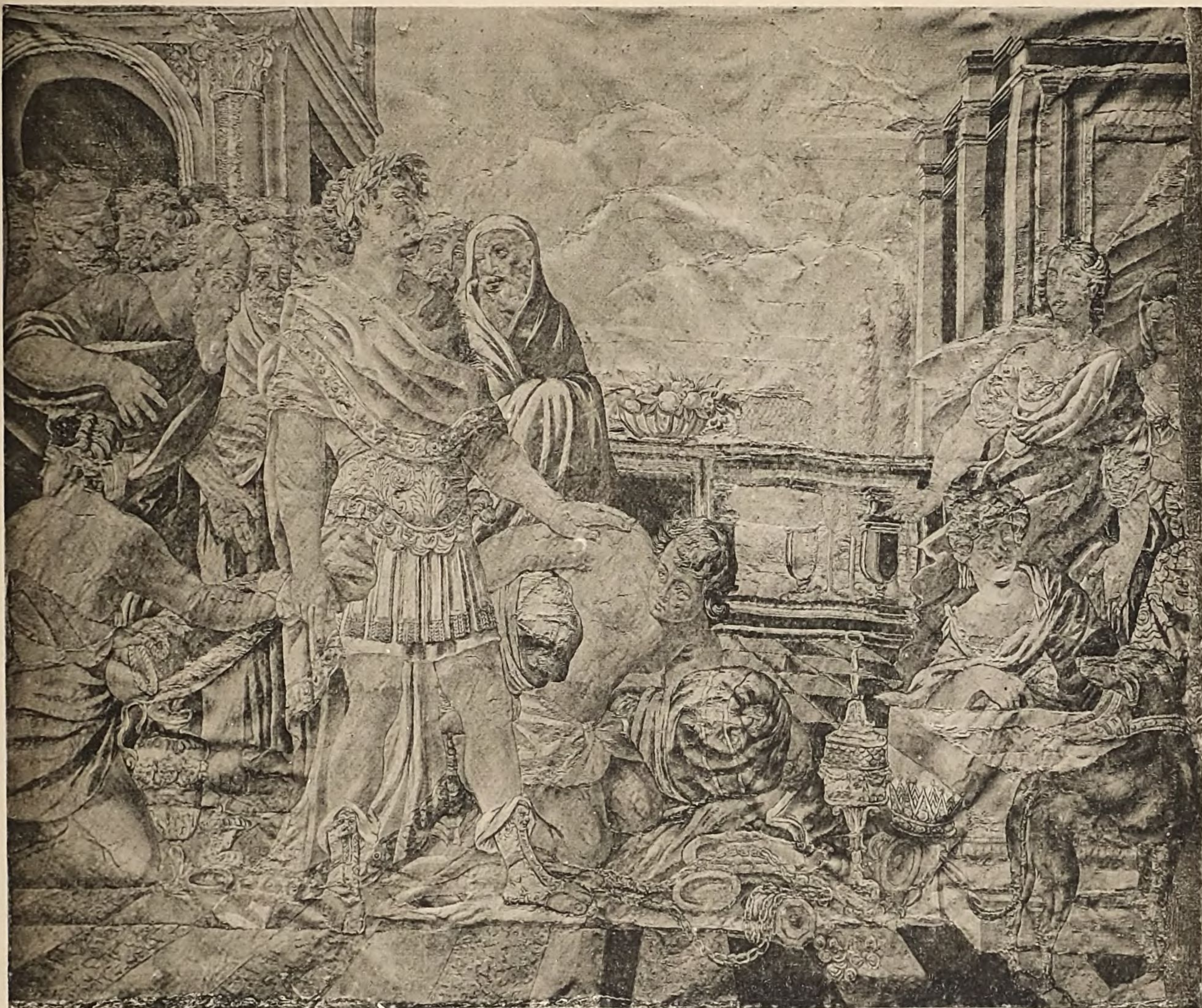
- 846 **Gotischer Messgewand-Einsatz** (Kreuz) in bunter Plattstichstickerei mit Gold- und Silberfäden gehöht. Der Langbalken zeigt in übereinandergestellten Nischen die Standfiguren von drei Heiligen; der Querbalken mit offenen Bogenhallen, in welchen die Halbfiguren zweier Heiligen.

Länge 105, Breite 10 cm.

- 847 **Einsatz** (Kreuz) von einem Renaissance-Messgewand, Seide mit aufgenähtem weissen Arabeskenwerk, das von Goldfäden bordiert, auf himmelblauem Grunde mit Wappen.

Länge 133, Breite 14 cm.

- 848 **Kasel**, schwarzer Sammt mit reich gemusterten Borten; das Kreuz in Reliefstickerei in Gold- und Silberfäden ausgeführt. XVII. Jahrhundert. Gutes Stück.



- 849 **Marienmantel und Jesuskindleinkleid** aus rosafarbigem, silberdurchwirktem Seiden-
damast mit Blumenranken und Spitzenmusterung. Louis XV.
- 850 **Eine Decke** aus weissem Seidenbrokat mit in Goldfäden durchwirkten Blättern und bunten
Blumen; aus mehreren Stücken zusammengesetzt. XVIII. Jahrhundert.
Länge 100, Breite 100 cm.
- 851 **Orientalische Decke**, aus karmesinrotem Atlas mit reicher Goldstickerei, Blumen- und
Arabeskenwerk. Länge 75, Breite 75 cm.
- 852 **Leinendecke** mit Blumenguirlande, Inschrift, Trophäen und Emblemen, auf Ludwig XVI.
bezüglich; in bunten Seiden- und Metallfäden gestickt. Länge 133, Breite 126 cm.
- 853 **Zwei Portièren** aus bordeauxrotem Seidensamt; die Borduren in grünem Sammt mit
reichem Ranken- und Blumenwerk, Palmetten etc. in Silberbouillonstickerei. XVIII. Jahrh.
Länge 220, Breite 240 cm.
- 854 **Rokokorock** für einen Herrn, braunes Tuch; überaus reich in bunter Plattstichstickerei
mit sehr schönen Blumen und Spitzendessin nebst dazugehöriger Weste aus weissem Atlas
mit bunter Blumenstickerei.
- 855 **Ähnlicher Rock** in braungetupfter Seide.
- 856 **Seidenweste**, weiss, mit Blumen gemustert und mit bunten Blumenbouquets durchwirkt.
XVIII. Jahrhundert.
- 857 **Grosser breiter Renaissancestreifen** mit breitgehaltener und schmaler Zackenbordüre
in Plattstickstickerei mit Goldfäden auf dunkelviolettem Seidenrips. Die Innenflächen der
Zacken mit sehr schönem, breitgehaltenem Arabesken- und Pflanzenwerk ausgefüllt. Her-
vorragend schönes Stück. Länge 273, Breite 24 cm.
- 858 **Breiter Streifen**, rosafarbig mit reicher applizierter, bunter Renaissance-Seidenstickerei
in Plattstich und mit Gold- und Silberfäden gehöht; aufsteigendes Ranken- und Blumen-
werk von Vögeln belebt. Schadhaft. Länge 78, Breite 18 cm.
- 859 **Zwei breite Streifen** saumonfarbiger Sammt mit reichem Rokokoornament, Ranken-
und Blumenwerk, in Silberbouillonstickerei mit Silberspitzen. Länge 424, Breite 37 cm.
- 860 **Vier schmale Streifen** aus rotem, mit Goldfäden durchwirktem Seidenrips; reich gestickt
in Spitzenmusterung mit Goldflitter. Länge 240, Breite 11 cm.
- 861 **Roter Sammtstreifen** mit Renaissancearabesken und Figuren in Hochstickerei. Stark
schadhaft. Länge 128, Breite 25 cm.
- 862 **Breiter Streifen**, gelb, mit Blumen gemusterter Seidenbrokat, mit applizierten aus buntem
Sammt ausgeschnittenen Laubranken und Blumenvase. Stark defekt.
Länge 167, Breite 30 cm.
- 863 **Vier Streifen** aus gelbem Seidenstoff mit appliziertem, breitgehaltenem Blumen- und
Rankenwerk, das aus rotem, blauem und grünem Sammt und in Passementeriarbeit weiss
eingefasst ist. Gesamtlänge der Streifen 435, Breite 16 cm.
- 864 **Viereckige Stickerei** mit appliziertem Blumenwerk aus bunter Seide und vier Einsätzen,
in Kreuzstich (petit-point) ausgeführt. XVI. Jahrhundert. Länge 74, Breite 65 cm.
- 865 **Drei grosse Stücke Damast**, rotbraun, mit reichen Spitzendessins. Louis XIV.
- 866 **Klosterstickerei**. Der Kopf des Johannes. Höhe 12, Diam. 20 cm.
- 867 **Zwei religiöse Bilder** aus Stoffstücken und Stroh. Unter Glas. Höhe 38, Breite 30.
- 868 **Flora** in Halbfigur und Lockenhaar, das mit Blumen geschmückt; in den Händen eben-
falls Blumen haltend. Bunte Seidenstickerei. Bezeichnet: »Rosa Baroni Mantuae Fec.«
Höhe 71,5, Breite 56 cm.

- 869 **Ein Ofenschirm.** Französische Tapisseriearbeit mit reichgefülltem Blumenkorb, in sehr schöner, ornamentaler, mit Blumen geschmückter Umrahmung. XVIII. Jahrhundert.

Höhe 84, Breite 71,5 cm.

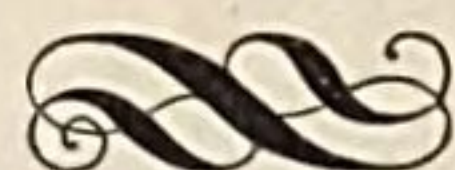
- 870 **Ovales Plateau,** mit weissem Atlas überzogen; mit Laubranken, Blumen und Früchten in reicher bunter Plattstichstickerei. XVIII. Jahrhundert.

Länge 43, Breite 34 cm.



Ölgemälde.

Die Künstlernamen sind nach Angabe der bisherigen Besitzer beibehalten.



Peter Angelis.

(1685—1734.)

- 870a **Das Fest im Parke.** Vor einem von Waldung umgebenem Wirtshause zahlreiche Figuren. Im Vordergrund ein Herr und eine Dame, welche zu tanzen im Begriffe scheinen; rechts Fernblick. Hervorragend schönes Bild, von zartem Kolorit.

Leinwand. Höhe 47, Breite 61 cm.

Jacob von Arthois.

(1613—1665?)

- 871 **Landschaft.** Im Vordergrund ein hoher Baum, unter dessen Schatten zwei Korbträger, von einem Hunde begleitet, ruhen; rechts ein Felsenhügel mit Ruinen, an dessen Abhang weidende Herde und mehrere Figuren. In der Mitte zieht ein Fluss gegen den Grund zu; links am Fusse einer Felswand zwei Männer mit der Angel fischend. Sehr gutes Bild. In hübsch geschnitztem Rahmen.

Holz. Höhe 44, Breite 37 cm.

Abraham Bischopp.

(XVII. Jahrhundert).

- 871a **Kücheninterieur.** Links unweit der Thüre steht ein junger Bursche, auf dem Rücken einen mit Geflügel und Wild gefüllten Korb, unter dem linken Arme einen lebenden Hahn tragend. Seine Rechte hält er eben einer vor ihm sitzenden jugendlichen Frau entgegen, welche die ihr überbrachten Schnepfen, die auf deren Schosse liegen, zu bezahlen im Begriffe ist. Rechts ein Tisch, der mit zahlreichem Geflügel beladen; vor diesem ein mit reich gemusterter Decke behangener Schemel, auf welchem verschiedene Früchte. An Letzteren gelehnt eine Prunkplatte, neben der eine reich ornamentierte Henkelkanne steht. Prachtvolles best erhaltenes Galeriebild, voll Leben und Anmut in den Figuren; von prächtiger Farbengebung und flotter Technik.

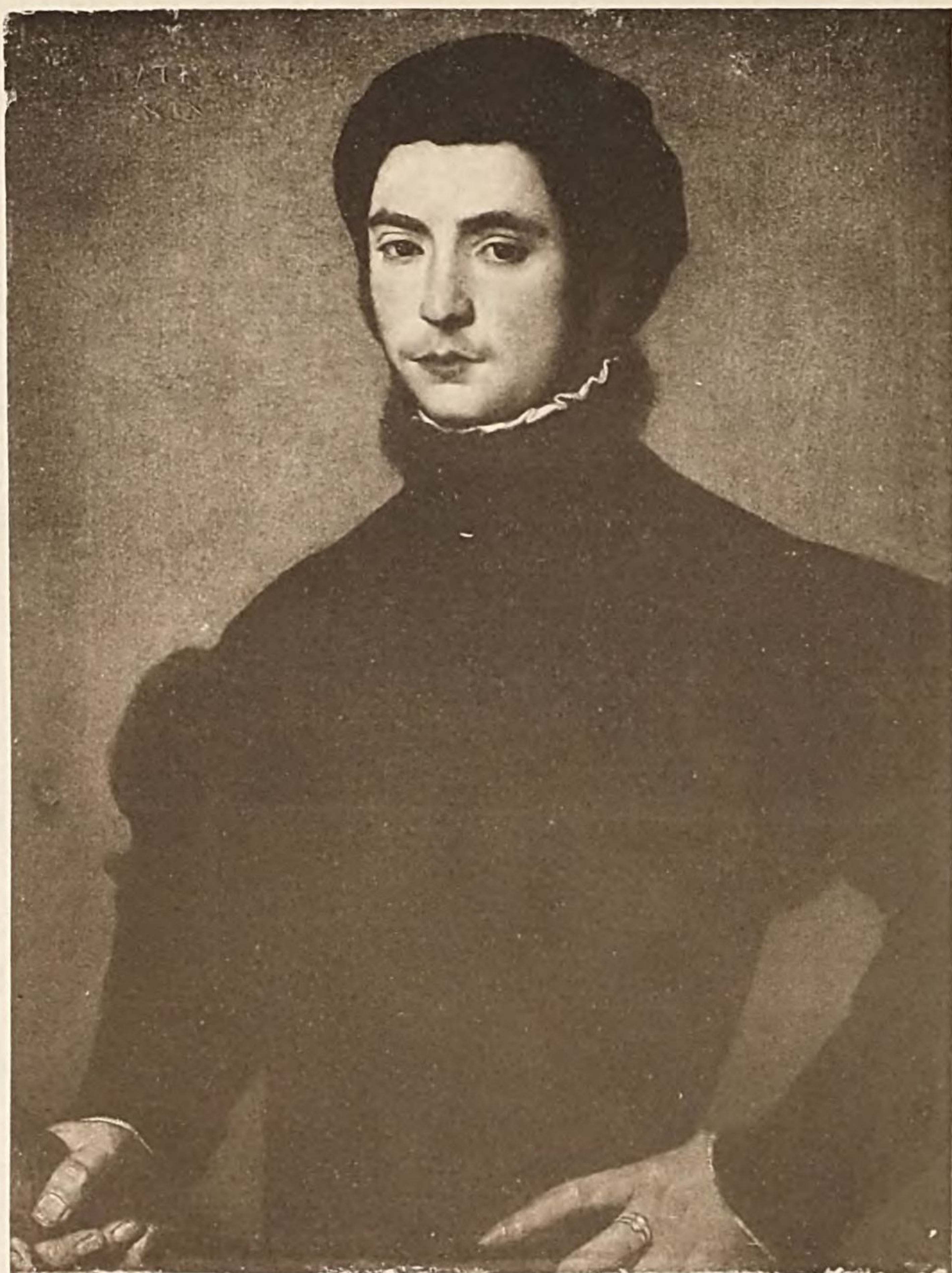
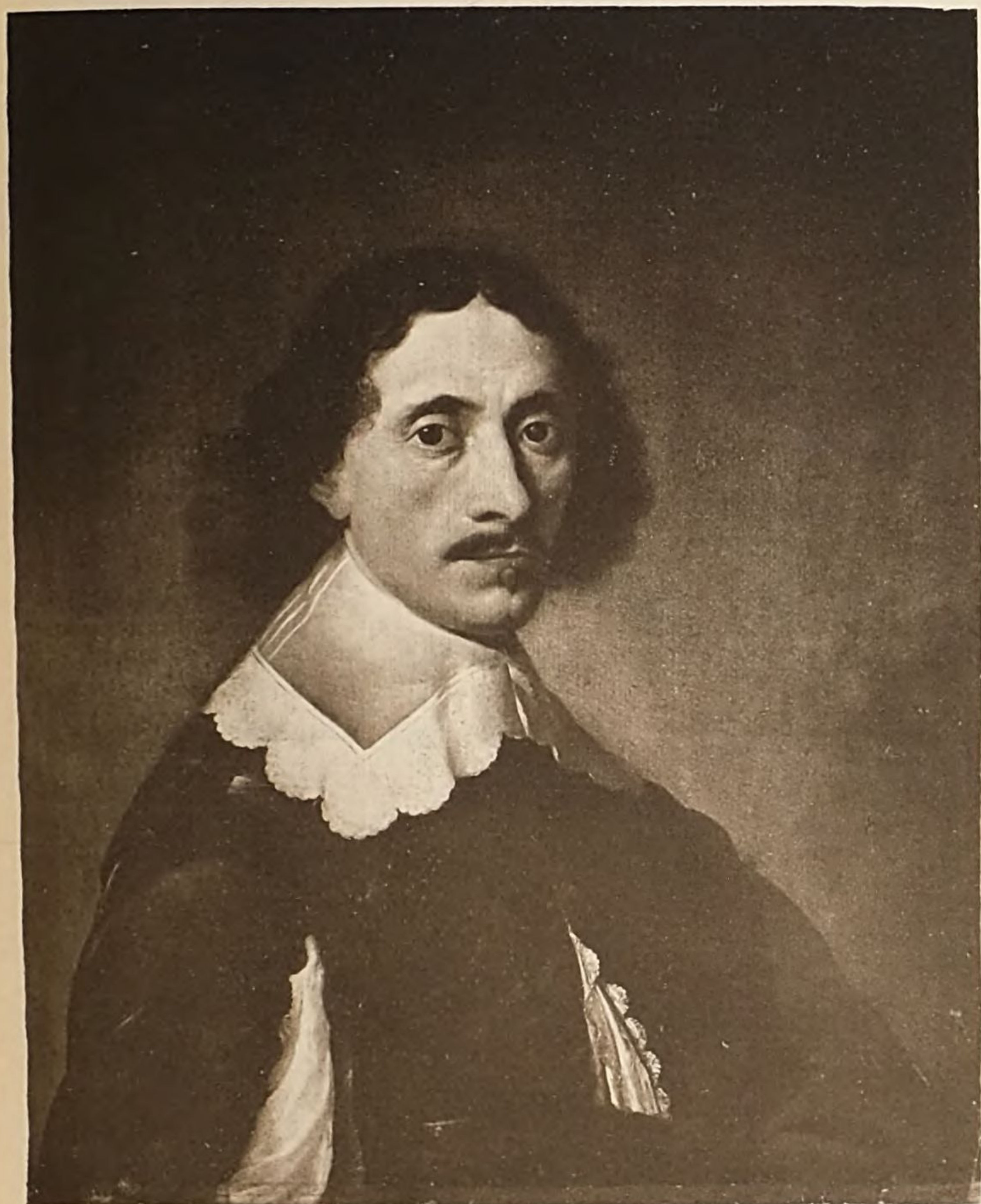
Leinwand. Höhe 160, Breite 196 cm.

Ferdinand Bol.

(1611—1681.)

- 872 **Bildnis.** Jugendliches männliches Brustbild mit hohem Hute und Halskragen, etwas nach links, das Gesicht dem Beschauer zugewandt. Herrliches Bild von hervorragender Qualität, von überaus lebendiger Auffassung. In koloristischer und technischer Beziehung gleich vorzüglich. Collection Sasella. In altem, geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen.

Holz. Höhe 62, Breite 51 cm.



923
872

875
887

Jan Breughel.

(1569—1625.)

- 873 **Bauern-Kirchweih.** Im Vordergrund um einen Tisch Bauern und deren Frauen gruppiert, im Grunde zwischen Bäumen zahlreiche Figuren. Leinwand. Höhe 53, Breite 62 cm.

Pieter Breughel, jun.

(1504—1637.)

- 873a **Bauernschlägerei.** Im Vordergrund Männer und Frauen im wilden Geräuf, im Grunde Marktplatz eines Dorfes mit Kirmesscenen. Bezeichnet: »P. Breughel 1621.« Ganz vorzügliches Werk des Meisters, von sorgfältigster Ausführung. Holz. Höhe 41,5, Breite 57 cm.

Michel Angelo di Campidoglio.

(1700—1760.)

- 874 **Stilleben.** Allerhand Gemüse, dazwischen Fische, verschiedene Gefässe und ein Korb in schönster Gruppierung. Prachtvolles naturgetreues Bild. Leinwand. Höhe 143, Breite 222 cm.

Joost van Cleve,

(geb. um 1500.)

- 875 **Porträt eines jungen Mannes.** Halbfigur in pelzverbräntem Gewande und Haube, die Linke an die Hüfte gelegt. Auf grünem Hintergrund; oben rechts die Jahrzahl 1546. Kapitäles besterhaltenes Bild; in Auffassung und Farbe gleich vorzüglich. Holz. Höhe 63, Breite 47 cm.

Lucas Cranach, dessen Schule.

(1472—1553.)

- 876 **Martyrium.** Gebirgige Flusslandschaft, im Grunde eine Stadt mit zahlreichen Martyrerszenen. Holz. Höhe 126, Breite 61 cm.

Deutsche Schule.

(XV. Jahrhundert.)

- 877 **Die Verspottung Christi.** Christus, sitzend, wird von den Schergen verspottet, beweint von der hl. Maria, dem hl. Johannes und der hl. Magdalena. Interessantes Bild. Holz. Höhe 83, Breite 72 cm.
- 878 **Altarflügel.** Die Verspottung Christi. Figurenreiche Komposition. Auf der Rückseite die Kreuzabnahme. Gutes Bild. Holz. Höhe 60, Breite 42 cm.

Deutsche Schule.

(XVI. Jahrhundert.)

- 879 **Grosser Altarflügel.** Die Anbetung der Könige. Links die hl. Maria mit dem Jesuskind, rechts die hl. drei Könige. Der Hintergrund sowie die Glorienscheine und die dargebrachten Geschenke in Gold. Holz. Höhe 108,5, Breite 90 cm.
- 880 **Christus im Schosse der hl. Maria.** Die hl. Maria in rotem Kleide und schön drapiertem, vergoldetem Mantel. Holz. Höhe 63, Breite 42 cm.
- 881 **Votivbild.** Im Vordergrund einer reichstaffierten Flusslandschaft Christus mit der Fahne; zu beiden Seiten biblische Darstellungen. Oben in Wolken Gott Vater und Engelsköpfe, unten die Stifterfamilie Hartung und deren Wappen. Sehr interessantes Bild. Holz. Höhe 82, Breite 117 cm.
- 882 **Darstellung zur Legende des hl. Bruno.** In zwölf kleineren Bildern; zum Teil sehr reichfigürliche Kompositionen. Höchst interessantes Bild von trefflicher Durchführung und kräftiger Farbe. Holz. Höhe 83, Breite 190 cm.

- 883 **Zwei Altarflügel.** Mit den Standfiguren des hl. Petrus und der hl. Barbara, zu deren Füßen die Stifterfamilie. Zum Teil mit Gold gehöht.
Holz. Höhe 101, Breite eines jeden Flügels 32,5 cm.

Christian Wilhelm Ernst Dietrich.

(1712—1774.)

- 884 **Männliches Bildnis.** Hüftbild eines bärtigen Greises in rotem Mantel und grosser Pelzmütze. Sehr schönes Bild von warmem Ton.
Holz. Höhe 26, Breite 19,5 cm.

Albrecht Dürer.

(1471—1528.)

- 885 **Die hl. Maria mit dem Jesuskind.** Die hl. Maria in Halbfigur, in grünem Kleide und offenem Haar, hält im rechten Arme das Jesuskind. Der Hintergrund mit reicher Tapetenmusterung. Oben links das Monogramm und die Jahrzahl 1510. Die Bezeichnung incl. Umrahmung ganz gleich mit der Bezeichnung eines in Augsburg sich befindlichen Dürerbildes. Höchst interessantes Bild.
Holz. Höhe 42,5, Breite 32 cm.
- 886 **Madonna mit dem Kinde.** Inneres eines Zimmers, in welchem die hl. Maria in Halbfigur, mit beiden Händen das Jesuskind haltend. Rechts unweit eines Fensters das Monogramm Dürer's. Das Bild umzieht ein Schriftband, das wie der Glorienschein in Gold ausgeführt. In geschnitztem Prachtrahmen und reich geschnitztem, schwarz poliertem Kasten.
Leinwand. Höhe des Bildes 36, Breite 29 cm.

Philipp van Dyck.

(XVIII. Jahrhundert.)

- 887 **Die Guitarrespielerin.** Im Innern eines Zimmers sitzt links neben einem mit reich gemustertem Teppich behangenen Tisch eine schöne junge Dame, Mandoline spielend. Hinter ihr ein junger Mann, welcher in der Rechten ein Notenblatt hält. Vorzügliches, überaus anmutsvolles Bild.
Leinwand. Höhe 51, Breite 44 cm.

Gerbrand van den Eeckhout.

(1621—1674.)

- 888 **Anbetung der Hirten.** Rechts die hl. Marie mit dem Jesuskinde, daneben der hl. Joseph. Links anbetendes Hirtenvolk.
Ganz vorzügliches Bild. Holz. Höhe 58, Breite 87,5 cm.

Franz Friedrich Franck.

(1627—1687.)

- 889 **Jephtha begegnet seiner Tochter.** Rechts zahlreiches Kriegsvolk, in der Mitte Jephtha, welcher erschreckt zurücktritt bei Anblick seiner von zahlreichen Jungfrauen gefolgten Tochter.
Holz. Höhe 73,5, Breite 104 cm.

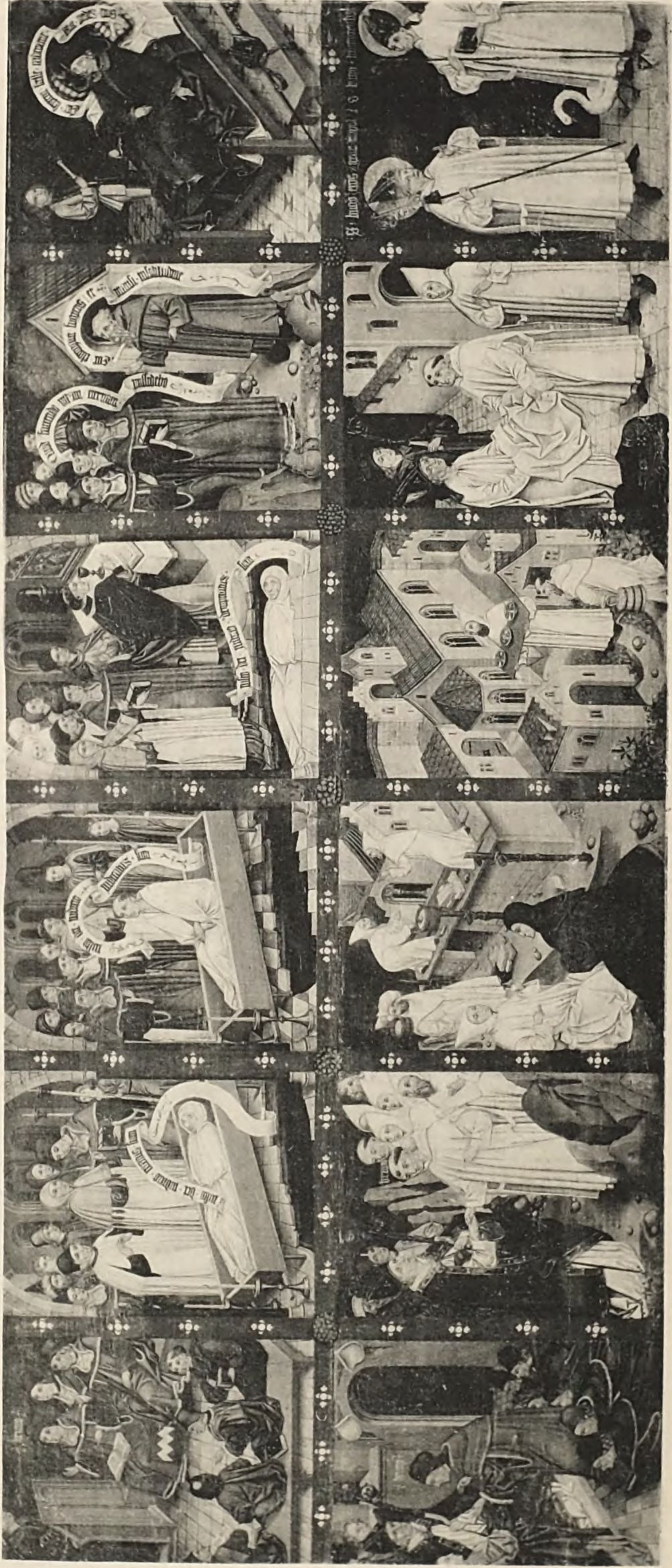
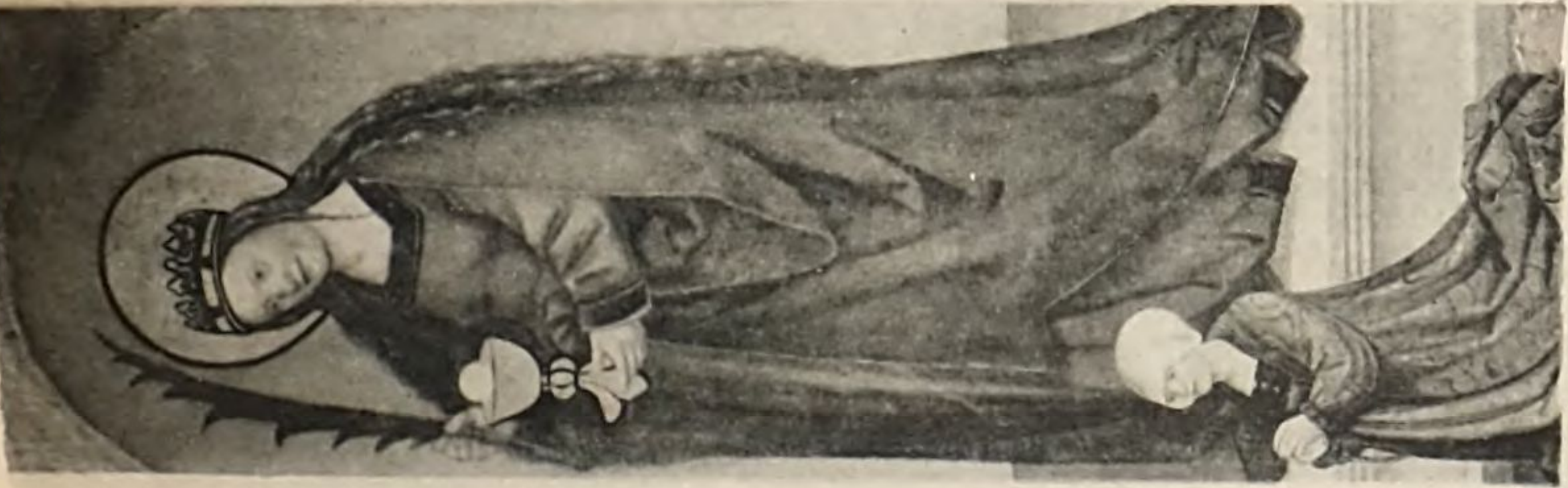
Französische Schule.

- 890 **Hagar und Ismael.** In schöner Waldlandschaft im Vordergrund die ruhende Hagar in farbenprächtiger Kleidung links auf Felsen sitzend, rechts der kleine Ismael. Oben links der wegweisende Engel. XVIII. Jahrhundert. Sehr schönes Bild. Alte ornamentierte Goldrahme.
Leinwand. Höhe 108, Breite 123 cm.

Jacob Gillig.

(1636—1701.)

- 891 **Stilleben.** Im Vordergrund eine hübsche Landschaft; in hübscher Gruppierung zahlreiches totes Ceflügel. Köstliches helles Bild des Meisters.
Leinwand. Höhe 69, Breite 83 cm.



883

883

917

882

922

922

Francisco José de Goya y Lucientes.

(1746—1828.)

- 892 **Unter Heiden.** Im Vordergrund einer von Schiffen belebten Küstenlandschaft vor einem Kreuze inbrünstig betend ein Ordenspriester in knieender Stellung, von einer Gruppe schwarzer Eingeborner angestaunt. Echtes, sehr tüchtiges Werk des grossen Spaniers von koloristisch hervorragenden Eigenschaften. Leinwand. Höhe 52, Breite 61 cm.

Jan Hals der Jüngere.

(XVII. Jahrhundert.)

- 893 **Holländische Strassenszene.** Die von beiden Seiten mit Häusern besetzte Strasse zeigt das Leben und Treiben zur Kirmeszeit. Hochinteressantes, für den Sohn und Schüler des grossen Franz Hals durchaus charakteristisches Sittenbild, von grosser Meisterschaft im Kolorit, wie es den Haarlemer Malern zur Zeit des Brouwer eigen war. Vorzüglich erhalten. Holz. Höhe 43, Breite 66 cm.

Jan van Heemsen.

(1500—1565.)

- 893a **Christus am Ölberge.** Im Vordergrund die schlafenden Jünger. Lebensgrosse Figuren. Vorzügliches, charakteristisches Bild. In sehr schönem, altem vergoldetem und geschnitztem Holzrahmen

Wybrand Hendriks.

(1744—1831.)

- 894 **Zwei Kinderporträts.** Halbfiguren eines Knaben und eines Mädchens, ersterer im roten Rock mit offenem Halskragen, letzteres in ausgeschnittenem weissgestreiftem gelben Kleide. Bezeichnet: »W. Hendriks pinxit.« Leinwand. Höhe 42, Breite 35,5 cm.

Johann Andreas Herrlein.

(1720—1796.)

- 895 **Zwei Altarflügel.** Standfiguren zweier Apostel. Die beiden Heiligen in dunklen Gewändern und weissem Faltenüberwurf. Bezeichnet: »H.« Die beiden Bilder in einem Rahmen vereinigt. Vorzügliche Bilder. Holz. Höhe 48, Breite 35 cm.

Meindert Hobbema.

(1638—1709.)

- 896 **Landschaft.** Auf breitem Wege, der links an hoher Baumgruppe vorbei in den Hintergrund führt, zwei Männer, von einem Hunde begleitet. Rechts sumpfiges Terrain, in der Mitte Niederwaldung. Bezeichnet: »Hobbema.« Herrliches, helles Bild, von grosser Naturwahrheit. Holz. Höhe 78, Breite 55 cm.

Sigmund Holbein.

(M. 1540.)

- 897 **Altarflügel.** Die Taufe Jesu. Der Heiland bis zu den Füßen im Wasser stehend, links der hl. Johannes, rechts ein Engel. Im Grunde reiche Architekturen. Auf der Rückseite Christus am Ölberge, im Grunde Judas mit seinem Gefolge. Holz. Höhe 34, Breite 43 cm.

Melchior de Hondeköter.

(1636—1695.)

- 898 **Geflügelbild.** Im Vordergrund einer Landschaft ein Truthahn im Kampfe mit einem Haushahn, umgeben von Hennen und Küchlein. Ganz vorzügliches Bild von grosser Naturtreue. Leinwand. Höhe 107, Breite 138,5 cm.
- 898a **Geflügelbild.** Landschaft, in deren Vordergrund Gewässer, von zahlreichen Enten belebt. Ein Haushahn und eine Henne suchen einen herabstürzenden Adler abzuwehren. Von gleicher Ausführung und Grösse.

Pieter de Hooghe.

(1628—1681.)

- 898b **Ringelreigen.** Im Vordergrunde tanzende Kinder; links auf einem Felsen zwei Musikanten. Vor diesen auf der Erde ein Knabe und ein Mädchen, vor einem mit Früchten gefüllten Korb sitzend. Im Grunde ein Haus, zu welchem Gartenanlagen führen. Hochinteressantes, ganz frühes Werk des Meisters. Leinwand. Höhe 50, Breite 66 cm.

Jan van Huijssum.

(1682—1749.)

- 899 **Blumenstück.** Hübsch zusammengestelltes Bouquet, bestehend aus Tulpen, Winden, Erdbeerblüten etc. Gutes Bild. In geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Leinwand. Höhe 53,5, Breite 43 cm.

Italienische Schule.

(XV. Jahrhundert.)

- 900 **Madonna mit dem Kinde.** Die hl. Maria auf einem Kissen sitzend in rotem Kleide und schwarzblauem, goldgemustertem Mantel, auf dem Schoosse das Jesuskind haltend. Holz. Höhe 94,5, Breite 58 cm.

Italienische Schule.

(XVI. Jahrhundert.)

- 901 **Pieta.** Der Leichnam Christi von der hl. Maria und Johannes gehalten. Im Hintergrunde Engelsköpfe. In altem, reich geschnitztem Rahmen. Holz. Höhe 62, Breite 56 cm.
- 902 **Christi Himmelfahrt.** Der Heiland von Engeln umgeben; oben Gott Vater, unten zahlreiche Heilige im Gebete knieend; reich mit Gold gehöht. Sehr interessantes Bild, vorzüglich in Farbe. Oben abgerundet. Holz. Höhe 98, Breite 57 cm.
- 903 **Weibliches Brustbild** in interessantem Kostüm. Holz. Höhe 38, Breite 30,5 cm.

Italienische Schule.

(XVII. Jahrhundert.)

- 904 **Noah und seine Söhne.** Noe liegt entkleidet und vom Weine betäubt auf dem Boden. Die zwei ältesten Söhne bedecken ihn mit einem Mantel; der jüngste sieht der Scene zu. Leinwand. Höhe 202, Breite 142 cm.
- 905 **Der Raub der Proserpina.** Stark schadhaft. Achteckig. Leinwand. Höhe 114, Breite 94 cm.

Italienische Schule.

(XVIII. Jahrhundert.)

- 906 **Der heilige Michael** mit Schild und Schwert, dem Satan den Kopf zertretend. Leinwand. Höhe 133, Breite 127 cm.
- 907 **Stilleben.** Links ein mit Feigen gefüllter Korb, rechts auf einem Sockel eine Blumenvase; unten mannigfache Früchte und Blumengewinde. Leinwand. Höhe 70, Breite 111 cm.
- 908 **Ähnliches Bild.** Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 909 **Stilleben.** Im Vordergrunde einer Landschaft eine reich gefüllte Blumenvase, zu deren Fusse mannigfache Früchte. Leinwand. Höhe 126, Breite 129 cm.
- 910 **Ähnliches Bild.** Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und Grösse.

S. Kirchmeier

(wirkte um 1596—1620 in Regensburg).

- 911 **Der Martyrertod des hl. Sixtus und Laurentius.** Im Vordergrunde liegt der hl. Laurentius auf dem Rost über feurigen Kohlen. Den Mittelgrund des Bildes nehmen



871 a

zahlreiche bewaffnete Reiter und Fussvolk ein. Gegen den Hintergrund sieht man links den Heiligen Almosen austeilend; rechts der hl. Sixtus im Gefängnis und etwas nach links dessen Enthauptung. Sehr interessantes, überaus figurenreiches Bild, von trefflicher Farbenwirkung.
Holz. Höhe 133, Breite 100 cm.

Lucas van Leyden?

(1494—1533.)

- 912 **Der Kalvarienberg.** In der bekannten Komposition; unten links bezeichnet: L. van Leyden 1418. Sehr gutes Bild von harmonischer Farbenwirkung. Kupfer. Höhe 29, Breite 41 cm.

Lipo Memmi.

(XIV. Jahrhundert.)

- 913 **Der hl. Nicolaus.** Darstellung zu dessen Legende. Höchst interessantes Bild.
Holz. Höhe 8,5, Breite 34 cm.

Johann Martin Metz.

(1730—1800.)

- 914 **26 kleine Bilder.** Blumen, Früchte, Insekten etc., teilweise bezeichnet.
Leinwand. Höhe 28, Breite 26 cm.

Hendrik Mommers.

(1623—1697.)

- 915 **Der Bauernhof.** Links ein Mann, beschäftigt mit Reinigung von Gefässen, in dessen Nähe zwei Kinder sitzen; rechts verschiedene Haustiere und im Grunde ein Bauernmädchen. Sehr gutes Bild.
Leinwand. Höhe 42,5, Breite 65,5 cm.

Niederdeutsche Schule.

(XV. Jahrhundert.)

- 916 **Altarflügel.** Der Tod der hl. Maria in reicher figürlicher Komposition. Mit Goldgrund in gepunzter, gotischer Tapetenmusterung.
Holz. Höhe 70, Breite 53 cm.

Niederländische Schule.

(XIV. Jahrhundert.)

- 917 **Altarbild.** Die Kreuzabnahme Christi in sehr reicher Komposition. Oben abgerundet. Ganz vorzügliches Bild, das wohl Crispin van der Broeck zugeschrieben werden dürfte. In altem, geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen.
Holz. Höhe 109, Breite 80 cm.

Niederländische Schule.

(XVII. Jahrhundert.)

- 918 **Landschaft.** Im Vordergrund Hügelterrain, rechts Hirten mit Herde, in der Mitte unweit eines mächtigen Baumes eine korbtragende Frau. Links Felsenberg, an dessen Fusse eine Steinbrücke, unter welcher man eine auf einem Esel sitzende Frau sieht. Wirkungsvolles Bild.
Leinwand. Höhe 102, Breite 126 cm.
- 919 **Predella.** Christus und die zwölf Apostel. Der Heiland, sowie die Apostel in Halbfiguren; die Glorienscheine in Gold. Vortreffliches Bild.
Holz. Höhe 36, Breite 159 cm.

Oberdeutsche Schule.

(XVI. Jahrhundert.)

- 920 **Die Kreuztragung.** Im Vordergrund der Heiland unter der Last des Kreuzes zusammengesunken; rechts drei Kriegsknechte, links Kriegsvolk; im Grunde die hl. Maria und Joseph von Arimathäa; im Hintergrunde, rechts der Kalvarienberg und die zwei Schächer von Schergen umgeben. Sehr gutes interessantes Bild.
Holz. Höhe 109, Breite 100 cm.

- 921 **Predella.** Das Schweistuch mit dem Christushaupt von zwei Engeln gehalten. Die Engeln in Halbfiguren, der Hintergrund mit gepunzter, gotischer Tapetenmusterung. Sehr gutes Bild. Holz. Höhe 35, Breite 100 cm.
- 922 **Zwei Altarflügel.** Die Standfiguren der heiligen Afra und der hl. Ursula in Bogen-nischen; mit Glorienscheinen. In Gold gehöht Holz. Höhe 117,5, Breite 31 cm.

Jan Olis.

(XVII. Jahrhundert.)

- 923 **Porträt.** Männliche Halbfigur mit schwarzem Lockenhaar, Schnur- und Knebelbart, in schwarzem Rock mit schönem Halskragen. Bezeichnet: »J. Ohlis fecit.« Jahreszahl un-deutlich. Ausgezeichnetes Bild von lebendiger Wiedergabe des Dargestellten. Holz. Höhe 68, Breite 57,5 cm.

Barend van Orley.

(1490—1541.)

- 923a **Die Kreuzabnahme Christi.** Im Vordergrund liegt der Leichnam des Heilandes, der Kopf auf den Knien des hl. Johannes ruhend. Neben letzterem kniet die hl. Maria, rechts die hl. Magdalena. Im Mittelgrunde hl. Frauen, links Josef von Arimathia und Simon. Im Grunde der Kalvarienberg mit den beiden Schächern und zahlreichem Kriegsvolk; rechts der Felsenberg mit der Grabeshöhle. Die Kostüme zum Teil reizvoll ornamentiert. Galeriebild von grösster Schönheit. Die ausdrucksvollen Köpfe voll Anmut. Von brillanter Farbengebung Holz. Höhe 100, Breite 80 cm.

Francesco Parmegianino, eigentl. Mazzuola.

(1504—1540.)

- 924 **Allegorie.** Halbnackte weibliche Figur, in der emporgehobenen Linken eine Krone haltend; links das Wappen der Medici mit den französischen Lilien. Leinwand-Höhe 98,5, Breite 78 cm.

Baldassare Peruzzi.

(1481—1537)

- 925 **Die hl. Familie** und der hl. Johannes. In der Mitte die hl. Maria, im rechten Arme das Jesuskind haltend, welches der hl. Johannes umschlingt. Rechts der hl. Joseph, links Flusslandschaft mit mehreren Gebäuden. Vorzügliches Bild. In vergoldetem und teilweise blau-gefasstem reich geschnitztem Prachtrahmen. Schadhaft. Rund. Diam. 83 cm.

Baccio de la Porta.

(1475—1517.)

- 926 **Ecce homo.** Der Heiland in Halbfigur an eine Säule gebunden. Hervorragendes Bild dieses sehr seltenen Meisters. Aus Sammlung Ligton. Holz. Höhe 44, Breite 30,5 cm.

Nicolas Poussin.

(1594—1665.)

- 927 **Pan und Syrinx.** Im Vordergrund einer Landschaft die fliehende Syrinx, links aus dem Schilfe hervorkommend der sie verfolgende Pan. Rechts zu Füßen einer Baumgruppe sitzt Ladon auf der Erde. Ganz vorzügliches, sehr charakteristisches Bild. Früher im Besitze des Professors F. Preller. In geschnitztem vergoldetem Rahmen. Leinwand. Höhe 38, Breite 29,5 cm.

Guido Reni (dessen Art).

(1575—1642.)

- 928 **Der hl. Sebastian,** dem von einer Heiligen die Pfeile aus dem Fleische gezogen werden. In der Höhe Engel, welche ihm Palme und Krone bringen. Leinwand. Höhe 145, Breite 152 cm.



884

891

898 a

894

909

894 898

907

1021



Teniers



Willem
van der
Vogt



Jac. Ruysdael
Landscape

Peter Paul Rubens.

(1577—1640.)

- 928a **Der Raub der Sabinerinnen.** Überaus figurenreiche Komposition. Prachtvolle, hochbedeutende Skizze, voll Charakteristik für den Meister. Leinwand. Höhe 57, Breite 119 cm.

Jakob Ruisdael.

(1630—1682.)

- 929 **Landschaft.** Links eine an einem Flusse gelegene Kapelle, in dessen Nähe ein Boot mit Insassen. Bezeichnet: »J. Ruisdael f.« Vorzügliches, liebliches Bild.

Holz. Höhe 41, Breite 35 cm.

- 929a **Landschaft.** Links unweit eines von Bäumen umgebenen Hauses ein Wasserfall, über welchen eine Brücke führt, auf letzterer eine Frau mit einem Knaben. Rechts Flachland. Monogrammiert. Hochfeines Bild des Meisters. Von grösster Naturwahrheit und durchsichtigem, glänzendem Tone.

Holz. Höhe 20, Breite 25 cm.

David Ryckaert.

(1612—1661.)

- 930 **Inneres einer Scheune.** Rechts sitzt eine Bäuerin vor einem Fasse, in der Linken eine Tabakspfeife, in der Rechten ein Glas haltend; neben ihr ein sie umarmender Bauer. Unweit davon liegt ein Hund und im Hintergrunde sieht man eine weibliche Figur; links Körbe, Flaschen, Kessel etc. Bezeichnet: »D. Ryc. f. 1736.« Ganz vorzügliches Werk des Meisters von warmem Kolorit.

Holz. Höhe 48, Breite 78 cm.

Meister von St. Severin.

(XV. Jahrhundert.)

- 931 **Der Einzug der hl. Ursula in Basel.** Links bewegt sich der Zug durch einen Thorbogen gegen den Vordergrund; rechts kommt ein Bischof mit Gefolge dem Zuge entgegen. Im Grunde die Stadtmauer und eine Kirche. Ausgezeichnetes, sehr interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 162, Breite 120 cm.

Martin Schongauer (dessen Schule).

(1420—1499.)

- 931a **Altarflügel.** Die Darstellung Mariä im Tempel. Links auf den Stufen des Tempels die hl. Maria, begleitet von der hl. Anna, St. Joachim und heiligen Frauen. Über der Darstellung Goldgrund mit gepunzter gotischer Musterung.

Holz. Höhe 73, Breite 60 cm

- 931b **Altarflügel.** Die Verkündigung Mariä. Rechts kniet die hl. Maria in rotem Kleide und grünem Mantel vor einem Betpulte; links unter einem Thorbogen der Verkündigungsengel in weissem Gewande und rotem Mantel.

Von gleicher Ausführung und Grösse.

- 932 **Altarflügel.** Die Geburt Christi. Links kniet die hl. Maria, das auf dem Saume ihres Kleides liegende Jesuskind anbetend, zu dessen beiden Seiten knieender Engel. Hinter der hl. Maria der hl. Joseph und rechts im Grunde Hirten. Von gleicher Ausführung und Grösse.

- 933 **Altarflügel.** Die Darbringung Jesu im Tempel. Rechts das Jesuskind auf dem Altare sitzend, links die hl. Maria, der hl. Joseph und zwei hl. Frauen.

Von gleicher Ausführung und Grösse.

- 934 **Kleiner Altarflügel.** Auf der Vorderseite die Standfiguren des hl. Stephan u. Laurentius, auf der Rückseite St. Georg zu Pferd, den Drachen tötend; im Grunde eine Stadt und rechts die Jungfrau Cleodolinde.

Holz. Höhe 79, Breite 49 cm.

Theodor Schülein.

- 935 **Martyrertum.** Von einer hohen Mauer werden die dem Martyrertod Geweihten auf hohe Bäume mit Stachelästen geworfen. Interessantes Bild.

Holz. Höhe 106, Breite 33 cm.

Schwäbische Schule.

- 936 **Die Heimsuchung Mariä.** In reich staffierter Landschaft: der Hintergrund über der Darstellung mit gepunzter, gotischer Teppichmusterung. (Granatapfel.) Sehr gutes Bild.
Holz. Höhe 70, Breite 51 cm.
- 937 **Darstellung aus dem Leben Christi.** In der Mitte auf einem Throne sitzend die hl. Maria mit dem Jesuskind und die hl. Anna, umgeben von zahlreichen Heiligen. Überaus figurenreiche Kompositionen. Hervorragend schönes Bild von strenger Zeichnung.
Höhe 159, Breite 150 cm.

Schule von Siena.

- 938 **Altarbild.** Die hl. Maria mit dem Jesuskinde auf einem Thron sitzend, umgeben von zahlreichen Engeln. Zu Füßen des Thrones der hl. Johannes der Täufer und St. Michael. Die Glorienscheine, sowie die Bordüren der Gewänder mit reichem Goldornament, der Hintergrund ebenfalls in Gold. Superbes, höchst interessantes Bild. In altem spitzbogenförmigem, schön geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen.
Holz. Höhe 70, Breite 42 cm.

Johannes van Straaten.

(geb 1781.)

- 939 **Architekturstück.** An einen rechts stehenden, weit ausgedehnten Prachtbau schliesst sich ein Park an, in welchem über Gewässer eine Brücke führt. In geschnitztem, vergoldetem Rahmen.
Leinwand. Höhe 32,5, Breite 46 cm.
- 940 **Ähnliches Bild** mit links stehendem Prachtbau. Von gleicher Ausführung und Grösse.

Jurrian van Streek.

(1632—1678.)

- 941 **Stilleben.** Früchte und totes Geflügel auf einem Tische liegend. Sehr gutes Bild.
Holz. Höhe 60, Breite 84 cm.

David Teniers, jun.

(1610—1690.)

- 941a **Landschaft.** Im Vordergrund am Ufer eines Gewässers von Gesträuch umgebene Gebäude. Rechts drei Bauern im Gespräche, links eine Windmühle. Sehr schönes, hellfarbiges Bild.
Holz. Höhe 21, Breite 30,5 cm.

Gerard Terburg.

(1608—1681.)

- 942 **Männliches Bildnis.** Halbfigur mit Lockenhaar und Halskragen, in der Rechten ein Kruzifix haltend.
Leinwand. Höhe 31, Breite 24,5 cm.

Giov. Battista Tiepolo.

(1693—1770.)

- 942a **Darstellung zur Legende eines Heiligen.** Figurenreiche Komposition. Sehr charakteristische Skizze.
Leinwand. Höhe 60, Breite 32 cm.

Giovanni Domenico Tiepolo.

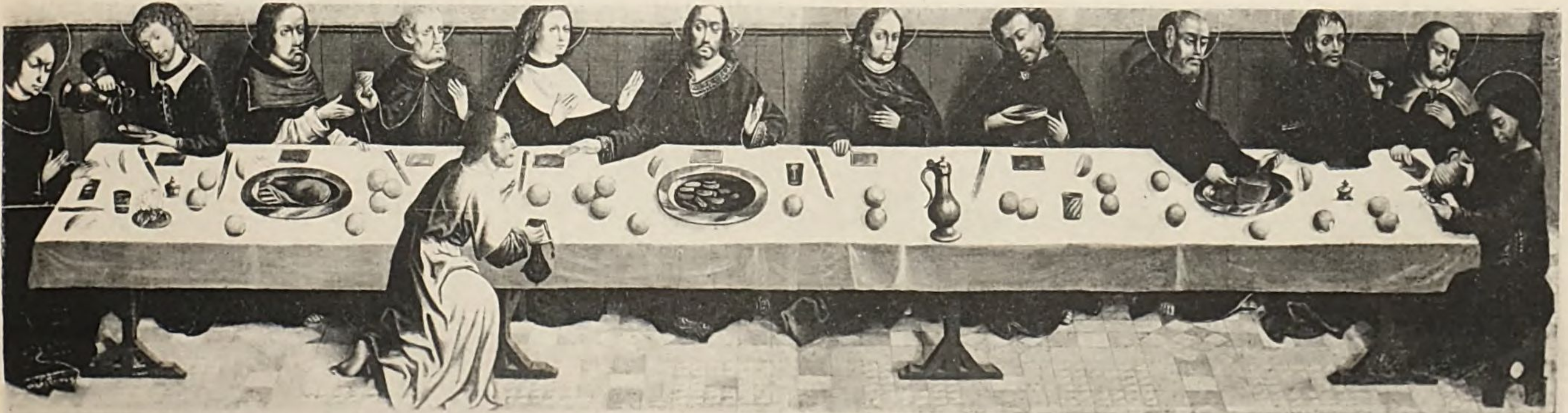
(1726—1795.)

- 943 **Die Anbetung Jesu.** Die hl. Maria mit dem Jesuskinde von hl. Frauen umgeben. Vortreffliches Bild.
Leinwand. Höhe 163, Breite 110 cm.

Domenico van Tol.

(XVII. Jahrhundert.)

- 943a **Die Spitzenklöpplerin.** Dieselbe sitzt vor einem Tische, das Kissen auf dem Schosse, in der Rechten eine Schere haltend. Links ein Korb. Brillantes Bild von meisterhafter, harmonischer Behandlung und delikatester Ausführung.
Holz. Höhe 25,5, Breite 19,5 cm.



Toscanischer Meister.

- 944 **Die hl. Katharina von Siena.** Die Heilige von zwei Engeln gehalten, rechts Christus; im Grunde Architekturen. Holz. Höhe 73, Breite 56,5 cm.

Unbekannt.

- 945 **Predella.** Das hl. Abendmahl. Die Apostel in bunten Gewändern. Holz. Höhe 38,5, Breite 137 cm.
- 946 **Biblische Darstellung.** Im Vordergrund einer Landschaft sieht man unter offener Säulenhalle zahlreiche Männer und Frauen bei einem Gastmahle. Rechts führt eine von Figuren reich belebte Strasse gegen einen Thorbogen. Im Hintergrunde Landschaft mit vielen Figuren. Interessantes Bild. Höhe 102, Breite 48 cm.
- 947 **Porträt.** Kaiser Franz, sitzend, in schönem reichem Kostüm. Treffliches Bild. Höhe 173, Breite 135 cm.
- 948 **Porträt.** Kaiserin Maria Theresia. Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und Grösse.
- 949 **Porträt.** Brustbild eines englischen Fürsten. Höhe 58, Breite 47 cm.

Adriaan van de Velde.

(1639—1672.)

- 950 **Landschaft mit Tierstaffage.** Rechts hohe, durchbrochene Felsenmasse, durch welche Fernblick auf Gebirge; im Vordergrunde Kühe und Ziegen, links Gewässer. Sehr schönes Bild. Leinwand. Höhe 48, Breite 67 cm.

Venetianische Schule.

- 951 **Männliches Bildnis.** Jugendliches Brustbild in reich gemustertem Gewande, mit langen Haaren, nach rechts. Oben links »J. M. V.« Rechts ein Wappen. Sehr interessantes Bild. Holz. Höhe 15,5, Breite 12 cm.

David Vinckeboons (dessen Art).

(1578—1629.)

- 952 **Flusslandschaft.** Im Grunde links ein Schloss; die rechte Partie des Bildes nimmt dichte Waldung ein; im Vordergrunde vier Figuren und weidende Kühe. Sehr gutes Bild. Leinwand. Höhe 118, Breite 157 cm.

Cornelius de Vos.

(1585—1651.)

- 953 **Bildnis.** Jugendliches weibliches Brustbild mit hübschen Ohrgehängen und Perlenhalskette, dichtem gelocktem Haar in grünem, etwas ausgeschnittenem Kleide. Meisterhaft behandeltes, lebensvolles Bild von warmem Ton. Leinwand. Höhe 42,5, Breite 30,5 cm.

Michael Wohlgemuth.

(1434—1519.)

- 954 **Christus am Kreuze,** zwischen den beiden Schächern. Unten links die hl. Maria vom hl. Johannes und den hl. Frauen gestützt, umgeben von Kriegsknechten und Frauen. Auf Goldgrund. Ausgezeichnetes Bild. Holz. Höhe 215, Breite 92 cm.
- 955 **Die hl. Ursula** im Kreise ihrer Mitschwestern. Im Vordergrunde einer bergigen Landschaft steht die Heilige in grünem Kleide und rotem Überwurf, in der Rechten einen Pfeil, in der Linken ein Buch haltend. In hübscher Gruppierung zu beiden Seiten zahlreiche Jungfrauen, teilweise Pfeil und Buch haltend. Ganz vortreffliches, auch kostümlich interessantes Bild von strenger Zeichnung; in sehr schönen Farben. Holz. Höhe 76, Breite 56,5 cm.

- 956 Die Geschichte des Sündenfalles. (Holländische Schule.)
Holz. Höhe 49, Breite 64 cm.
- 957 Das Opfer Abrahams (B. Cavallini.)
Leinwand. Höhe 99, Breite 74 cm.
- 958 Die Verkündigung.
Leinwand. Höhe 30, Breite 40 cm.
- 959 Die Verkündigung. (Deutsche Schule.) XVI. Jahrhundert.
Holz. Höhe 24, Breite 24 cm.
- 960 Madonna. (Byzantinisch.)
Holz. Höhe 30, Breite 26 cm.
- 961 Votivbild in Form eines Flügelaltars, auf die Familie Schelhammer bezüglich. Mit der Anbetung der Hirten und der hl. drei Könige.
Holz. Höhe 99, Breite 122 cm.
- 962 Die heiligen drei Könige. (Byzantinisch.)
Holz. Höhe 27, Breite 36 cm.
- 963 Anbetung der hl. drei Könige.
Holz. Höhe 40, Breite 80 cm.
- 964 Zwei Altarflügel. St. Anna überreicht der hl. Maria das Jesuskind, und stehender Pilger. Unten die Stifterfamilie.
Holz. Höhe 101, Breite 42,5 cm.
- 965 Die Flucht nach Egypten. (B. Cavallini.)
Leinwand. Höhe 113, Breite 63 cm.
- 966 Die hl. Maria mit dem Jesuskinde von zahlreichen Heiligen verehrt.
Leinwand. Höhe 46,5, Breite 141 cm.
- 967 Die hl. Familie und der hl. Johannes. (Italienische Schule.)
Holz. Höhe 28,5, Breite 20,5 cm.
- 968 Die hl. Maria mit dem Jesuskind. (Italienische Schule.) Holz. Höhe 30, Breite 26 cm.
- 969 Madonna auf dem Halbmonde, stehend. (Italienische Schule.)
Holz. Höhe 40,5, Breite 39 cm.
- 970 Die Darbringung im Tempel.
Holz. Höhe 23, Breite 16,5 cm.
- 971 Christus im Tempel.
Holz. Höhe 23,5, Breite 16,5 cm.
- 972 Der Heiland segnend, in Brustbild. (Italienische Schule.)
Leinwand. Höhe 47,5, Breite 35,5 cm.
- 973 Jesus treibt den Teufel aus. (Italienische Schule.) Leinwand. Höhe 31, Breite 38 cm.
- 974 Christus am Ölberge.
Holz. Höhe 32, Breite 40 cm.
- 975 Die Gefangennahme Christi.
Holz. Höhe 78, Breite 55,5 cm.
- 976 Die Kreuzigung Christi auf Goldgrund. (Byzantinisch.) Holz. Höhe 20, Breite 14 cm.
- 977 Christus am Kreuz.
Holz. Höhe 76, Breite 103 cm.
- 978 Die Grablegung Christi.
Holz. Höhe 36,5, Breite 26,5 cm.
- 979 Die Grablegung Christi.
Holz. Höhe 83, Breite 78 cm.
- 980 Die Auferstehung Christi. (Schwäbische Schule.) Holz. Höhe 31,5, Breite 38 cm.
- 981 Das Pfingstfest. (Italienische Schule.)
Leinwand. Höhe 30,5, Breite 22 cm.
- 982 Das Schweisstuch mit dem Christushaupt, von zwei Engeln gehalten.
(Deutsche Schule. XVI. Jahrhundert.) Holz. Höhe 54, Breite 87 cm.
- 983 Kleiner gotischer Flügelaltar. Mit Goldgrund.
Höhe 44,5, Breite 25 cm.
- 984 Flügelaltar. Zum Teil mit Goldgrund.
Holz. Höhe 44, Breite 23 cm.



944
885
924

915

925
~~929~~ 931

888

955
938
913



- 985 Kleines Votivbild. Holz. Höhe 33,5, Breite 25,5 cm.
- 986 Scene aus dem Leben des hl. Zacharias. (Italienische Schule.)
Leinwand. Höhe 46, Breite 36 cm.
- 987 Das jüngste Gericht. (Deutsche Schule. XVI. Jahrhundert.)
Holz. Länge 179,5, Breite 120 cm.
- 988 Zwei biblische Darstellungen, auf Pergament gemalt.
- 989 Biblische Darstellung. (Italienische Schule.) Leinwand. Höhe 40, Breite 31,5 cm.
- 990 Neutestamentliche Darstellung. Holz. Höhe 51, Breite 45 cm.
- 991 Neutestamentliche Darstellung. Leinwand. Höhe 45, Breite 70 cm.
- 992 Religiöse Darstellung. (Deutsche Schule. XVI. Jahrhundert.)
Holz. Höhe 96, Breite 60 cm.
- 993 Religiöse Darstellung. Holz. Höhe 34, Breite 40 cm.
- 994 Das Martyrium eines Heiligen. Holz. Höhe 38, Breite 48 cm.
- 995 Diana verwandelt den Aktäon in einen Hirsch. Kupfer. Höhe 43, Breite 35,5 cm.
- 996 Das Urteil des Paris. Holz. Höhe 44, Breite 34,5 cm.
- 997 Badende Nymphen bei Mondbeleuchtung. (Bezeichnet: J. F. Hennings.)
Leinwand. Höhe 94, Breite 124 cm.
- 998 Kinderspiel. (Italienische Schule.) Leinwand. Höhe 31,5, Breite 45 cm.
- 999 Die vier Jahreszeiten. Leinwand. Höhe 147, Breite 119 cm.
- 1000 Zwei Allegorien. Mit grossen Figuren.
- 1001 Zwei Sur-Porte-Bilder. Leinwand. Höhe 44, Breite 117 cm.
- 1002 Der kleine Patient. Bezeichnet: »Robert, München«. Holz. Höhe 26, Breite 22 cm.
- 1003 Schäfer auf Felsen stehend, in die Ferne blickend.
Leinwand. Höhe 72, Breite 52 cm.
- 1004 Jahrmarkt. Blech. Höhe 23,5, Breite 29 cm.
- 1005 Marktplatz mit Brunnen. (Bezeichnet: »J. Ruyten 1835«.)
Leinwand. Höhe 59, Breite 70 cm.
- 1006 Ein Jagdbild. Oval. Leinwand. Höhe 35,5, Breite 42,5 cm.
- 1007 Ähnliches Bild.
- 1008 Flusslandschaft mit Hirschen und Rehen. (Bezeichnet: »Müller jun.«)
Leinwand. Höhe 59, Breite 85 cm.
- 1009 Gebirgslandschaft. Die Geissler Spitzen bei Alpenglügen. (Bezeichnet: »Landgrebe.«)
Leinwand. Höhe 74, Breite 56 cm.
- 1010 Auf der Alm. Im Vordergrund ein Jäger, die Sennerin umarmend. (Bez.: »K.Sch.« ? 1846.)
Eisenblech. Höhe 18, Breite 14 cm.
- 1011 Flusslandschaft mit Tierstaffage. Leinwand. Höhe 27, Breite 35 cm.
- 1012 Stilleben. (Bezeichnet: »D. Mattenheimer«.) Leinwand. Höhe 46, Breite 38 cm.
- 1013 Stilleben. (Bezeichnet: »Reinhart«.) Leinwand. Höhe 64, Breite 81 cm.

- 1014 Zwei Porträts. Kaiser Franz I. von Österreich und seine Gemahlin Maria Theresia.
Leinwand. Höhe 88, Breite 71 cm.
- 1015 Drei Porträts. Erzherzog Karl von Österreich, Kaiser Franz I. und Kaiserin Maria Theresia.
Leinwand. Höhe 238, Breite 92 cm.
- 1016 Bildnis. Kurfürst Max Joseph III. von Bayern in Kniefigur.
Leinwand. Höhe 152, Breite 115 cm.
- 1017 Zwei Kostümbilder. In überaus reich geschnitztem, durchbrochen gearbeitetem Rahmen.
Leinwand. Höhe 134, Breite 118 cm.
- 1018 Bildnis des Wolfgang Still, Schützenmeister 1685. Holz. Höhe 20, Breite 20 cm.
- 1019 Bärtiges männliches Brustbild. (Italienische Schule.)
Leinwand. Höhe 58, Breite 46,5 cm.
- 1020 Bildnis einer Dame aus dem XVI. Jahrhundert. Holz. Höhe 53, Breite 80 cm.
- 1021 Weibliches Bildnis. Holz. Höhe 23,5, Breite 19 cm.
- 1022 Weibliches Brustbild. Holz. Höhe 20, Breite 15,5 cm.
- 1023 Weibliches Porträt. Modern. Holz. Höhe 41, Breite 32 cm.
- 1024 Brustbild einer alten Frau. Modern. Holz. Höhe 35, Breite 22,5 cm.



Bücher, Kupferstiche, Handzeichnungen und Aquarelle.

a) Bücher.

- 1025 **Almanachs** u. dergl. 7 Stück v. 1791—1806. 16. Geb.
- 1026 — 4 Stück v. 1789—1809. Mit Kupfern. 16.
- 1027 — Das k. k. Antiken-Cabinet in Wien. 21 Tafeln dieses Werkes, meist Arbeiten von Benv. Cellini. (Taf. 1—14 in duplo.) Fol. In Mappe.
- 1028 **Chiesi** principali d'Europa. Milano 1824. Mit vielen Kupfertafeln. Gr.-Fol. In Mappe.
- 1029 **Collection** von 62 Werken (römische Classiker, italien. Literatur, Militärwissenschaft etc.). Meist in Halbfranz. gebd.
- 1030 **Convolut** von 20 Werken meist mit Stichen (Ansichten vom Rhein, Heidelberg, Indien, Kalender v. 18. u. 19. Jahrh., die Büsten in der Ruhmeshalle v. München etc.). Gebd.
- 1031 **Deutschland**. Das maler. u. romant. (Bd. I. Sächs. Schweiz v. A. Tromlitz. Mit 30 Stahlst., II. Schwaben v. Gust. Schwab. Mit 30 Stahlst. III. Franken v. G. v. Heeringen. Mit 30 Stahlst. VI. Riesengebirge u. Glatz v. H. Herlossohn. Mit 30 Stahlst. VIII. Donauländer v. Ed. Duller. Mit 60 Stahlst. IX. Rheinland v. Karl Simrock. Mit 60 Stahlst.) Zus. 6 Bde. Leipz. o. J. Hlbzf.

- 1032 **Französische Kostüme** v. 1230—1820. Sammlung v. ca. 340 Lithogr. v. Bianchi und Cuciniello. In 1 Hfzbde. Fol.
- 1033 **Giucci, Gaet.** Iconografia storica degli ordini relig. e cavall. 4 Teile in 2 Bde. mit zahlr. Tafeln. Roma 1836—41. Fol. Hlbfz.
- 1034 **Haupt-Ansichten** d. vorzügl. Heil-Bäder in Böhmen. Franzensbad, Karlsbad, Teplitz, Marienbad. Mit 5 Stahlst. u. 4 Plänen. Karlsb. ca. 1850. Qu.-Fol. Cart.
- 1035 **Hoffstadt, Fr.** Gothisches ABC-Buch. Mit 42 Tafeln. Frankf. 1840. Fol. In Mappe. Schluss v. S. 268 ab fehlt.
- 1036 **Lange, Ludw.** Orig.-Ansichten d. histor.-merkw. Städte in Deutschld. 2 Teile in 1 Bde. mit vielen Stahlst. Darmst. 1837. Gr. 4°. Hldr.
- 1037 — Der Rhein und die Rheinlande in maler. Orig.-Ansichten in Stahl gest. v. J. Poppel. Darmst. 1849. Hldr.
- 1038 **Lefebre, Valent.** Opera select. quae Titianus Vecellius et Paulus Calliari inv. ac pinx. 36 Kupfertafeln. Venetiis, J. van Campen, 1682. Fol. Ppt.
- 1039 **Plümicke, C.** Das Jägermädchen. Gemälde a. d. wirklichen Welt in 5 Akten. Originalhandschrift mit einer reizenden, getuschten Federzeichnung von Rhamberg. 4°. Cart.
- 1040 **Poppel, J. u. M. Kurz.** Galerie europ. Städte. 2 Bde. mit vielen Stahlst. Münch. 1845. Hfz.
- 1041 **Rafael's** Darstellgn. zu Amor u. Psyche in der Farnesina zu Rom, radiert v. Frz. Schubert. 24 Bll. Fol. Hldr.
- 1042 **Sharpe, Edm.** Architect. Parallels or the progress of eccles. archit. illustr. by geom. drawings and persp. views of the princ. abbey churches in England of the 12th+13th cent. 12 parts with 121 plates and supplm. of 60 plates. London 1845—47. Gr.-Fol. In Mappe.
- 1043 **Tasso, Torqu.** La Gerusalemme liberata. Con le figure di Giambatt. Piazzetta. 2 Bde. mit vielen Kupfern. Venezia 1745. Gr.-Fol. Ldr.
- 1044 — La Gerusalemme liberata c. osserv. di N. Cianculo è Sc. Gentili. 2 Bde. m. vielen Kpfn. Avignone 1764. Ldr.
- 1045 **Winckelmann, Joh.** Abbildgn. zu sämtl. Werken. Mit Portr. u. 207 Sujets auf 68 Tafeln. Donauösch. 1835. Fol. Hldr.

b) Kupferstiche, Radierungen, Lithographieen.

- 1046 **Aubry, Ch.** Histoire pittoresque de l'équitation. Paris 1833. In zwei Heften à 12 Blatt. Gr.-Fol. Treffliche Abdrücke.
- 1047 **Augsburg.** Sammlung von ca. 60 Ansichten und Plänen ca 1770. In 1 Bde. 4°.
- 1048 **Berndt, E.** 10 Blatt. Rappresentazione degli antichi e dei moderni mosaici dell imperiale reale Basilica patriarcale di San Marco. Lithographieen. Gr.-Fol. Zum Teil schadhaft.
- 1049 **Convolute.** 3 Blatt. Verschiedene Darstellungen. Gest. von T. Bauer und Friedr. Zimmermann. Dabei die Kreuzabnahme von F. Wagner nach Rubens. Vor der Schrift.
- 1050 — 6 Blatt. Verschiedene Darstellungen. Vor der Schrift.
- 1051 — 5 Blatt. Münchener Kunstvereinsblätter für das Jahr: 1828, 1834, 1842, 1857 u. 1870. Gest. von Amsler, Preisel, Schleich, Thaeter etc. Gr. und Roy.-Qu.-Fol.
- 1052 — 4 Blatt. Ebenso für das Jahr 1871, 1872 und 1879. Gest. von Burger, Deininger, Lindner und Schultheiss. Roy.-Fol. und Roy.-Qu.-Fol.
- 1053 — 3 Blatt. Ebenso für das Jahr: 1872, 1876 und 1880. Gest. von Bankel, Barfuss und Schultheiss. Roy.-Fol. und Roy.-Qu.-Fol.
- 1054 — 9 Blatt. Wiener Kunstvereinsblätter für das Jahr 1832, 1833, 1835, 1836—1841. Gest. von Benedetti, Passini, Rahl und Stöber. Gr.-Fol. und Gr.-Qu.-Fol. Einige Blätter fleckig.
- 1055 — 6 Blatt. Ebenso, für das Jahr: 1842, 1843, 1844, 1845 und 1846. Gest. von Benedetti, Passini, Stöber, Weiss etc. Gr.-Qu.-Fol. — Roy.-Qu.-Fol.

- 1056 **Convolute.** 4 Blatt. Ebenso, für das Jahr: 1847—1850. Gest. von Axmann, Benedetti, Beyer und Höfel. Roy.-Fol. und Roy.-Qu.-Fol.
- 1057 — 8 Blatt. Ebenso, für das Jahr: 1854, 1855, 1857, 1859, 1862, 1869, 1871 und 1874. Gest. von Beyer, Burger, Mayer, Post, Schultheiss etc. Gr.-Fol. — Roy.-Qu.-Fol.
- 1058 — 3 Blatt. Ebenso für das Jahr 1875 und 1876. Gest. von Willmann und radiert von J. Marak und J. L. Schmidt. Roy.-Fol. und Roy.-Qu.-Fol.
- 1059 — 6 Blatt. Verschiedene Darstellungen. Kupferstiche, Radierungen etc.
- 1060 — 10 Blatt. Landschaften, Kupferstiche, dabei Blätter von T. Aubertin, G. Hackert, Woollett etc.
- 1061 — 12 Blatt. Verschiedene Darstellungen. Kupferstiche, Lithographien etc.
- 1062 — 12 Blatt, meist mythologische Darstellungen, dabei eine Federzeichnung.
- 1063 — 11 Blatt. Landschaften, dabei eine Ansicht von Mainz. Kupferstiche und Lithographien. Verschiedene Formate.
- 1064 — 10 Blatt. Verschiedene Darstellungen in Kupferstich, Radierung etc. Meist vor aller Schrift. Gr.-Fol. — Roy.-Qu.-Fol.
- 1065 — 14 Blatt verschiedene Darstellungen, meist Kupferstiche der italienischen Schule. 4° Gr.-Fol.
- 1066 — 3 Blatt. Album des Wiener Kunstvereins im Jahre 1848. Gr. Qu.-Fol.
- 1067 — 4 Blatt Porträts, dabei M. Luther und F. Schiller. Kupferstiche. 4° und Fol.
- 1068 — 7 Blatt. Porträts von Fürsten und Adeligen. 4° Gr.-Fol.
- 1069 — 15 Blatt. Porträts von Schauspielern und Schauspielerinnen. Lithographien. Gr.-Fol.
- 1070 — 9 Blatt. Ebenso. Kl.-Fol. — Gr.-Fol.
- 1071 — 22 Blatt. Baudenkmäler. Lithographien und Stahlstiche. Dabei 1 Probedruck von Quaglio. 1820. Fol. — Gr.-Qu.-Fol.
- 1072 — 2 Blatt. Porträts: Hofmann von Fallersleben, gest. von Christ. Hoffmeister und Franz von Zanner, gest. von Ch. Pfeiffer. Gr.-Fol.
- 1073 **Dyck, A. van; nach ihm.** 12 Blatt Porträts aus der Iconographie.
Gute Abdrücke, meist mit vollem Rand.
- 1074 **Führich, J. v.** Acht Zeichnungen zur Parabel vom verlorenen Sohn. In Kupfer gestochen von A. Petrak. Roy.-Qu.-Fol.
- 1075 — Denkblätter für unsere Zeit. 12 Blatt Lithographien mit Beschreibung. Gr.-Qu.-Fol.
- 1076 **J. G. Gutensohn.** 21 Blatt. Denkmale der christlichen Religion. 1822. I., II. und III. Heft. Gr.-Fol.
- 1077 **Kirchenportale**, französ., italien. u. engl. 17 Stiche, meist bez. A. Paris chez Chereau. In 1 Bde. Fol.
- 1078 **Kriehuber J.** Vier Lithographien mit lebensgrossen Studienköpfen. Roy.-Fol.
- 1079 **Lanfranco Giovanni.** 14 Blatt und Titelblatt nach Gemälden im Vatikan. Fol. u. Qu.-Fol. Treffliche Abdrücke. Ohne Grund aufgezogen.
- 1080 **Lebschée, C.,** Panorama von Athen. 16 Blatt Lithographien mit Beschreibung. Roy.-Qu.-Fol. Fleckig.
- 1081 **Lefebvre, V.,** 46 Blatt und Titelblatt von Werken nach Titian und Paul Veronese. Gr.-Fol. u. Gr.-Qu.-Fol. Vortreffliche Abdrücke mit vollen Rändern; einige Blätter fleckig; das Titelblatt schadhaft.
- 1082 **Morelli, T.** 18 Blatt und Titelblatt. Ruinen italienischer Denkmäler. Kl.-Qu.-Fol. Sehr schöne Abdrücke mit vollem Rand; leicht fleckig.
- 1083 **Morghen R.** La Fornarina. Raphael p. Fol. Schöner Abdruck mit breitem Rand.
- 1084 **Raab, J. L.** 7 Blatt. Künstlerporträts. Originalradierungen vor der Schrift, mit vollem Rand.
- 1085 — 8 Blatt. Ebenso. Ebenso mit der Schrift. Meist mit breitem Rand.
- 1086 **Städteansichten**, europ. 37 diverse Bl. von Bodenehr. Qu.-Fol.
- 1087 — 2 Blatt. Malerische Donau-Ansichten von Pest und Ofen. Lithographien. Roy.-Qu.-Fol. Mit vollem Rand.

- 1088 **Städteansichten.** 4 Blatt. Ansichten von Krakau, München, Salzburg und ein Plan von Temesvar; letzterer koloriert.
- 1089 — 5 Blatt. Ansichten von: Amsterdam, Barcelona, Frankfurt a. M., Madrid und Strassburg. Zum Teil aus Bruyn und Hoogenberg. Roy.-Qu.-Fol. Koloriert.
- 1090 — 5 Blatt. Ansichten und Pläne von: Cremona, Hamburg, Lille, Mailand und Turin. Ebenso. Ebenso.
- 1091 — **Wiener Ansichten.** 20 Abbildgn. auf 10 Blt. (Wien, Sammer, 1796.) 8°.
- 1092 — Ca. 40 Blatt. Wiener Ansichten. Kupferstiche und moderne Holzschnitte. 4° bis Gr.-Qu.-Fol.
- 1093 **Vasquez Pina, C. Graf.** Malerisch romantische Darstellung der königlichen böhmischen Hauptstadt Prag. 5 Blatt mit 62 Ansichten. Lithographien in Tondruck nebst Titel. Imp.-Qu.-Fol.
- 1094 — Rappresentazione pittorico romanzesca della citta e del porto franco di Trieste. 2 Blatt mit 30 Ansichten. Lithographien nebst Titel. Imp.-Qu.-Fol.
- 1095 **Wouvermans, Ph.** Cavaliers en Maraude. — L'Ecurie Holandaise. — La Defaite des Sarazins. — Guerre des Huguenots. — Chevaux à l'Abreuvoir. Gestochen von F. Basan, P. E. Moitte und J. Moyreau. Gr.-Qu.-Fol.
Vortreffliche Abdrücke zum Teil mit Rand; ein Blatt beschnitten und schadhaft.

c) Handzeichnungen und Aquarelle.

Die Künstlernamen sind nach Angabe der bisherigen Besitzer beibehalten.

- 1096 **Adam, Eugen.** Belagerungsscene, im Hintergrund See und Gebirge. Aquarellskizze.
Höhe 31, Breite 47,8 cm.
- 1097 **Album** mit ca. 100 Blatt Aquarellen, Zeichnungen, Oelstudien, Radierungen, Photographien etc. Kl.-Fol. Interessante Sammlung. In Lederband.
- 1098 **Burmeier, R.** Baumreiche Landschaft mit Staffage. (Aquarelle.) Bezeichnet (R. Burmeier 69.)
Höhe 20,5, Breite 29,3 cm.
- 1099 **Chinesische Aquarelle.** 11 sehr schön in Farben ausgeführte Blätter auf Reispapier. (Personen, Tiere, Blumen, Früchte.) Qu.-Fol. Geb.
- 1100 **Coltius Hugo.** Strickendes Mädchen, Halbfigur nach rechts gewandt. Bezeichnet mit dem Monogramm und 1829. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 15, Breite 12 cm.
- 1101 **Dillis, C.** 2 Blatt. Gebirgslandschaften mit Staffage. Tuschzeichnungen mit Weiss gehöht auf grün und blau grundiertem Papier. Höhe 22 und 20,2, Breite 30,3 und 30,7 cm.
- 1102 **Dillis, G. von.** 3 Blatt. Landschaft mit Bäuerin und Kind — Landschaft mit Hirten und Herde. — Bauernjunge. Aquarellskizzen. Verschiedene Grössen.
- 1103 —, Waldlandschaft mit figürlicher Staffage. Auf der Rückseite Waldlandschaft. Bezeichnet: »Dillis f. u. G. v. D. f.« Ausgeführte Feder-, Sepia- und Tuschzeichnung, zum Teil mit Weiss gehöht. Höhe 18, Breite 23,5 cm.
- 1104 —, Familie von Baumgartner. Bezeichnet: »G. D.« Federzeichnung mit Sepia u. Tusch laviert. Höhe 15,8, Breite 20,2 cm.
- 1105 **Doll A.** Der Zimerstadel bei Dietramszell. Aquarellierte Bleistiftzeichnung. Höhe 17,5, Breite 23 cm.
- 1106 **Eibner, Friedrich.** Castel in Trient. Aquarelle. Höhe 29,5, Breite 22 cm.
- 1107 **Erhard, W.** Schloss Tyrol bei Meran. Bleistiftstudie. Höhe 29, Breite 37 cm.
- 1108 **Forbes, G. E.,** Paris 1853. Gebirgslandschaft, im Vordergrund ein See. Aquarelle. Höhe 13, Breite 20,7 cm.
- 1109 **Forestier, C. de.** Ansicht von Roveredo. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 18,2, Breite 27 cm.
- 1110 **Höfer, H.** Schiffhütte am Chiemsee. Ausgeführte Oelstudie. Höhe 28,7, Breite 41 cm.
- 1111 **Joung, Ed.** Partie aus dem Hochgebirge. Bezeichnet: »E. J. 66.« Oelstudie. Höhe 34, Breite 23 cm.

- 1112 **Kaiser, Alex.** 2 Blatt. Danaë empfängt den Goldregen und Titian vor einer schlafenden Frau. Bezeichnet »Alex. Kaiser«. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 46,5, Breite 58,5 cm.
- 1113 **Kaltenmoser, J.** Nach rechts schreitender Bauer, einen Korb in der Rechten tragend. Bezeichnet: »Eberfing 24—9. 44. Ausgeführte Oelstudie. Höhe 43,5, Breite 32,5 cm.
- 1114 **Kergel, L.** Strassenansicht einer Stadt. Bezeichnet: »L. Kergel 1853«. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 25, Breite 19,2 cm.
- 1115 **Kirchner, Emil.** Motiv aus der Gegend von Trient. Bezeichnet: »Trient d. 17. Septr. 1851. E. Kirchner.« Aquarellskizze. Höhe 43,8, Breite 56 cm.
- 1116 **Klerk, G.** Schlossansicht. Aquarelle. Höhe 19,5, Breite 19 cm.
- 1117 **Klotz, C.** Herkules in einer Landschaft stehend. Bezeichnet: »C. Klotz inv.«. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 25,7, Breite 17 cm.
- 1118 **Knip, A.** Jäger mit Hunden. Bezeichnet. Bleistiftzeichnung. Höhe 29, Breite 23 cm.
- 1119 **Koeckert, Jul.** Venetianischer Fischer in einem Boot stehend. Oelstudie. Höhe 27,6, Breite 42,5 cm.
- 1120 **Kramer, H.** Kopf eines Rehbocks. Bezeichnet: »H. Kramer.« Rauchbild. Höhe 17,5, Breite 13,5 cm.
- 1121 **Kuhn, M.** Der grüne Baum an der unteren Flosslande in München. Bezeichnet: »M. Kuhn 1885«. Ausgeführte Feder- und Tuschzeichnung. Höhe 22,5, Breite 34,3 cm.
- 1122 **Lange, Jul.** 2 Blatt. Studien mit Kindern, Bauer und Bäuerin. Bezeichnet: »Julius Lange 1842.« Bleistiftzeichnung, zum Teil ausgeführt. Höhe 21,3 und 26,5, Breite 27,8 und 18,5 cm.
- 1123 **Maier und Peters.** Ansichten aus Tirol, Steiermark und der Ostsee. Fein in Bleistift, Sepia und Tusche ausgeführt. In Carton. Höhe 9,5, Breite 15 cm.
- 1124 **Meermann, A.** Frauenkirche in Nürnberg. Bezeichnet: »A. Meermann«. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 38, Breite 25,6 cm.
- 1125 **Mettenleiter, Jac.** Zechender Landsknecht. Aquarelle. Höhe 9, Breite 8 cm.
- 1126 **Mettenleiter, M.** Landschaft mit Architekturen. Im Vordergrund zwei spielende Kinder. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 25,5, Breite 19,5 cm.
- 1127 **Monten, D.** Militärische Scene. Bleistiftzeichnung, zum Teil mit Rot laviert und weiss gehöht. Höhe 23,2, Breite 30 cm.
- 1128 **Müller, Aug.** 2 Blatt. Württembergerin — Zwei Krieger. Ausgeführte Aquarelle und Federzeichnung. Höhe 34 und 24, Breite 35,5 und 17,8 cm.
- 1129 **Naue Jul.** Büste des Herzogs von Anhalt-Cöthen, von allegorischen Figuren bekränzt. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 37, Breite 33,5 cm.
- 1130 **Neher, Mich.** Die Martinskirche in Köln. Kohleskizze. Höhe 50, Breite 39,5 cm.
- 1131 **Osterhoudt, Dan. van.** Azor. Schosshündchen, aufwartend. Bezeichnet: »D. v. O.« Ausgeführte Bleistiftzeichnung, zum Teil weiss gehöht. Höhe 23, Breite 26,3 cm.
- 1132 **Ott, Joh. Nep.** Partie aus Ebenhausen. Bezeichnet: »Ebenhausen, den 26. Juli 1846.« Bleistiftzeichnung, zum Teil nur Skizze. Höhe 29, Breite 47 cm.
- 1133 — Höllengebirge vom Mondsee aus. Oelstudie. Höhe 19,2, Breite 29,5 cm.
- 1134 — Der Traunstein. Gmundensee. Ausgeführte Oelstudie. Höhe 23,4, Breite 34,3 cm.
- 1135 **Pain, Jos. de la.** Stadtansicht. Bezeichnet: »Jos. de la Pain München 82.« Ausgeführte Aquarelle. Höhe 21,8, Breite 27,8 cm.
- 1136 **Peter, E.** Brustbild einer jungen Dame in Spitzenkleid und Rosen in Haar. Bezeichnet mit dem Monogramm. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 10,8, Breite 9 cm.
- 1137 **Ramberg, Arthur v.** Weibliche Figur im Faltengewande, auf einem Stein sitzend; auf dem Schosse ein aufgeschlagenes Buch haltend. Bezeichnet mit dem Monogramm und 1842. Ausgeführte Bleistiftzeichnung. Höhe 30,5, Breite 22 cm.
- 1138 — Figurenstudien. Bleistiftzeichnung. Höhe 30,5, Breite 19,5 cm.
- 1139 — Junge Bäuerin vor einem Tische stehend. Ausgeführte Kohlezeichnung. Höhe 46, Breite 28,3 cm.

- 1140 **Ritter, Ed.** Blütenzweig. Bezeichnet: »Ritter 826.« Fein ausgeführte Aquarelle.
Höhe 35,5, Breite 22,5 cm.
- 1141 **Rue, F. R. de la.** 2 Blatt. Gebirgslandschaften mit hübscher Staffage. Bezeichnet. Aquarelle.
Höhe 13,5, Breite 17,5 cm.
- 1142 **Rugendas, Joh, Mor.** Sitzende Negerin. Bezeichnet: »Rio de Janeiro 19. Aug. 1823.«
Aquarelle auf grauem Papier. Höhe 25,2, Breite 16,8 cm.
- 1143 **Schönfeld, H.** Ansicht aus Gosslar. Bezeichnet: »Gosslar 23. 9. 21. ? H. Schönfeld fec.«
Bleistiftzeichnung, zum Teil mit Sepia laviert. Höhe 18, Breite 25,8 cm.
- 1144 **Schraudolph, Joh. van.** Entwürfe zu fünf Gemälden für den Herzog von Leuchtenberg.
Mit Autograph. von Leo von Klenze. Bleistiftzeichnungen. Höhe 19,5, Breite 30 cm.
- 1145 **Sipke, J.** Marinelandschaft. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 22, Breite 32 cm.
- 1146 **Thiersch, L. v.** Roma. Allegorische weibliche Figur, auf einem Sockel stehend.
Ausgeführte Aquarelle. Höhe 42,2, Breite 28 cm.
- 1147 **Unbekannt.** Galatea. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 23,5, Breite 34 cm.
- 1148 — 2 Blatt. Maria Eich bei Planegg und Landschaft mit Ruine.
Aquarelle und Sepiazeichnung. Höhe 10,3 und 16,5, Breite 16,5 und 24 cm.
- 1149 **Warnberger, S.** Gebirgslandschaft mit Staffage. Ausgeführte Aquarelle.
Höhe 21,5, Breite 28 cm.
- 1150 **Weinhold, G.** Panorama von Rom. Ausgeführte Aquarelle. Höhe 31, Breite 46,5 cm.
- 1151 — Elise Rött von Darmstadt. Brustbild. Bezeichnet: »G. Weinhold.« Ausgeführte Aquarelle.
Höhe 19,7, Breite 14,5 cm.
- 1152 — 5 Blatt. Männliche und weibliche Porträts. Bezeichnet mit dem Monogramm.
Ausgeführte Kohle- und Bleistiftzeichnungen, zum Teil aquarelliert. Verschiedene Formate.
- 1153 **Weiss, J.** Partie aus Brannenburg. Bezeichnet: »Brannenburg 7. 9. 60. J. W.«
Ausgeführte Aquarelle. Höhe 17,8, Breite 24,5 cm.
- 1154 **Convolute.** 16 Blatt. Verschiedene Darstellungen. Dabei Blätter von Baumann, G. v.
Dillis, Neher, Ott, Reinhard etc.. Hübsche Sammlung.
Aquarelle, Bleistift- und Federzeichnungen etc.
- 1155 — 5 Blatt. Meist Porträts. Dabei hübsche Blätter. Ausgeführte Aquarelle.
- 1156 — Ca. 30 Blatt. Verschiedene Darstellungen.
Bleistift-, Kohle-, Sepiazeichnungen etc.; zum Teil aquarelliert.
- 1157 — 3 Blatt. Figürliche Darstellungen. Aquarelle.
- 1158 — 6 Blatt. Ansichten aus Braunschweig, Freiburg, Neumarkt, Ochsenfurt etc. Zeichnungen
und Aquarelle. Verschiedene Formate.
- 1159 — 6 Blatt. Landschaften. Aquarelle.
- 1160 — 6 Blatt. Landschaften. Von Ebert, Krauss, Ostermayr, J. N. Ott, A. L. Richter etc.
Aquarelle und Ölstudien.
- 1161 — 6 Blatt. Landschaften und figürliche Darstellungen.
Ölstudien und Bleistiftzeichnungen. Verschiedene Formate.
- 1162 — 4 Blatt. Landschaften. Von Ign. Dillis, Frantz, Hoefler und Reverdys.
Meist ausgeführte Aquarelle.



Katalog einer reichhaltigen Kunstsammlung aus dem Besitze des Herrn C. Schö
nlin in München, aus dem Nachlasse des 1894 † Tiermalers und
Galeriedirektors in Mannheim, Herrn C. Roux sowie aus anderem Nachlasse
und Besitze Antiquitäten, Kunstsachen und Ölgemälde, Bücher, Kupferstiche,
Handzeichnungen und Aquarelle, Arbeiten in Holz, Arbeiten in edlem Metalle,
Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen, Zinn, Arbeiten in Glas, keramische
Arbeiten, Arbeiten in Bein, Stein, Schildpatt, Leder, Arbeiten in Email,

München 1896

4 81.11988

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11787973-7